



Freie Hansestadt Bremen

Freie Hansestadt Bremen  
(Stadtgemeinde)

2006  
2007

# GESAMTPLAN

*FREIE HANSESTADT BREMEN*

# **HAUSHALTSGESETZ**

# Gesetzblatt

## der

# Freien Hansestadt Bremen

2006

Ausgegeben am 29. Juni 2006

Nr. 36

### Inhalt

Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2006 . . . . .	S. 293
Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2007 . . . . .	S. 300
Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2006 . . . . .	S. 313
Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2007 . . . . .	S. 319

### Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2006

Vom 20. Juni 2006

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

#### § 1

#### Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird in Einnahme und Ausgabe auf 3 779 457 980 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 532 047 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2006 für die Personalhaushalte ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 778 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,33. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 2 618 und der Stellenindex auf 1,64 festgesetzt. Daneben werden für die

Personalhaushalt	320,
Sonderhaushalte	982,
Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	420
und	
sonstigen Einrichtungen des Landes	1

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

#### § 2

#### Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Landes.

#### § 2a

#### Einhaltung des vorgegebenen Rahmens

(1) Im Haushaltsvollzug ist sicherzustellen, dass

1. die in den Haushaltsgesetzen des Landes, der Stadtgemeinde Bremen und Stadt Bremerhaven enthaltenen Kreditermächtigungen nicht überschritten sowie
2. die in der Finanzplanung vorgegebenen Ziele für den Stadtstaat, die der Bremischen Bürgerschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen für die Jahre 2006 und 2007 übermittelt wurden, eingehalten werden.

(2) Der Senator für Finanzen wird aufgefordert, im Falle einer drohenden Überschreitung dem Haushalts- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten und geeignete Steuerungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen einzuleiten.

#### § 3

#### Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen dem Senator für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird vom Senator für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen.

Versorgungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des dezentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

#### § 4

##### **Deckungsfähigkeiten**

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2006 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind die Ausgaben des Anschlussinvestitionsprogramms sowie diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 985 abgewickelt werden.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

#### § 5

##### **Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131 a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 985 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit dem Senator für Finanzen.

#### § 6

##### **Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen, Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Lasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,

2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985,

3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie planmäßigen Stellen bis Vergütungsgruppe I b bzw. Kr XIII Bundes-Angestelltentarifvertrag und Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,

4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nichtübertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nrn. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach

§ 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nrn. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422, 425 und 426 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 7

### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 8

### Übertragbarkeiten

(1) Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben, von Mindereinnahmen oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben herangezogen werden müssen.

(2) Die Mittel des Anschlussinvestitionsprogramms sind nicht übertragbar. Etwaige am Jahresende bestehende Verpflichtungen sind aus Mitteln des nächstjährigen Anschlussinvestitionsprogramms (Produktplan 94) abzudecken.

## § 9

### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen, Mehrausgaben oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der in Frage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit dem Senator für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

(4) Minderausgaben bei den Gruppen 422, 425 und 426, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit vom 5. Mai 1998 resultieren, können unabhängig von den Einschränkungen nach Absatz 1 und 3 zum Ausgleich von Folgeeffekten der Altersteilzeit in Form des Blockmodells einer zweckgebundenen Rücklage im Produktplan zugeführt und in der Freistellungsphase des Blockmodells für die Einstellung unbefristeten Personals genutzt werden. Hierzu können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das weitere Verfahren zu regeln.

## § 10

**Rücklage für Versorgungsvorsorge**

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen sowie Versorgungszuschläge bei refinanzierter Beschäftigung und Versorgungsumlagebeträge ausgegliederter Einrichtungen sind der Rücklage für Versorgungsvorsorge bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen des Landes für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 11

**Sonderhaushalte**

(1) Die Mittel des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin werden netto ausgewiesen. Der Haushalt des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin (Kapitel 2525) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Für diese Einrichtung werden Rücklagen im Sonderhaushalt gebildet.

(2) Die aus der Darlehensgewährung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) resultierenden Einnahmen und Ausgaben werden netto ausgewiesen. Der Haushalt für BAföG-Darlehen (Kapitel 2524) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Im Haushalt für BAföG-Darlehen dürfen keine Rücklagen gebildet werden.

## § 12

**Unterjähriges Controlling/Berichtswesen**

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie

für die Betriebe, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre – nach Jahren getrennt – darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines, alle Einrichtungen des Landes umfassenden, Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen, deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, dem Senator für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(4) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 und 2 unberührt.

## § 13

**Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiete des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz;

Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,

5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die auf Grund der Ermächtigungen in § 14 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2005 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2006.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen zu erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 14

##### Kreditermächtigungen

- (1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,
  1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 1 490 178 180 Euro aufzunehmen,
  2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
  3. zur Finanzierung von investiven Maßnahmen, die dem Ziel der mittelfristigen Ausgabenentlastung dienen (betriebswirtschaftlich rentable Maßnahmen), Kredite bis zur Höhe von 2 000 000 Euro aufzunehmen. Ausnahmen sind nur zulässig, soweit bereits in Vorjahren Finan-

zierungen in Aussicht genommen wurden; die Inanspruchnahme bedarf im Einzelfall der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses, soweit das Gesamtvolumen mehr als 100 000 Euro beträgt; bei Maßnahmen im Gesamtvolumen von bis zu 100 000 Euro darf der Senator für Finanzen zustimmen,

4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Zur Finanzierung des Kapitaldienstfonds nach dem Gesetz über die Errichtung des Bremer Kapitaldienstfonds dürfen nach Maßgabe des Wirtschaftsplans dieses Fonds Kredite in Höhe von bis zu 70 726 000 Euro aufgenommen werden.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke einer gemeinsamen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2006

1. die nach dem Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde),
2. die nach Absatz 2 für den Bremer Kapitaldienstfonds

aufzunehmenden Kredite als eigene Schulden mit zu übernehmen. Die nach Satz 1 übernommenen Kredite wachsen dem Kreditrahmen nach Absatz 1 Nr. 1 zu. Die Freie Hansestadt Bremen darf diesen erhöhten Kreditrahmenteil nur für die Finanzierung der mit übernommenen Kredite in Anspruch nehmen. In Höhe der auf Grund der Ermächtigung nach Nummer 1 durch die Freie Hansestadt Bremen mit übernommenen Kredite wird die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) Mitschuldner. Im Verhältnis zur Freien Hansestadt Bremen tragen die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), ihre Sondervermögen und Betriebe sowie der Bremer Kapitaldienstfonds die Zins- und Tilgungsleistungen sowie weitere Kreditkosten für die ihnen zuzurechnenden Kreditanteile. Entsprechendes gilt für ergänzende Verträge im Sinne des Absatzes 4 Satz 2 und 3.

(4) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann der Senator für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 12 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober

2006 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die auf Grund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(6) Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

(7) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen bis zur Höhe von 3 530 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik des Landes Bremen“ (SVIT-L) zu Lasten des Sondervermögens nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(8) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgung von Schulden des in Absatz 7 genannten Sondervermögens aufzunehmen. Für die Ermächtigungen nach Absatz 7 und Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

(9) Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr wird ermächtigt, zweckgebundene Kredite des Bundes für den Wohnungsbau bis zur Höhe von 314 000 Euro aufzunehmen.

## § 15

### Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen; dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Absatz 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Absatz 1 Nr. 3 vorzunehmen,
4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,

5. die Sperre der Ausgaben für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,

6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,

7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit bei Titeln der Gruppe 974 Minderausgaben veranschlagt sind, mindern diese das den jeweiligen Produktplänen zur Verfügung stehende Ausgabevolumen bei den Hauptgruppen 5 und 6 und den konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985. Ausnahmen hinsichtlich der Erwirtschaftung der Minderausgaben durch Mehreinnahmen oder durch Investitionsausgaben bedürfen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses. Zuständig für die Erwirtschaftung und den Nachweis der Minderausgaben sind die jeweiligen Verantwortlichen. Entsprechendes gilt für von dem Haushalts- und Finanzausschuss nach § 13 Abs. 2 Nr. 7 beschlossene Bewirtschaftungsmaßnahmen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(7) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der vom Senator für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(8) Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass den am Deutschen Forschungsnetz beteiligten Hochschulrechenzentren bis zu 5 vom Hundert der Betriebsmittel (Hard- und Software) der bremischen Hochschulrechenzentren für überregionale Nutzung zur Verfügung gestellt werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(9) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen sowie bei der Überlassung der Nutzung von sonstigen Vermögensgegenständen und Einrichtungen zum Zwecke der Förderung der wissenschaftlichen Forschung darf mit Zustimmung des Senators für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(10) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(11) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.



(12) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(13) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(14) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(15) Der Senat wird ermächtigt, für Verwaltungsbeiräte, die umgebildet wurden oder umgebildet werden sollen, die aus dieser Umbildung folgenden Personalüberhänge nach Umfang und betroffenen Personalgruppen zu bestimmen und die zum Abbau dieser Überhänge erforderlichen personalwirtschaftlichen Maßnahmen festzulegen. Gleiches gilt für die vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 13 Absatz 5 Nr. 4 erklärten Überhangbereiche. Für die Stadt Bremerhaven trifft der Magistrat diese Entscheidung.

#### § 16

##### **Kosten- und Leistungsrechnung**

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

#### § 17

##### **Zuwendungsempfänger**

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Das für die Bewilligung der Zuwendungen zuständige Ressort kann bei Vorliegen zwingender Gründe Ausnahmen zulassen.

#### § 18

##### **Finanzzuweisungen**

Der nach § 1 Abs. 2 des Gesetzes über Finanzzuweisungen an die Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven festzusetzende Kürzungsbetrag beläuft sich auf

5 500 000 Euro.

#### § 19

##### **Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Projektförderung mit Ausnahme der Förderung des Wohnungsbaues sowie der Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen bis zu 320 000 000 Euro,
2. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen, von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen und von Stiftungen des öffentlichen Rechts aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 26 000 000 Euro;

der Senator für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 und 2 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr wird ermächtigt, Bürgschaften zur Förderung des Wohnungsbaues, der Modernisierung von Wohnungen und der Instandsetzung von Wohnungen bis zu insgesamt 20 000 000 Euro zu übernehmen. Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr darf die Ermächtigung nach Satz 1 an eine Gesellschaft übertragen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 2.

(4) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

#### § 20

##### **Technische Ermächtigungen**

Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

#### § 21

##### **Geltung in den Gemeinden**

<Soweit im Rahmen dieses Gesetzes abweichende Regelungen von Vorschriften der Landeshaushaltsordnung getroffen werden, gelten diese Änderungen auch für die Stadtgemeinde Bremen und die Stadt Bremerhaven.

#### § 22

##### **In-Kraft-Treten**

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2006 in Kraft.

Bremen, den 20. Juni 2006

Der Senat

## Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2007

Vom 20. Juni 2006

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

### § 1

#### Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird in Einnahme und Ausgabe auf 3 823 791 860 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 474 971 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigelegt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2007 für die Personalhaushalte ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 680 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,33. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 2 599 und der Stellenindex auf 1,64 festgesetzt. Daneben werden für die

Personalhaushalte	339,
Sonderhaushalte	922,
Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	420
und	
sonstigen Einrichtungen des Landes	0

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

### § 2

#### Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Landes.

### § 2a

#### Einhaltung des vorgegebenen Rahmens

(1) Im Haushaltsvollzug ist sicherzustellen, dass

1. die in den Haushaltsgesetzen des Landes, der Stadtgemeinde Bremen und Stadt Bremerhaven enthaltenen Kreditermächtigungen nicht überschritten sowie
2. die in der Finanzplanung vorgegebenen Ziele für den Stadtstaat, die der Bremischen Bürgerschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen für die Jahre 2006 und 2007 übermittelt wurden, eingehalten werden.

(2) Der Senator für Finanzen wird aufgefordert, im Falle einer drohenden Überschreitung dem Haushalts- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten und geeignete Steuerungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen einzuleiten.

### § 3

#### Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen dem Senator für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird vom Senator für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen. Versorgungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des dezentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

### § 4

#### Deckungsfähigkeiten

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2007 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind die Ausgaben des Anschlussinvestitionsprogramms sowie diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 985 abgewickelt werden.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 5

**Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 985 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit dem Senator für Finanzen.

## § 6

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen, Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Lasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindexes Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie planmäßigen Stellen bis Vergütungsgruppe I b bzw. Kr XIII Bundes-Angestellentarifvertrag und Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nichtübertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nrn. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nrn. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422, 425 und 426 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

### § 7

#### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

### § 8

#### Übertragbarkeiten

(1) Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben, von Mindereinnahmen oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben herangezogen werden müssen.

(2) Die Mittel des Anschlussinvestitionsprogramms sind nicht übertragbar. Etwaige am Jahresende bestehende Verpflichtungen sind aus Mitteln des nächstjährigen Anschlussinvestitionsprogramms (Produktplan 94) abzudecken.

### § 9

#### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen, Mehrausgaben oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der in Frage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit dem Senator für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

(4) Minderausgaben bei den Gruppen 422, 425 und 426, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit vom 5. Mai 1998 resultieren, können unabhängig von den Einschränkungen nach Absatz 1 und 3 zum Ausgleich von Folgeeffekten der Altersteilzeit in Form des Blockmodells einer zweckgebundenen Rücklage im Produktplan zugeführt und in der Freistellungsphase des Blockmodells für die Einstellung unbefristeten Personals genutzt werden. Hierzu können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das weitere Verfahren zu regeln.

### § 10

#### Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen sowie Versorgungszuschläge bei refinanzierter Beschäftigung und Versorgungsumlagebeträge ausgegliederter Einrichtungen sind der Rücklage für Versorgungsvorsorge bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen des Landes für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

### § 11

#### Sonderhaushalte

(1) Die Mittel des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin werden netto ausgewiesen. Der Haushalt des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin (Kapitel 2525) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Für diese Einrichtung werden Rücklagen im Sonderhaushalt gebildet.

(2) Die aus der Darlehensgewährung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) resultierenden Einnahmen und Ausgaben werden netto ausgewiesen. Der Haushalt für BAföG-Darlehen (Kapitel 2524) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Im Haushalt für BAföG-Darlehen dürfen keine Rücklagen gebildet werden.

### § 12

#### **Unterjähriges Controlling/Berichtswesen**

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines, alle Einrichtungen des Landes umfassenden, Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen, deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, dem Senator für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(4) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 und 2 unberührt.

### § 13

#### **Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiete des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz;

Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,

5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die auf Grund der Ermächtigungen in § 13 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2006 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2006 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2007.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,

3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalübergangsbereichen zu erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 14

##### **Kreditermächtigungen**

- (1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 1 521 412 950 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
3. zur Finanzierung von investiven Maßnahmen, die dem Ziel der mittelfristigen Ausgabenentlastung dienen (betriebswirtschaftlich rentable Maßnahmen), Kredite bis zur Höhe von 1 000 000 Euro aufzunehmen. Ausnahmen sind nur zulässig, soweit bereits in Vorjahren Finanzierungen in Aussicht genommen wurden; die Inanspruchnahme bedarf im Einzelfall der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses, soweit das Gesamtvolumen mehr als 100 000 Euro beträgt; bei Maßnahmen im Gesamtvolumen von bis zu 100 000 Euro darf der Senator für Finanzen zustimmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Zur Finanzierung des Kapitaldienstfonds nach dem Gesetz über die Errichtung des Bremer Kapitaldienstfonds dürfen nach Maßgabe des Wirtschaftsplans dieses Fonds Kredite in Höhe von bis zu 42 643 000 Euro aufgenommen werden.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke einer gemeinsamen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2007

1. die nach dem Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde),
2. die nach Absatz 2 für den Bremer Kapitaldienstfonds

aufzunehmenden Kredite als eigene Schulden mit zu übernehmen. Die nach Satz 1 übernommenen Kredite wachsen dem Kreditrahmen nach Absatz 1 Nr. 1 zu. Die Freie Hansestadt Bremen darf diesen erhöhten Kreditrahmenteil nur für die Finanzierung der mit übernommenen Kredite in Anspruch nehmen. In Höhe der auf Grund der Ermächtigung nach Nummer 1 durch die Freie Hansestadt Bremen mit übernommenen Kredite wird die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) Mitschuldner. Im Verhältnis zur Freien Hansestadt Bremen tragen die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), ihre Sondervermögen und

Betriebe sowie der Bremer Kapitaldienstfonds die Zins- und Tilgungsleistungen sowie weitere Kreditkosten für die ihnen zuzurechnenden Kreditanteile. Entsprechendes gilt für ergänzende Verträge im Sinne des Absatzes 4 Satz 2 und 3.

(4) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann der Senator für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt.

(4a) Der Senator für Finanzen wird darüber hinaus ermächtigt, ab dem 1. Januar 2008 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2008 Vereinbarungen zu treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 12 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober 2007 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die auf Grund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(6) Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

(7) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen bis zur Höhe von 1 680 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik des Landes Bremen“ (SVIT-L) zu Lasten des Sondervermögens nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(8) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgung von Schulden des in Absatz 7 genannten Sondervermögens aufzunehmen. Für die Ermächtigungen nach Absatz 7 und Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

(9) Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr wird ermächtigt, zweckgebundene Kredite des Bundes für den Wohnungsbau bis zur Höhe von 231 000 Euro aufzunehmen.

#### § 15

##### **Sonstige Verfahrensvorschriften**

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperret.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperret.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen; dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Absatz 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Absatz 1 Nr. 3 vorzunehmen,
4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre der Ausgaben für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit bei Titeln der Gruppe 974 Minderausgaben veranschlagt sind, mindern diese das den jeweiligen Produktplänen zur Verfügung stehende Ausgabevolumen bei den Hauptgruppen 5 und 6 und den konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985. Ausnahmen hinsichtlich der Erwirtschaftung der Minderausgaben durch Mehreinnahmen oder durch Investitionsausgaben bedürfen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses. Zuständig für die Erwirtschaftung und den Nachweis der Minderausgaben sind die jeweiligen Verantwortlichen. Entsprechendes gilt für von dem Haushalts- und Finanzausschuss nach § 13 Abs. 2 Nr. 7 beschlossene Bewirtschaftungsmaßnahmen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(7) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der vom Senator für Finanzen einzurichtenden Titel über oder außerplanmäßig geleistet werden.

(8) Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass den am Deutschen Forschungsnetz beteiligten Hochschulrechenzentren bis zu 5 vom Hundert der Betriebsmittel (Hard- und Software) der bremischen Hochschulrechenzentren für überregionale Nutzung zur Verfügung gestellt werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(9) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen sowie bei der Überlassung der Nutzung von sonstigen Vermögensgegenständen und Einrichtungen zum Zwecke der Förderung der wissenschaftlichen Forschung darf mit Zustimmung des Senators für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(10) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(11) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(12) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(13) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(14) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(15) Der Senat wird ermächtigt, für Verwaltungsbereiche, die umgebildet wurden oder umgebildet werden sollen, die aus dieser Umbildung folgenden Personalüberhänge nach Umfang und betroffenen Personalgruppen zu bestimmen und die zum Abbau dieser Überhänge erforderlichen personalwirtschaftlichen Maßnahmen festzulegen. Gleiches gilt für die vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 13 Absatz 5 Nr. 4 erklärten Überhangbereiche. Für die Stadt Bremerhaven trifft der Magistrat diese Entscheidung. Die Regelungen in Satz 1 und 2 gelten bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2008 fort.

## § 16

**Kosten- und Leistungsrechnung**

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

## § 17

**Zuwendungsempfänger**

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Das für die Bewilligung der Zuwendungen zuständige Ressort kann bei Vorliegen zwingender Gründe Ausnahmen zulassen.

## § 18

**Finanzzuweisungen**

Der nach § 1 Abs. 2 des Gesetzes über Finanzzuweisungen an die Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven festzusetzende Kürzungsbetrag beläuft sich auf 5 500 000 Euro.

## § 19

**Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Projektförderung mit Ausnahme der Förderung des Wohnungsbaues sowie der Modernisierung und Instandsetzung von Wohnungen bis zu 320 000 000 Euro,
2. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen, von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen und von Stiftungen des öffentlichen Rechts aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 26 000 000 Euro;

der Senator für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 und 2 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr wird ermächtigt, Bürgschaften zur Förderung des Wohnungsbaues, der Modernisierung von Wohnungen und der Instandsetzung von Wohnungen bis zu insgesamt 20 000 000 Euro zu übernehmen. Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr darf die Ermächtigung nach Satz 1 an eine Gesellschaft übertragen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 2.

(4) Darüber hinaus wird der Senator für Finanzen ermächtigt, ab dem 1. Januar 2008 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2008 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 1 für das Haushaltsjahr 2007 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen. Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr wird ermächtigt, ab dem 1. Januar 2008 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2008 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 2 für das Haushaltsjahr 2007 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen.

(5) Eine dem Absatz 4 Satz 1 entsprechende Regelung kann auch von den Stadtgemeinden getroffen werden.

(6) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

## § 20

**Technische Ermächtigungen**

Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

## § 21

**Geltung in den Gemeinden**

Soweit im Rahmen dieses Gesetzes abweichende Regelungen von Vorschriften der Landeshaushaltsordnung getroffen werden, gelten diese Änderungen auch für die Stadtgemeinde Bremen und die Stadt Bremerhaven.

## § 22

**In-Kraft-Treten**

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

Bremen, den 20. Juni 2006

Der Senat



## **GESAMTPLAN**

**Haushaltsübersicht**

**Finanzierungsübersicht**

**Kreditfinanzierungsplan**



## **Haushaltsübersicht**

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag + NTH EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	21.625.530	21.136.110	23.359.250	27.593.285	30.758.527
01	Justiz und Verfassung, Sport	38.419.840	37.865.150	36.741.480	40.132.233	35.836.530
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	48.073.900	50.926.790	61.345.710	130.799.306	92.310.439
03	Arbeit	45.718.230	45.188.790	31.264.360	31.765.667	40.550.882
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	75.340.400	75.062.030	117.224.390	19.083.021	24.775.342
05	Gesundheit	7.173.670	7.042.510	9.222.500	9.138.271	11.436.992
06	Bau und Umwelt	69.598.270	78.710.500	80.225.040	111.291.781	116.141.528
07	Wirtschaft	39.441.390	47.106.830	51.998.230	47.616.616	71.948.135
08	Häfen	10.797.000	11.406.630	184.000	47.156.586	49.804.359
09	Finanzen	3.467.603.630	3.405.012.640	3.238.306.260	3.268.965.679	2.556.259.970
	Summe der Einnahmen	3.823.791.860	3.779.457.980	3.649.871.220	3.733.542.444	3.029.822.704

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag + NTH EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	268.883.780	264.900.500	268.428.620	275.481.091	282.102.754
01	Justiz und Verfassung, Sport	139.270.260	139.437.410	139.829.460	135.510.502	134.692.936
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	712.944.160	710.413.740	755.418.470	833.182.097	797.462.469
03	Arbeit	64.575.640	64.933.210	53.971.170	62.258.327	68.436.265
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	265.457.150	265.859.760	280.303.170	224.119.886	213.797.238
05	Gesundheit	31.105.760	32.074.310	33.039.540	34.799.219	34.607.683
06	Bau und Umwelt	161.615.770	164.061.300	196.780.940	217.351.308	221.355.965
07	Wirtschaft	89.995.760	101.286.390	114.039.140	122.452.146	129.791.922
08	Häfen	39.027.230	40.429.010	40.756.750	38.377.534	32.361.834
09	Finanzen	2.050.916.350	1.996.062.350	1.767.303.960	1.790.010.331	1.115.213.639
	Summe der Ausgaben	3.823.791.860	3.779.457.980	3.649.871.220	3.733.542.444	3.029.822.704

**Finanzierungsübersicht**  
**Kreditfinanzierungsplan**

## FREIE HANSESTADT BREMEN

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2006**

<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	-Mio. Euro-
<b>1. Ausgaben</b>	<b>2.832,2</b>
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
<b>2. Einnahmen</b>	<b>2.225,0</b>
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>598,2</b>
 <b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>575,5</b>
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.490,2
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	914,7
<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>22,7</b>
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	44,6
2.2 Zuführungen an Rücklagen	21,9
<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
4.1 Einnahmenseite	19,7
4.2 Ausgabenseite	19,7
<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>598,2</b>

---

Abweichungen in den Summen durch Runden

*FREIE HANSESTADT BREMEN***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2006**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.490,2
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	914,7
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>575,5</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

## FREIE HANSESTADT BREMEN

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2007**

<b>I.</b>	<b><i>Ermittlung des Finanzierungssaldos</i></b>	-Mio. Euro-
	<b>1. Ausgaben</b>	<b>2.835,8</b>
	-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
	<b>2. Einnahmen</b>	<b>2.281,3</b>
	-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
	<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>554,5</b>
<b>II.</b>	<b><i>Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</i></b>	
	<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>561,4</b>
	1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.521,4
	1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	960,0
	<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>./. 6,9</b>
	2.1 Entnahmen aus Rücklagen	1,4
	2.2 Zuführungen an Rücklagen	8,3
	<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
	3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
	3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
	<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
	4.1 Einnahmenseite	19,7
	4.2 Ausgabenseite	19,7
	<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>554,5</b>

---

Abweichungen in den Summen durch Runden



*FREIE HANSESTADT BREMEN***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2007**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.521,4
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	960,0
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>561,4</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0



**ÜBERSICHTEN  
ZUM HAUSHALTSPLAN**

**Gruppierungsübersicht**

**Funktionenübersicht**

**Haushaltsquerschnitt**

**Übersicht nach Finanzplanarten**



## **Gruppierungsübersicht**

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
011	Lohnsteuer	392.793.590	372.299.990	416.199.250	381.081.952	423.844.702
012	Veranschlagte Einkommensteuer	81.724.760	68.840.220	78.235.730	58.225.653	65.388.502
013	Nicht veranschlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	27.048.760	26.584.530	23.552.570	18.566.039	18.108.841
014	Körperschaftsteuer	108.271.830	111.499.350	72.008.490	119.914.350	69.653.695
015	Umsatzsteuer	361.568.050	354.972.890	292.046.920	318.320.263	283.064.017
016	Einfuhrumsatzsteuer	118.495.780	116.027.110	124.536.090	125.564.240	126.381.657
017	Gewerbsteuerumlage	41.712.430	39.833.690	50.105.150	45.491.586	68.587.008
018	Zinsabschlag	32.560.000	32.560.000	46.750.820	27.205.763	44.222.219
019	Sonstige (Gemeinschaftssteuern)	0	0	0	0	29.000.000-
<b>01*</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	<b>1.164.175.200</b>	<b>1.122.617.780</b>	<b>1.103.435.020</b>	<b>1.094.369.845</b>	<b>1.070.250.641</b>
021	Mehrwertsteuer - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
022	BSP - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
023	Zölle	0	0	0	0	0
024	Abschöpfungen	0	0	0	0	0
029	Sonstige (EU - Eigenmittel)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>EU - Eigenmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
051	Vermögensteuer	0	300.000	2.000.000	780.956	1.038.834
052	Erbschaftsteuer	43.052.630	42.000.000	25.987.500	34.996.191	26.312.821
053	Grunderwerbsteuer	15.005.410	14.600.000	22.582.530	17.370.608	17.900.968
054	Kraftfahrzeugsteuer	54.000.000	54.000.000	51.170.160	48.535.249	47.813.639
055	Totalisatorsteuer	400.000	400.000	416.670	337.720	329.085
056	Andere Rennwettsteuern	1.000	1.000	10.000	0	0
057	Lotteriesteuer	14.933.330	14.000.000	15.931.150	15.160.413	15.256.839
058	Sportwettsteuer	0	0	0	0	0
059	Feuerschutzsteuer	2.000.000	2.000.000	3.052.630	3.143.879	2.815.732
<b>05*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>129.392.370</b>	<b>127.301.000</b>	<b>121.150.640</b>	<b>120.325.015</b>	<b>111.467.917</b>
061	Biersteuer	23.000.000	23.000.000	20.001.280	21.798.738	21.519.829
069	Sonstige	0	0	28.110.440-	0	0
<b>06*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>23.000.000</b>	<b>23.000.000</b>	<b>8.109.160-</b>	<b>21.798.738</b>	<b>21.519.829</b>
071	Gemeindanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	0	0	0	0	0
072	Grundsteuer A	0	0	0	0	0
073	Grundsteuer B	0	0	0	0	0
074	Grundsteuerbeteiligung	0	0	0	0	0
075	Gewerbsteuer	0	0	0	0	0
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
077	Gewerbsteuerumlage	0	0	0	0	0
078	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	0	0	0	0	0
<b>07*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
081	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	0	0	0	0	0
082	Sonstige Vergnügungssteuer	0	0	0	0	0
083	Hundesteuer	0	0	0	0	0
084	Getränkesteuer	0	0	0	0	0
085	Grunderwerbsteuer bzw. Zuschlag zur Grunderwerb- steuer	0	0	0	0	0
089	Sonstige (Gemeindesteuern)	0	0	0	0	0
<b>08*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
092	Münzeinnahmen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
093	Abgaben von Spielbanken	10.000.000	9.500.000	10.000.000	10.168.309	10.566.128
099	Sonstige (steuerähnliche Abgaben)	3.250.000	3.250.000	3.300.000	3.012.225	3.361.933
<b>09*</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben</b>	<b>13.250.000</b>	<b>12.750.000</b>	<b>13.300.000</b>	<b>13.180.534</b>	<b>13.928.061</b>
<b>0**</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel</b>	<b>1.329.817.570</b>	<b>1.285.668.780</b>	<b>1.229.776.500</b>	<b>1.249.674.131</b>	<b>1.217.166.449</b>
111	Gebühren, sonstige Entgelte	30.198.150	29.829.060	30.229.340	28.115.201	28.598.288
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu- sammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	35.205.270	34.605.090	33.418.810	34.213.408	30.907.774
113	xxx	0	0	0	0	0
119	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	9.867.220	9.370.590	7.625.830	11.592.836	10.973.211
<b>11*</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>75.270.640</b>	<b>73.804.740</b>	<b>71.273.980</b>	<b>73.921.446</b>	<b>70.479.273</b>
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	569.530	569.530	569.530	569.314	577.769
122	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Totto	437.780	437.780	262.780	463.698	435.432
124	Mieten und Pachten	512.520	494.400	480.070	368.838	551.297
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	969.940	966.630	39.500	85.300	137.776
129	Sonstige (Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit)	0	0	28.560	3.158	28.693
<b>12*</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	<b>2.489.770</b>	<b>2.468.340</b>	<b>1.380.440</b>	<b>1.490.307</b>	<b>1.730.968</b>
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	0	0	15.800	0	87.500
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	1.050	72.218
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	7.227.930	516.100	60.730.150	27.567.910	9.800.000
134	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	<b>7.227.930</b>	<b>516.100</b>	<b>60.745.950</b>	<b>27.568.960</b>	<b>9.959.718</b>
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	20.000	20.000	17.500	39.717	43.770
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von^ Gewährleistungen</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>17.500</b>	<b>39.717</b>	<b>43.770</b>
151	Zinseinnahmen vom Bund	0	0	0	0	0
152	Zinseinnahmen von Ländern	0	0	0	0	0
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
154	Zinseinnahmen vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
155	xxx	0	0	0	0	0
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	4.000.000	4.000.000	4.122.000	3.996.710	1.250.370

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	351.870	355.710	477.940	447.292	531.545
<b>16*</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Breichen</b>	<b>4.351.870</b>	<b>4.355.710</b>	<b>4.599.940</b>	<b>4.444.002</b>	<b>1.781.916</b>
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	3.000	3.000	3.000	0	3.606
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0	0	0	0	0
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
174	Darlehensrückflüsse vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
175	xxx	0	0	0	0	0
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>3.606</b>
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	15.860	15.300	114.600	501.774	1.186
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	163.000	210.600	428.600	538.570	10.728.841
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>18*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Breichen</b>	<b>178.860</b>	<b>225.900</b>	<b>543.200</b>	<b>1.040.345</b>	<b>10.730.028</b>
<b>1**</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.</b>	<b>89.542.070</b>	<b>81.393.790</b>	<b>138.564.010</b>	<b>108.504.777</b>	<b>94.729.277</b>
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	180.932.000	177.332.000	179.332.000	475.389.704	655.444.171
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	361.400.590	342.000.000	342.000.000	356.808.204	334.993.528
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Allgemeine Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>542.332.590</b>	<b>519.332.000</b>	<b>521.332.000</b>	<b>832.197.908</b>	<b>990.437.699</b>
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0	0	0	0	0
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0	0	0	0	0
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	102.215.290	104.365.030	75.595.630	86.119.183	84.529.023
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	5.178.580	5.429.780	5.791.860	6.790.865	6.862.165
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	8.200	8.100	8.000	11.311	11.169
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	2.000	2.000	2.000	0	0
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	1.989	0
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	259.100	257.410	55.079.030	309.193	304.994



## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	220.000	220.000	190.000	224.698	164.500
<b>23*</b>	<b>Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>107.883.170</b>	<b>110.282.320</b>	<b>136.666.520</b>	<b>93.457.238</b>	<b>91.871.850</b>
241	xxx	0	0	0	0	14.861
242	xxx	0	0	0	0	0
243	xxx	0	0	0	0	0
244	xxx	0	0	0	0	0
246	xxx	0	0	0	0	9.094
247	xxx	0	0	0	0	0
249	xxx	0	0	0	0	0
<b>24*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>23.955</b>
251	xxx	0	0	0	0	0
252	xxx	0	0	0	0	0
253	xxx	0	0	0	0	0
256	xxx	0	0	0	0	0
257	xxx	0	0	0	0	0
259	xxx	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	6.447.870	6.370.430	8.410.720	8.901.201	7.940.485
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsaufgaben aus sonstigen Bereichen</b>	<b>6.447.870</b>	<b>6.370.430</b>	<b>8.410.720</b>	<b>8.901.201</b>	<b>7.940.485</b>
271	Erstattungen von der EU	298.550	298.550	298.550	3.536	617.233
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	33.855.900	33.298.860	17.607.200	17.471.357	24.513.784
276	xxx	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Zuschüsse von der EU</b>	<b>34.154.450</b>	<b>33.597.410</b>	<b>17.905.750</b>	<b>17.474.893</b>	<b>25.131.017</b>
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.296.580	5.268.660	4.238.850	4.279.904	4.867.297
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	20.000	33.330	91.410	749.163	808.458
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	130.000	130.000	80.000	22.372	908
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	23.909	28.443
<b>28*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>5.446.580</b>	<b>5.431.990</b>	<b>4.410.260</b>	<b>5.075.347</b>	<b>5.705.106</b>
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	431.706	410.189

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>29*</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitione</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>431.706</b>	<b>410.189</b>
<b>2**</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>696.264.660</b>	<b>675.014.150</b>	<b>688.725.250</b>	<b>957.538.293</b>	<b>1.121.520.300</b>
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0	0	0	0	1.467.086
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0	0	0	0	0
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0	0	0	0	0
315	xxx	0	0	0	0	0
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>31*</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb. Zusammenschlüssen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.467.086</b>
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.521.412.950	1.490.178.180	1.330.607.680	1.053.697.446	237.520.209
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0	0	0	0	0
<b>32*</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b>	<b>1.521.412.950</b>	<b>1.490.178.180</b>	<b>1.330.607.680</b>	<b>1.053.697.446</b>	<b>237.520.209</b>
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	55.833.110	61.069.930	58.393.000	63.964.362	74.338.769
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	16.250	17.710	16.250	92.213	169.150
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie BfA	0	0	0	0	0
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>33*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>55.849.360</b>	<b>61.087.640</b>	<b>58.409.250</b>	<b>64.056.575</b>	<b>74.507.918</b>
341	Beiträge	0	0	0	0	0
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	0	0	36.697.821	114.822
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	14.892.000	15.052.000	15.950.000	10.516.227	29.374.432
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (sowie nicht von der EU)	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>14.892.000</b>	<b>15.052.000</b>	<b>15.950.000</b>	<b>47.214.048</b>	<b>29.489.253</b>
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage (Kassenverstärkungsrücklage)	0	7.000.000	0	8.037.007	7.428.781
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
355	Entnahmen aus der Konjunturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
359	Sonstige	1.364.670	37.610.780	5.020.000	31.044.643	56.876.520
<b>35*</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b>	<b>1.364.670</b>	<b>44.610.780</b>	<b>5.020.000</b>	<b>39.081.650</b>	<b>64.305.301</b>
361	Überschüsse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>36*</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
371	Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
372	Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
373	Ressortbezogene Mehreinnahmen	0	0	19.310.000	0	0
374	Ressortbezogene Mindereinnahmen	0	0	27.950.000-	0	0
<b>37*</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.640.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
380	Erstattungen innerhalb des Haushalts	19.674.250	19.677.740	18.994.440	74.621.727	76.270.452
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
382	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
384	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtmeinde) von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
385	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
386	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	88.416.460	97.213.280	162.358.730	129.253.642	102.536.491
387	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Stadt Bremerhaven	6.557.870	9.561.640	10.105.360	9.900.155	10.309.969
388	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
389	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
<b>38*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>114.648.580</b>	<b>126.452.660</b>	<b>191.458.530</b>	<b>213.775.524</b>	<b>189.116.912</b>
<b>3**</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahme, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungse.</b>	<b>1.708.167.560</b>	<b>1.737.381.260</b>	<b>1.592.805.460</b>	<b>1.417.825.243</b>	<b>596.406.679</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.779.457.980</b>	<b>3.649.871.220</b>	<b>3.733.542.444</b>	<b>3.029.822.705</b>

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
411	Aufwendungen für Abgeordnete	8.089.790	7.015.150	7.081.620	6.797.965	7.430.288
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	231.400	231.400	238.210	248.954	220.537
<b>41*</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	<b>8.321.190</b>	<b>7.246.550</b>	<b>7.319.830</b>	<b>7.046.919</b>	<b>7.650.826</b>
421	Bezüge der Bürgermeister und Senatoren	907.540	907.540	907.540	884.775	905.947
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	224.024.330	226.840.460	230.319.180	235.152.660	239.102.333
423	Sold der Zivildienstleistenden	110.980	110.980	116.980	15.645	26.860
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.165.810	1.211.750	1.200.000	0	2.469.706
425	Vergütungen der Angestellten	107.567.900	109.294.710	103.371.040	109.742.939	103.985.756
426	Löhne der Arbeiter	6.142.400	6.160.460	6.660.430	6.408.940	6.630.229
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.229.130	2.231.130	2.355.000	2.449.764	2.495.709
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.260.000	1.260.000	723.680	0	53.680
<b>42*</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>	<b>343.408.090</b>	<b>348.017.030</b>	<b>345.653.850</b>	<b>354.654.722</b>	<b>355.670.221</b>
431	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	2.265.400	2.236.280	1.343.990	2.341.805	2.388.385
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	123.795.270	121.422.790	125.460.590	121.380.988	142.786.914
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.488.030	1.711.060	1.616.220	255.761	1.526.349
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	495.770	489.540	433.680	500.780	551.924
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	1.772.370	1.774.200	1.609.820	1.787.835	2.457.301
437	Versorgungsbezüge	0	0	0	0	0
439	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl..</b>	<b>129.816.840</b>	<b>127.633.870</b>	<b>130.464.300</b>	<b>126.267.168</b>	<b>149.710.875</b>
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	7.701.450	7.493.070	6.831.570	6.408.475	6.631.230
442	xxx	0	0	0	0	0
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	5.013.790	4.904.560	4.794.550	4.441.892	4.649.873
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. UND DGL.	10.341.670	9.877.640	9.585.390	9.269.608	10.472.931
<b>44*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b>	<b>23.056.910</b>	<b>22.275.270</b>	<b>21.211.510</b>	<b>20.119.976</b>	<b>21.754.034</b>
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie soziale Einricht.	1.160	1.160	960	1.070	1.442
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht Obergruppe 41-44)	0	0	0	0	0
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	121.010	121.010	121.940	59.515	62.732
459	Sonstiges	2.577.250	2.577.250	2.577.250	2.990.446	2.528.151
<b>45*</b>	<b>Sonstige personalbezogene Sachausgaben</b>	<b>2.699.420</b>	<b>2.699.420</b>	<b>2.700.150</b>	<b>3.051.031</b>	<b>2.592.325</b>
461	GLOBALE MEHRAUSGABEN FUER PERSONAL AUSGABEN	8.702.240	6.156.820	6.327.710	0	0
462	GLOBALE MINDER AUSGABEN FUER PERSONAL AUSGABEN	0	0	0	0	0
<b>46*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</b>	<b>8.702.240</b>	<b>6.156.820</b>	<b>6.327.710</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4**</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>516.004.690</b>	<b>514.028.960</b>	<b>513.677.350</b>	<b>511.139.816</b>	<b>537.378.281</b>
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	9.641.080	9.771.170	6.572.370	10.418.709	11.327.310
512	xxx	0	0	0	0	0
513	xxx	0	0	0	0	0
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen dgl.	3.707.940	3.726.670	3.515.280	2.672.161	2.975.170

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag	Anschlag	Anschlag	Rechnung	Rechnung
		EUR 2007	EUR 2006	EUR 2005	EUR 2004	EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
515	xxx	0	0	0	0	0
516	xxx	0	0	0	0	0
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	9.504.200	9.777.790	8.349.230	9.945.768	9.116.390
518	Mieten und Pachten	12.364.480	12.606.490	12.543.130	13.056.599	11.116.503
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	213.630	221.560	233.200	247.844	198.535
<b>51*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>35.431.330</b>	<b>36.103.680</b>	<b>31.213.210</b>	<b>36.341.080</b>	<b>34.733.909</b>
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	201.000	201.000	813.700	792.258	843.079
522	xxx	0	0	0	0	0
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	76.260	76.260	77.360	73.124	80.870
524	xxx	0	0	0	0	0
525	Aus- und Fortbildung	1.321.510	1.378.500	1.472.290	1.830.392	1.697.301
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.177.650	2.308.400	3.813.060	2.298.129	4.206.357
527	Dienstreisen	941.670	951.030	953.630	1.204.184	1.115.852
529	Verfüungsmittel	311.810	298.510	374.560	306.576	414.564
<b>52*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>5.029.900</b>	<b>5.213.700</b>	<b>7.504.600</b>	<b>6.504.662</b>	<b>8.358.022</b>
531	Sonstiges	15.260.380	14.316.160	16.057.450	11.206.891	15.589.817
532	Sonstiges	46.169.200	46.271.860	55.926.900	57.016.554	50.148.663
538	xxx	0	0	0	0	10.579
539	Sonstiges	504.750	495.820	384.040	772.515	1.055.970
<b>53*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>61.934.330</b>	<b>61.083.840</b>	<b>72.368.390</b>	<b>68.995.960</b>	<b>66.805.029</b>
540	xxx	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
561	Zinsausgaben an Bund	1.166.170	1.035.720	1.002.100	722.431	92.402-
562	Zinsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	800	1.100	1.350	1.619	1.882
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	13.267.000	13.995.000	0	0	0
565	xxx	0	0	0	0	0
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>56*</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>14.433.970</b>	<b>15.031.820</b>	<b>1.003.450</b>	<b>724.050</b>	<b>90.520-</b>
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	51.965.100	68.350.300	97.523.450	98.808.091	102.335.693
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	305.372.630	243.221.790	191.765.420	208.445.098	201.659.975
576	Zinsausgaben an Ausland	12.927.500	12.916.400	12.760.400	11.062.917	10.816.604
<b>57*</b>	<b>Zinsausgaben am Kreditmarkt</b>	<b>370.265.230</b>	<b>324.488.490</b>	<b>302.049.270</b>	<b>318.316.106</b>	<b>314.812.271</b>
581	Tilgungsausgaben an Bund	5.027.600	5.028.800	5.031.800	5.145.630	3.608.289
582	Tilgungsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.800	7.500	7.200	6.854	6.591
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0	0	0	0	0
585	xxx	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>58*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>5.035.400</b>	<b>5.036.300</b>	<b>5.039.000</b>	<b>5.152.484</b>	<b>3.614.880</b>
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	261.879.500	367.889.100	361.092.000	259.451.142	0
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
593	Tilgungsausgaben an Ausgleichsforderungen hier auch: Rückkauf von Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kredit- markt hier auch: Kurzfristige Kursstützungsmaßnah.	698.155.900	546.844.300	415.575.000	440.907.731	0
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0	0	0	0	0
<b>59*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</b>	<b>960.035.400</b>	<b>914.733.400</b>	<b>776.667.000</b>	<b>700.358.872</b>	<b>0</b>
<b>5**</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst</b>	<b>1.452.165.560</b>	<b>1.361.691.230</b>	<b>1.195.844.920</b>	<b>1.136.393.214</b>	<b>428.233.590</b>
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungs- trägern sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
618	xxx	0	0	0	0	0
<b>61*</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
621	Schuldendiensthilfe an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
622	Schuldendiensthilfe an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
623	Schuldendiensthilfe an Gemeinden und Gemeinde- verbände	0	0	0	0	0
624	Schuldendiensthilfe an Sondervermögen	0	0	0	0	0
626	Schuldendiensthilfe an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
627	Schuldendiensthilfe an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Schuldendiensthilfe an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	2.678.450	2.622.350	2.144.180	2.414.944	2.360.450
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	5.104.720	5.365.120	6.217.670	5.071.400	5.667.778
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	377.650	376.650	261.550	370.962	237.349
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	3.020.000	3.008.630	1.600.000	1.090.363	1.892.144
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie die Bundesanstalt für Arbeit	1.487.700	1.494.250	1.384.230	934.173	1.277.815
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	200.000	200.000	210.000	282.171	310.083

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
639	xxx	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Sonstige (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>12.868.520</b>	<b>13.067.000</b>	<b>11.817.630</b>	<b>10.164.014</b>	<b>11.745.621</b>
641	xxx	0	0	0	0	0
642	xxx	0	0	0	0	0
643	xxx	0	0	0	0	0
646	xxx	0	0	0	0	0
647	xxx	0	0	0	0	0
649	xxx	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	xxx	0	0	0	0	0
652	xxx	0	0	0	0	0
654	xxx	0	0	0	0	0
656	xxx	0	0	0	0	0
657	xxx	0	0	0	0	0
659	xxx	0	0	0	0	0
<b>65*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	631.010	898.610	2.051.000	715.425	739.192
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	285.530	292.520	328.670	182.997	159.675
663	Schuldendiensthilfen an sonstige im Inland	168.070	193.850	137.810	192.807	1.059.921
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	189.210	193.650	801.310	678.820	671.685
665	xxx	0	0	0	0	0
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>	<b>1.273.820</b>	<b>1.578.630</b>	<b>3.318.790</b>	<b>1.770.049</b>	<b>2.630.473</b>
671	Erstattungen an Inland	17.784.600	16.505.900	15.052.540	18.340.949	18.959.780
672	xxx	0	0	0	0	0
676	Erstattungen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>67*</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	<b>17.784.600</b>	<b>16.505.900</b>	<b>15.052.540</b>	<b>18.340.949</b>	<b>18.959.780</b>
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	47.041.580	49.094.720	102.069.450	112.557.299	139.971.183
682	Zuschüsse für laufende Zweck an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	16.925.620	16.904.670	16.821.110	21.018.355	28.850.465
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	17.194.000	17.814.500	17.303.200	19.918.094	3.778.090
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einr.)	35.545.410	34.927.560	41.863.650	39.001.229	44.830.042
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	222.949.640	218.411.210	151.448.660	172.393.278	151.379.726
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	80.566.710	78.676.350	59.613.150	64.674.562	58.310.818
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	0	0	0	0	0
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0	0	0	0	0
<b>68*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	<b>420.222.960</b>	<b>415.829.010</b>	<b>389.119.220</b>	<b>429.562.817</b>	<b>427.120.324</b>
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	123.160	65.099
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>69*</b>	<b>Vermögensübertragungn, soweit nicht Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>123.160</b>	<b>65.099</b>
<b>6**</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>452.149.900</b>	<b>446.980.540</b>	<b>419.308.180</b>	<b>459.960.988</b>	<b>460.521.296</b>
700	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	748.780	969.760	688.200	1.663.244	1.712.022
<b>70*</b>	<b>Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen</b>	<b>748.780</b>	<b>969.760</b>	<b>688.200</b>	<b>1.663.244</b>	<b>1.712.022</b>
711	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen	0	0	0	0	0
719	Bau von Fernmeldeanlagen	568.940	391.610	296.150	545.428	140.254
<b>71*</b>	<b>Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen sowie Bau von Fernmeldeanlagen</b>	<b>568.940</b>	<b>391.610</b>	<b>296.150</b>	<b>545.428</b>	<b>140.254</b>
720	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	392.500	4.726
721	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
722	Schulbauten	0	0	0	14.275	3.780.000
723	Schulbauten	0	0	0	0	0
724	Schulbauten	0	0	0	0	0
725	Sonstige Hochbauten	5.540.000	5.700.000	10.120.000	144.502	1.684.342
726	Sonstige Hochbauten	0	0	0	0	0
<b>72*</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>5.540.000</b>	<b>5.700.000</b>	<b>10.120.000</b>	<b>551.277</b>	<b>5.469.068</b>
730	Straßenbau	29.421.000	26.183.000	45.642.350	56.240.872	55.117.427
731	Straßenbau	0	0	0	0	0
732	Straßenbau	0	0	0	0	0
733	Kanalbau	0	0	0	0	0
734	Kanalbau	0	0	0	0	0
735	Bauten im Zusammenhang mit der Müllabfuhr	0	0	0	0	0
736	Friedhöfe	0	0	0	0	0
737	Garten- und Parkanlagen	0	0	0	0	0
738	Bahnanlagen	0	0	0	0	0
739	Sportstätten	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Tiefbauten, Friedhofs-, Park- und Sportanlagen</b>	<b>29.421.000</b>	<b>26.183.000</b>	<b>45.642.350</b>	<b>56.240.872</b>	<b>55.117.427</b>
740	Hafen- und Wasserbauten	10.608.000	2.587.000	14.069.000	14.528.580	1.844.334
741	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Hafen- und Wasserbauten</b>	<b>10.608.000</b>	<b>2.587.000</b>	<b>14.069.000</b>	<b>14.528.580</b>	<b>1.844.334</b>
750	Landeskulturbauten	295.000	195.000	270.000	223.903	58.030
<b>75*</b>	<b>Landeskulturbauten</b>	<b>295.000</b>	<b>195.000</b>	<b>270.000</b>	<b>223.903</b>	<b>58.030</b>
760	Baumaßnahmen für die Universität	4.500.000	4.990.000	3.390.000	78.900	70.375
<b>76*</b>	<b>Baumaßnahmen für die Universität</b>	<b>4.500.000</b>	<b>4.990.000</b>	<b>3.390.000</b>	<b>78.900</b>	<b>70.375</b>
790	Sonstige Baumaßnahmen	5.929.150	9.821.110	3.588.970	3.832.287	3.293.054



## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
799	Globale Mehr- und Minderausgaben der Hauptgruppe 7	15.968.000-	32.978.000-	3.733.500	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>10.038.850-</b>	<b>23.156.890-</b>	<b>7.322.470</b>	<b>3.832.287</b>	<b>3.293.054</b>
<b>7**</b>	<b>Baumaßnahmen</b>	<b>41.642.870</b>	<b>17.859.480</b>	<b>81.798.170</b>	<b>77.664.492</b>	<b>67.704.564</b>
800	xxx	0	0	0	0	0
801	xxx	0	0	0	0	0
<b>80*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
811	Erwerb von Fahrzeugen	40.220	79.220	10.220	19.164	63.994
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	12.494.570	10.866.980	10.315.990	9.291.896	11.398.845
813	xxx	0	0	0	0	0
814	xxx	0	0	0	0	0
817	xxx	0	0	0	0	0
818	xxx	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b>	<b>12.534.790</b>	<b>10.946.200</b>	<b>10.326.210</b>	<b>9.311.060</b>	<b>11.462.840</b>
820	xxx	0	0	0	0	0
821	Grundwerb	3.337.000	4.900.000	3.388.500	2.518.236	2.616.783
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	0	0	0	4.682.819	4.353.563
<b>82*</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b>	<b>3.337.000</b>	<b>4.900.000</b>	<b>3.388.500</b>	<b>7.201.055</b>	<b>6.970.346</b>
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0	0	0	25.062	0
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.062</b>	<b>0</b>
851	Darlehen an Bund	0	0	0	0	0
852	Darlehen an Länder	0	0	0	0	0
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
854	Darlehen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
857	Darlehen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>85*</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
862	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	64.400
863	Darlehen an Sonstige im Inland	1.631.000	1.631.000	795.000	6.159	5.453.456
866	Darlehen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>86*</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b>	<b>1.631.000</b>	<b>1.631.000</b>	<b>795.000</b>	<b>6.159</b>	<b>5.517.856</b>
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	500.000	500.000	511.300	533.187	386.332
<b>87*</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>511.300</b>	<b>533.187</b>	<b>386.332</b>
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	1.365.000	1.384.000	2.545.000	296.506	159.578
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	75.000	75.000	100.000	502.984	1.403.529
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.596.000	3.215.000	3.760.000	260.000	260.000
884	Zuweisungen für Investiton an Sondervermögen	3.275.840	3.220.840	6.143.380	5.879.666	1.892.302
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die BfA	0	0	0	0	0
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	4.799.450	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
888	Sonstige Zuweisungen für Investitionen	22.668.000	23.930.300	26.556.000	1.159.678-	190.244
<b>88*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b>	<b>30.979.840</b>	<b>31.825.140</b>	<b>43.903.830</b>	<b>5.779.478</b>	<b>3.905.653</b>
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	122.366.380	135.346.100	155.875.570	137.498.010	128.017.168
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	15.226.970	54.873.020	18.924.610	40.497.842	58.680.141
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	32.186.630	38.177.470	63.501.520	101.488.733	81.120.793
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	20.961.770	23.959.420	58.300.630	71.636.351	74.677.883
895	xxx	0	0	0	0	0
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>89*</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b>	<b>190.741.750</b>	<b>252.356.010</b>	<b>296.602.330</b>	<b>351.120.936</b>	<b>342.495.985</b>
<b>8**</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>239.724.380</b>	<b>302.158.350</b>	<b>355.527.170</b>	<b>373.976.936</b>	<b>370.739.011</b>
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
912	Zuführungen an Kassenverstärkungsrücklage	0	1.022.000	0	5.054.066	14.096.318
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
915	Zuführungen an Rücklagen zur Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0	0	0	0	0
919	Sonstige	8.276.540	20.864.000	5.675.390	47.272.095	27.524.813
<b>91*</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b>	<b>8.276.540</b>	<b>21.886.000</b>	<b>5.675.390</b>	<b>52.326.161</b>	<b>41.621.131</b>
961	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>96*</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
971	Globale Mehrausgaben	0	0	0	0	0
972	Globale Minderausgaben	0	0	211.710-	0	0
973	Mehrausgaben	0	0	19.801.470	0	0
974	Minderausgaben	274.000-	4.818.880-	70.455.500-	0	0
<b>97*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	<b>274.000-</b>	<b>4.818.880-</b>	<b>50.865.740-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
980	Erstattungen innerhalb des Haushalts	19.674.250	19.677.740	18.994.440	75.038.295	77.554.278
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
982	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
984	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	795.188.250	818.504.670	817.959.900	740.539.899	734.141.700
985	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Stadt Bremerhaven	299.239.420	281.746.310	291.951.440	306.502.643	311.928.853
986	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Freie Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
987	Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
988	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
989	Sonstige Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>1.114.101.920</b>	<b>1.119.928.720</b>	<b>1.128.905.780</b>	<b>1.122.080.836</b>	<b>1.123.624.831</b>
<b>9**</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>1.122.104.460</b>	<b>1.136.995.840</b>	<b>1.083.715.430</b>	<b>1.174.406.997</b>	<b>1.165.245.962</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.779.714.400</b>	<b>3.649.871.220</b>	<b>3.733.542.443</b>	<b>3.029.822.704</b>



## **Funktionenübersicht**

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	8.598.170	9.006.680	10.199.830	12.887.781	13.989.045
012	Innere Verwaltung	590.000	590.000	540.000	164.193	9.134
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	35.000	35.000	50.000	154.719	56.109
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	3.904.990	3.878.850	4.425.470	5.038.493	3.976.369
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>13.128.160</b>	<b>13.510.530</b>	<b>15.215.300</b>	<b>18.245.186</b>	<b>18.030.658</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	56.540	56.540	56.540	1.475	27.727
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>56.540</b>	<b>56.540</b>	<b>56.540</b>	<b>1.475</b>	<b>27.727</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	3.755.000	3.636.250	3.448.000	3.071.139	2.825.479
043	Öffentliche Ordnung (nur Stdtstaaten)	10.000	10.000	10.000	8.461	7.305
044	Brandschutz	2.000	2.000	10.000	22.368	76.809
045	Katastrophenschutz	0	0	0	0	0
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnu	310.000	305.000	300.000	647.421	540.000
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	0	0	0	11.700	14.320
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>4.077.000</b>	<b>3.953.250</b>	<b>3.768.000</b>	<b>3.761.088</b>	<b>3.463.913</b>
051	Verfassungsgerichte	0	0	0	0	180
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	36.253.570	35.703.570	34.674.160	36.361.196	33.221.416
053	Verwaltungsgerichte	337.430	332.320	322.120	241.857	111.909
054	Arbeits- und Sozialgerichte	629.900	620.340	601.700	538.280	421.402
055	Finanzgerichte	115.270	113.520	110.000	100.579	88.249
056	Justizvollzugsanstalten	1.077.980	1.076.480	107.390	1.273.758	813.134
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	0	0	848.400	1.318.601	489.976
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	13.330	71.410	319.140	536.031
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>38.414.150</b>	<b>37.859.560</b>	<b>36.735.180</b>	<b>40.153.410</b>	<b>35.682.296</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	12.544.420	12.335.320	10.829.200	9.581.518	9.790.206
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	543.560	549.530	1.700	0	1.748
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>13.087.980</b>	<b>12.884.850</b>	<b>10.830.900</b>	<b>9.581.518</b>	<b>9.791.955</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>68.763.830</b>	<b>68.264.730</b>	<b>66.605.920</b>	<b>71.742.678</b>	<b>66.996.548</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Grundschulen	0	0	0	0	0
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	150.519.060	149.668.020	148.276.590	165.464.794	148.021.162
012	Innere Verwaltung	19.647.910	19.413.130	17.838.430	19.575.965	18.927.679
013	Informationswesen	78.750	68.750	89.330	63.967	79.163
014	Statistischer Dienst	4.769.250	4.826.230	4.948.630	5.046.740	5.624.279
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	85.285
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	47.512.870	46.080.580	47.366.560	41.984.978	45.654.519
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>222.527.840</b>	<b>220.056.710</b>	<b>218.519.540</b>	<b>232.136.444</b>	<b>218.392.087</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	467.340	467.340	698.330	600.721	856.044
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>467.340</b>	<b>467.340</b>	<b>698.330</b>	<b>600.721</b>	<b>856.044</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	122.451.740	120.439.630	124.659.700	123.608.836	126.206.129
043	Öffentliche Ordnung (nur Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
044	Brandschutz	586.360	590.390	580.250	610.257	619.201
045	Katastrophenschutz	30.000	30.000	35.000	24.563	0
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öffntl. Sicherheit/Ordnung	48.570.560	48.302.400	48.487.420	49.079.268	49.477.903
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	2.344.540	2.367.520	2.450.880	2.387.145	2.555.424
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>173.983.200</b>	<b>171.729.940</b>	<b>176.213.250</b>	<b>175.710.068</b>	<b>178.858.656</b>
051	Verfassungsgerichte	44.260	44.220	44.250	41.930	41.405
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	59.023.100	59.746.240	61.342.940	60.890.973	61.638.399
053	Verwaltungsgerichte	2.684.820	2.680.140	2.868.200	2.983.734	2.839.754
054	Arbeits- und Sozialgerichte	5.319.900	5.356.520	5.389.040	5.394.882	5.384.137
055	Finanzgerichte	615.850	622.640	646.060	635.627	687.394
056	Justizvollzugsanstalten	23.646.420	23.977.860	13.432.460	13.939.368	15.163.793
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	28.776.570	28.290.040	29.267.090	28.523.423	28.083.708
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	7.773.960	7.796.800	16.928.340	13.248.607	15.744.545
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>127.884.880</b>	<b>128.514.460</b>	<b>129.918.380</b>	<b>125.658.542</b>	<b>129.583.134</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	40.346.410	40.824.940	40.515.340	44.713.498	46.174.230
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	3.653.690	3.657.140	154.850	151.819	162.050
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	16.824.990	16.411.970	16.807.670	16.286.064	16.584.612
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>60.825.090</b>	<b>60.894.050</b>	<b>57.477.860</b>	<b>61.151.380</b>	<b>62.920.891</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>585.688.350</b>	<b>581.662.500</b>	<b>582.827.360</b>	<b>595.257.155</b>	<b>590.610.813</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Grundschulen	27.510	28.330	28.370	52.959	55.004
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	0	0	0	0	0
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder	0	0	0	0	0
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	0	0	0	0	0
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	0	0	0	0	0
127	Berufliche Schulen	0	219.500	128.110	676.344	568.930
129	Sonstige schulische Aufgaben	8.965.020	11.338.360	11.886.160	11.304.160	7.147.584
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>8.965.020</b>	<b>11.557.860</b>	<b>12.014.270</b>	<b>11.980.504</b>	<b>7.716.514</b>
131	UniversitätenUniversitäten	0	0	0	45.783.693	7.850.000
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	0	0	0	0	4.778
135	Kunsthochschulen	0	0	0	0	0
136	Fachhochschulen	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	9.229.750	9.845.580	9.059.500	14.219.429	23.169.429
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>9.229.750</b>	<b>9.845.580</b>	<b>9.059.500</b>	<b>60.003.122</b>	<b>31.024.207</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	5.832.480	5.602.780	5.567.060	6.316.777	7.075.102
142	Fördermaßnahmen für Studierende	9.366.370	9.245.990	7.475.000	8.369.711	7.783.506
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	3.000	3.000	3.000	0	3.606
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>15.201.850</b>	<b>14.851.770</b>	<b>13.045.060</b>	<b>14.686.488</b>	<b>14.862.214</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	35.035	92.044
152	Volkshochschulen	0	0	0	0	0
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	51.710	51.710	19.430	200.631	412.556
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	134.890	131.590	79.710	393.458	449.814
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0	0	0	0	0
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>186.600</b>	<b>183.300</b>	<b>99.140</b>	<b>629.124</b>	<b>954.414</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	22.740	22.620	22.620	64.687	76.150
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	2.087.970	2.071.390	2.570.020	2.026.587	3.181.431
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	624.750	624.750	624.750	683.392	708.099
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumerkundu	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>2.735.460</b>	<b>2.718.760</b>	<b>3.217.390</b>	<b>2.774.667</b>	<b>3.965.680</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	0	0	0	0	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	0	0	0	0	0



## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag	Anschlag	Anschlag	Rechnung	Rechnung
		EUR 2007	EUR 2006	EUR 2005	EUR 2004	EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	0	0	0	0	0
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder	0	0	0	0	0
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	0	0	0	0	0
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>27.510</b>	<b>28.330</b>	<b>28.370</b>	<b>52.959</b>	<b>55.004</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	0	0	0	0	0
127	Berufliche Schulen	9.490	228.990	9.490	206.294	7.065
129	Sonstige schulische Aufgaben	20.860.400	20.071.140	19.091.800	18.231.900	17.790.612
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>20.869.890</b>	<b>20.300.130</b>	<b>19.101.290</b>	<b>18.438.194</b>	<b>17.797.677</b>
131	UniversitätenUniversitäten	154.411.940	154.994.620	152.005.730	211.509.067	179.635.872
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	1.345.960	1.359.340	1.383.920	1.399.717	1.407.305
135	Kunsthochschulen	10.363.070	10.417.810	12.416.220	11.777.683	14.682.343
136	Fachhochschulen	44.315.830	42.870.710	46.333.880	44.615.619	47.153.496
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	5.638.840	5.474.600	5.113.370	5.102.241	4.906.297
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä	30.433.200	28.415.720	27.390.990	25.635.921	23.451.725
139	Sonstige Hochschulaufgaben	2.611.170	1.248.840	1.445.830-	4.824.867	4.398.450
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>249.120.010</b>	<b>244.781.640</b>	<b>243.198.280</b>	<b>304.865.116</b>	<b>275.635.487</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	8.065.000	8.065.000	8.065.000	7.483.367	9.506.553
142	Fördermaßnahmen für Studierende	20.556.400	20.136.640	16.786.400	18.155.909	17.648.584
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>28.621.400</b>	<b>28.201.640</b>	<b>24.851.400</b>	<b>25.639.277</b>	<b>27.155.136</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	0	0
152	Volkshochschulen	0	247.470	247.470	247.470	240.820
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	3.622.040	4.434.460	3.062.420	4.731.824	4.978.066
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	15.820.350	15.979.900	16.815.730	16.232.233	17.187.208
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	1.600	1.600	1.230	0	715
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>19.443.990</b>	<b>20.663.430</b>	<b>20.126.850</b>	<b>21.211.527</b>	<b>22.406.809</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	1.009.060	1.019.210	1.036.910	1.106.822	1.175.895
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	19.665.180	19.679.980	17.840.820	16.217.986	16.683.087
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	11.763.470	12.042.140	13.398.860	11.872.699	7.823.967
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumerkundu	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	454.000	454.000	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>32.891.710</b>	<b>33.195.330</b>	<b>32.276.590</b>	<b>29.197.507</b>	<b>25.682.949</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	12.000	12.000	12.000	17.000	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	2.564.970	2.469.370	1.853.380	3.034.636	2.937.634

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	0	0	0	0	145.190
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>145.190</b>
181	Theater	0	0	0	0	0
182	Einrichtungen der Musikpflege	0	0	0	0	0
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	0	0
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kultureinrichtungen	202.010	202.010	197.290	197.420	194.146
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	2.550	2.550	2.550	14.825	90.132
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>204.560</b>	<b>204.560</b>	<b>199.840</b>	<b>212.245</b>	<b>284.278</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	0	0	0	0	0
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	0	0	0	0	0
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0	0	0	0	0
195	Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	129.871	190.876
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>129.871</b>	<b>190.876</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>36.523.240</b>	<b>39.361.830</b>	<b>37.635.200</b>	<b>90.416.022</b>	<b>59.143.373</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsver	0	0	0	0	0
213	Jugendämter	0	0	0	0	0
214	Versorgungsämter	431.500	405.900	276.940	385.783	371.060
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	0	0	0	0	0
219	Sonstige Behörden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>431.500</b>	<b>405.900</b>	<b>276.940</b>	<b>385.783</b>	<b>371.060</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	0	0	0	0	0
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	6.250.000	8.000.000	17.617.000	41.779.649	40.147.157
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	677.380	671.580	679.580	636.312	703.648
235	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0	0
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	3.276.030	3.294.700	2.956.000	3.690.630	3.405.623
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>10.203.410</b>	<b>11.966.280</b>	<b>21.252.580</b>	<b>46.106.591</b>	<b>44.256.428</b>
241	Leistg. d. Kriegsoferversorg. u. gleichart. Leistg	4.950.000	5.050.000	6.300.000	5.234.627	6.135.459
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	13.450	13.650	13.650	14.614	14.404
246	Vertrieben und Spätaussiedler	1.320	1.300	1.280	3.931	924
247	Kriegsofperfürsorge	3.695.000	4.020.000	4.474.100	4.169.294	4.832.716

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	15.605.090	15.597.430	17.021.890	18.500.812	18.370.972
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>18.182.060</b>	<b>18.078.800</b>	<b>18.887.270</b>	<b>21.552.448</b>	<b>21.308.606</b>
181	Theater	0	0	0	0	0
182	Einrichtungen der Musikpflege	0	0	0	0	0
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	128.300	128.300	155.630	184.582	127.647
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kultureinrichtungen	291.500	291.500	385.000	534.052	542.797
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.480.020	1.484.660	811.940	917.537	968.022
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>1.899.820</b>	<b>1.904.460</b>	<b>1.352.570</b>	<b>1.636.170</b>	<b>1.638.465</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	1.400	1.400	1.270	1.270	671
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	0	0	0	0	0
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	12.430	12.430	27.620	32.765	27.825
195	Denkmalschutz und -pflege	365.120	367.560	338.180	477.413	613.890
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh</b>	<b>378.950</b>	<b>381.390</b>	<b>367.070</b>	<b>511.448</b>	<b>642.385</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>371.435.340</b>	<b>367.535.150</b>	<b>360.189.690</b>	<b>423.104.646</b>	<b>392.322.519</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsver	0	0	0	0	0
213	Jugendämter	0	0	0	0	0
214	Versorgungsämter	5.407.780	5.462.050	5.711.890	5.677.496	5.734.974
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	380	380	380	374	441
219	Sonstige Behörden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>5.408.160</b>	<b>5.462.430</b>	<b>5.712.270</b>	<b>5.677.870</b>	<b>5.735.415</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	520.500	520.500	520.700	520.819	520.484
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	4.334.000	7.240.000	8.961.610	8.194.211	8.329.789
229	Sonstige Sozialversicherungen	102.230	102.230	120.230	66.444	65.361
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>4.956.730</b>	<b>7.862.730</b>	<b>9.602.540</b>	<b>8.781.474</b>	<b>8.915.633</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	12.500.000	14.250.000	32.835.470	80.064.849	79.984.926
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	13.230.810	12.941.060	9.121.990	11.019.355	8.094.910
235	Soziale Einrichtungen	36.040	36.040	10.230	1.400	40.870
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	0	0	105.000	138.080	4.259
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	1.216.670	1.160.570	439.440	672.229	425.115
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>26.983.520</b>	<b>28.387.670</b>	<b>42.512.130</b>	<b>91.895.912</b>	<b>88.550.080</b>
241	Leistg. d. Kriegsoferversorg. u. gleichart. Leistg	4.950.000	5.050.000	6.300.000	4.814.738	6.215.260
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	267.170	267.170	267.170	195.303	237.152
244	Wiedergutmachung	4.558.390	4.567.990	3.849.780	4.483.195	4.551.938
246	Vertrieben und Spätaussiedler	806.780	816.270	923.550	844.723	657.204
247	Kriegsofperfürsorge	4.061.000	4.465.000	5.523.090	5.030.176	5.453.673

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	79.250	79.250	79.250	95.293	76.991
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>8.739.020</b>	<b>9.164.200</b>	<b>10.868.280</b>	<b>9.517.760</b>	<b>11.060.494</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	54.820.000	54.820.000	63.780.000	0	0
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsch	784.500	784.000	783.500	865.942	842.815
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	32.833.900	32.057.360	16.384.200	16.108.875	22.978.229
254	Arbeitsschutz	1.249.510	1.169.510	1.071.330	1.981.013	1.402.943
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>89.687.910</b>	<b>88.830.870</b>	<b>82.019.030</b>	<b>18.955.830</b>	<b>25.223.987</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0	0	0	0	0
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	0	0	0	0	0
263	Förderung der erziehung in der Familie	0	0	0	0	0
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	0	0	0	0	0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0	0	0	0	0
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	76.934	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76.934</b>	<b>0</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	0	0	0	0	0
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	0	0	0	0	0
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0	0	0
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	0	0	0	0	0
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	52.426	49.088
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>52.426</b>	<b>49.088</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	9.971.100	9.971.100	9.905.920	8.738.594	8.738.058
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>9.971.100</b>	<b>9.971.100</b>	<b>9.905.920</b>	<b>8.738.594</b>	<b>8.738.058</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>119.032.940</b>	<b>120.338.350</b>	<b>124.322.750</b>	<b>83.833.917</b>	<b>89.699.115</b>
311	Gesundheitsbehörden	4.837.640	4.754.340	4.668.120	4.411.412	7.607.998
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	0	0
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	0	0	0	28.989	0
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	5.630	3.060	530	16.499	364
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>4.843.270</b>	<b>4.757.400</b>	<b>4.668.650</b>	<b>4.456.899</b>	<b>7.608.361</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Badeanstalten	0	0	0	0	0
323	Sportstätten	0	0	0	0	0
324	Förderung des Sports	0	0	0	0	0
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	0	0	0	0	0
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	0	0	0	9.000	6.356
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	7.455.000	7.455.000	7.307.000	5.719.794	4.277.973
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>7.455.000</b>	<b>7.455.000</b>	<b>7.307.000</b>	<b>5.728.794</b>	<b>4.284.329</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	78.230	78.230	78.230	98.303	86.593
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>14.721.570</b>	<b>15.244.660</b>	<b>16.941.820</b>	<b>15.466.438</b>	<b>17.201.820</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	49.170.000	49.170.000	54.820.000	0	0
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	3.206.000	3.863.000	1.000.000	1.415.469	979.090
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	35.325.670	34.503.010	28.141.070	32.717.063	34.325.097
254	Arbeitsschutz	5.133.970	5.193.280	5.273.350	5.353.440	5.443.859
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>92.835.640</b>	<b>92.729.290</b>	<b>89.234.420</b>	<b>39.485.973</b>	<b>40.748.045</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	198.190	198.190	283.190	292.387	310.751
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	19.000	19.000	19.000	7.500	16.800
263	Förderung der erziehung in der Familie	0	0	0	0	0
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	0	0	0	0	0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0	0	0	0	0
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>217.190</b>	<b>217.190</b>	<b>302.190</b>	<b>299.887</b>	<b>327.551</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	0	0	0	0	0
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	0	0	0	0	0
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0	0	0
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	0	0	0	0	0
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	4.250.950	3.253.380	6.902.720	6.665.475	10.498.272
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>4.250.950</b>	<b>3.253.380</b>	<b>6.902.720</b>	<b>6.665.475</b>	<b>10.498.272</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>149.373.760</b>	<b>153.157.350</b>	<b>171.208.090</b>	<b>168.273.028</b>	<b>171.976.815</b>
311	Gesundheitsbehörden	8.270.350	8.171.440	8.995.890	9.237.764	11.107.200
312	Krankenhäuser und Heilstätten	19.874.070	20.540.490	21.414.610	20.610.524	20.841.280
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	2.133.420	2.758.600	2.220.360	1.737.347	2.079.967
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	769.990	769.790	714.900	777.059	282.703
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>31.047.830</b>	<b>32.240.320</b>	<b>33.345.760</b>	<b>32.362.693</b>	<b>34.311.150</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Badeanstalten	0	0	0	0	0
323	Sportstätten	4.334.000	8.184.000	5.425.000	1.535.000	1.060.000
324	Förderung des Sports	182.000	182.000	183.100	187.642	213.000
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	1.222.700	2.275.700	1.797.330	2.676.771	208.067
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>5.738.700</b>	<b>10.641.700</b>	<b>7.405.430</b>	<b>4.399.413</b>	<b>1.481.067</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	339.000	339.000	435.100	390.029	3.480.485
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	2.381.000	2.640.000	2.344.000	3.980.344	3.074.792
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>2.720.000</b>	<b>2.979.000</b>	<b>2.779.100</b>	<b>4.370.373</b>	<b>6.555.277</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>12.298.270</b>	<b>12.212.400</b>	<b>11.975.650</b>	<b>10.185.693</b>	<b>11.892.690</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	1.709.000	1.719.000	943.000	501.786	13.846.480
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	0	0	0	0	0
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>1.709.000</b>	<b>1.719.000</b>	<b>943.000</b>	<b>501.786</b>	<b>13.846.480</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	0	0	0	0	0
422	Raumordnung und Landesplanung	0	0	0	0	0
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
432	Ortsentwässerung	0	0	0	0	0
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	0	0	0
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
441	Städtebauförderung	2.297.000	2.274.000	2.123.000	1.526.296	2.034.303
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>2.297.000</b>	<b>2.274.000</b>	<b>2.123.000</b>	<b>1.526.296</b>	<b>2.034.303</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>4.006.000</b>	<b>3.993.000</b>	<b>3.066.000</b>	<b>2.028.082</b>	<b>15.880.783</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	918.000	1.219.000	908.200	178.248	432.639
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	9.213
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	59.660	62.100	64.650	74.150	61.511
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>977.660</b>	<b>1.281.100</b>	<b>972.850</b>	<b>252.398</b>	<b>503.363</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	1.818.000	1.818.000	2.040.000	1.424.607	956.453
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>1.818.000</b>	<b>1.818.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>1.424.607</b>	<b>956.453</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>2.795.660</b>	<b>3.099.100</b>	<b>3.012.850</b>	<b>1.677.005</b>	<b>1.459.816</b>
611	Verwaltungen	750.400	700.400	552.040	732.635	706.790
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>750.400</b>	<b>700.400</b>	<b>552.040</b>	<b>732.635</b>	<b>706.790</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	9.500	9.500	9.500	9.159	7.613
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	275.350	275.350	295.350	184.227	150.777
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschutzes	4.500	4.000	3.500	2.813	1.765
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>4.500</b>	<b>4.000</b>	<b>3.500</b>	<b>2.813</b>	<b>1.765</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>39.511.030</b>	<b>45.865.020</b>	<b>43.533.790</b>	<b>41.135.292</b>	<b>42.349.258</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	16.974.000	17.519.000	17.764.000	19.371.740	32.451.804
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	1.552.000	2.594.300	0	0	231
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>18.526.000</b>	<b>20.113.300</b>	<b>17.764.000</b>	<b>19.371.740</b>	<b>32.452.035</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	3.749.600	3.749.600	2.419.860	2.691.894	2.771.779
422	Raumordnung und Landesplanung	346.000	345.000	338.000	336.566	339.825
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>4.095.600</b>	<b>4.094.600</b>	<b>2.757.860</b>	<b>3.028.459</b>	<b>3.111.604</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
432	Ortsentwässerung	0	0	0	0	0
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	0	0	0
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
441	Städtebauförderung	0	0	3.951.200	102.956	442.809
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.951.200</b>	<b>102.956</b>	<b>442.809</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>22.621.600</b>	<b>24.207.900</b>	<b>24.473.060</b>	<b>22.503.155</b>	<b>36.006.449</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	143.230	143.230	153.230	213.649	143.151
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>143.230</b>	<b>143.230</b>	<b>153.230</b>	<b>213.649</b>	<b>143.151</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	2.210.000	2.530.000	2.409.000	1.627.315	480.475
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	27.600	29.400	32.700	39.041	39.691
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>2.237.600</b>	<b>2.559.400</b>	<b>2.441.700</b>	<b>1.666.356</b>	<b>520.166</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	84.000	85.000	86.200	85.230	96.817
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>84.000</b>	<b>85.000</b>	<b>86.200</b>	<b>85.230</b>	<b>96.817</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	726.600	603.800	654.050	730.788	1.845.735
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>726.600</b>	<b>603.800</b>	<b>654.050</b>	<b>730.788</b>	<b>1.845.735</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>3.191.430</b>	<b>3.391.430</b>	<b>3.335.180</b>	<b>2.696.022</b>	<b>2.605.869</b>
611	Verwaltungen	939.460	949.570	850.420	864.241	805.520
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>939.460</b>	<b>949.570</b>	<b>850.420</b>	<b>864.241</b>	<b>805.520</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	65.000	65.000	0	629.522	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	673.500	668.500	5.432.950	645.879	640.523
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	605.000	505.000	604.000	443.311	398.279
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	0	0
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	40.000	89.000	95.000	168.670	166.031
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>324.850</b>	<b>373.850</b>	<b>399.850</b>	<b>362.057</b>	<b>324.421</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	0	0	0	0
649	Sonstiges (Handel)	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	Fremdenverkehr	0	0	0	0	0
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	20.000	20.000	17.500	39.717	43.770
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>17.500</b>	<b>39.717</b>	<b>43.770</b>
691	Betriebliche Investitionen	5.000	5.000	5.000	402.408	0
692	Verbesserung der Infrastruktur	16.250.000	18.823.000	19.239.000	14.738.374	36.867.478
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>16.255.000</b>	<b>18.828.000</b>	<b>19.244.000</b>	<b>15.140.782</b>	<b>36.867.478</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleist</b>	<b>17.350.250</b>	<b>19.922.250</b>	<b>20.213.390</b>	<b>16.275.191</b>	<b>37.942.459</b>
711	Straßen- und Brückenbau	13.310.000	13.110.000	13.096.000	16.889.505	17.605.194
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	0
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>13.310.000</b>	<b>13.110.000</b>	<b>13.096.000</b>	<b>16.889.505</b>	<b>17.605.194</b>
721	Bundesautobahnen	0	0	0	0	0
722	Bundesstraßen	350.000	350.000	350.000	1.030.236	592.487
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	10.588.000	10.588.000	10.481.000	10.893.000	10.917.000
729	Sonstiges (Straßen)	0	0	0	0	0
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>10.938.000</b>	<b>10.938.000</b>	<b>10.831.000</b>	<b>11.923.236</b>	<b>11.509.487</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	0	0	59.000	61.837	323.417
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59.000</b>	<b>61.837</b>	<b>323.417</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0



## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	14.735	1.079.332
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	823.000	1.072.000	1.165.000	1.325.580	1.901.942
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>2.166.500</b>	<b>2.310.500</b>	<b>7.201.950</b>	<b>3.059.028</b>	<b>4.020.076</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	4.000	23.300	7.073.841	8.976.074
635	Handwerk und Kleingewerbe	3.030.000	2.918.000	1.566.000	2.158.839	1.732.122
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>3.030.000</b>	<b>2.922.000</b>	<b>1.589.300</b>	<b>9.232.680</b>	<b>10.708.196</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	10.893.000	18.362.000	36.371.000	21.477.495	8.608.539
649	Sonstiges (Handel)	385.000	385.000	376.000	389.300	517.018
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>11.278.000</b>	<b>18.747.000</b>	<b>36.747.000</b>	<b>21.866.795</b>	<b>9.125.557</b>
651	Fremdenverkehr	21.045.000	21.321.000	51.000	13.144.733	23.361.623
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>21.045.000</b>	<b>21.321.000</b>	<b>51.000</b>	<b>13.144.733</b>	<b>23.361.623</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	3.679.000	3.672.000	3.765.800	3.776.403	3.721.039
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>3.679.000</b>	<b>3.672.000</b>	<b>3.765.800</b>	<b>3.776.403</b>	<b>3.721.039</b>
691	Betriebliche Investitionen	32.727.000	32.222.000	9.019.200	20.528.109	47.019.142
692	Verbesserung der Infrastruktur	78.990.000	117.948.650	137.089.360	112.133.588	118.073.025
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	593.000	5.364.000	6.827.900	6.396.260	8.323.182
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>112.310.000</b>	<b>155.534.650</b>	<b>152.936.460</b>	<b>139.057.957</b>	<b>173.415.349</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleist</b>	<b>154.447.960</b>	<b>205.456.720</b>	<b>203.141.930</b>	<b>191.001.838</b>	<b>225.157.361</b>
711	Straßen- und Brückenbau	1.700	1.700	1.700	1.621	4.728
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	27.396	195.793
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>	<b>29.017</b>	<b>200.521</b>
721	Bundesautobahnen	8.015.000	7.755.000	16.700.000	21.602.952	22.664.256
722	Bundesstraßen	500.000	500.000	500.000	1.180.296	894.783
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	0	0	0	0	0
729	Sonstiges (Straßen)	10.017.550	10.376.550	10.018.440	4.641.107	18.410
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>18.532.550</b>	<b>18.631.550</b>	<b>27.218.440</b>	<b>27.424.355</b>	<b>23.577.449</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	10.608.000	2.587.000	14.069.000	14.528.580	1.844.334
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>10.608.000</b>	<b>2.587.000</b>	<b>14.069.000</b>	<b>14.528.580</b>	<b>1.844.334</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	19.592.000	19.427.000	19.386.310	22.491.939	9.267.358
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	1.195.000	1.177.500	1.177.000	1.646.521	1.540.000
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>20.787.000</b>	<b>20.604.500</b>	<b>20.563.310</b>	<b>24.138.460</b>	<b>10.807.358</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>24.248.000</b>	<b>24.048.000</b>	<b>23.986.000</b>	<b>28.874.578</b>	<b>29.438.097</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	0	0	0	0	0
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	0	0	0	0	0
832	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
834	Häfen und Umschlag	50.000	659.630	174.000	331.758	363.000
835	Flughäfen und Luftverkehr	10.000	10.000	10.000	10.097	5.328
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>60.000</b>	<b>669.630</b>	<b>184.000</b>	<b>341.855</b>	<b>368.328</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	5.000	5.000	5.000	4.986	13.445
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	437.780	437.780	262.780	463.698	435.432
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	7.792.460	1.080.630	61.294.680	28.132.238	10.364.324
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>8.235.240</b>	<b>1.523.410</b>	<b>61.562.460</b>	<b>28.600.921</b>	<b>10.813.201</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	0	0	15.800	0	87.500
872	Allgemeines Kapitalvermögen	4.296.070	4.295.510	4.694.490	4.974.677	2.118.322

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>49.929.250</b>	<b>41.824.750</b>	<b>61.852.450</b>	<b>66.120.412</b>	<b>36.429.662</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	0	0	0	0	0
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	7.151.220	7.155.220	7.192.000	7.037.497	6.995.800
832	Eisenbahnen	306.500	306.500	306.500	278.787	264.822
834	Häfen und Umschlag	7.131.980	7.125.610	2.555.980	3.537.460	16.464.379
835	Flughäfen und Luftverkehr	135.000	589.000	196.000	182.534	225.257
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	1.290.000	1.309.000	2.400.000	565.802	4.984.769
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>16.014.700</b>	<b>16.485.330</b>	<b>12.650.480</b>	<b>11.602.080</b>	<b>28.935.027</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	0	0
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	0	0	0	12.500	0
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>12.500</b>	<b>0</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	2.061.360	2.061.360	740.000	1.381.045	2.211.300
872	Allgemeines Kapitalvermögen	12.000	12.000	12.000	135.721	65.099

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>4.296.070</b>	<b>4.295.510</b>	<b>4.710.290</b>	<b>4.974.677</b>	<b>2.205.822</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>12.591.310</b>	<b>6.488.550</b>	<b>66.456.750</b>	<b>33.917.453</b>	<b>13.387.352</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	1.879.637.160	1.812.487.780	1.758.545.500	2.078.850.314	2.204.207.214
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzausweisungen</b>	<b>1.879.637.160</b>	<b>1.812.487.780</b>	<b>1.758.545.500</b>	<b>2.078.850.314</b>	<b>2.204.207.214</b>
921	Schulden	1.521.412.950	1.490.178.180	1.330.607.680	1.053.697.446	238.987.301
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>1.521.412.950</b>	<b>1.490.178.180</b>	<b>1.330.607.680</b>	<b>1.053.697.446</b>	<b>238.987.301</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
951	Rücklagen	1.164.670	43.801.150	4.870.000	38.783.471	64.072.045
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>1.164.670</b>	<b>43.801.150</b>	<b>4.870.000</b>	<b>38.783.471</b>	<b>64.072.045</b>
961	Sonstiges	9.319.000	8.810.000	7.115.000	9.485.069	7.598.998
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>9.319.000</b>	<b>8.810.000</b>	<b>7.115.000</b>	<b>9.485.069</b>	<b>7.598.998</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0	0	0	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	6.557.870	9.561.640	10.105.360	9.900.155	10.309.969
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	108.090.710	116.891.020	181.353.170	203.875.370	178.806.943
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>114.648.580</b>	<b>126.452.660</b>	<b>191.458.530</b>	<b>213.775.524</b>	<b>189.116.912</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>3.526.182.360</b>	<b>3.481.729.770</b>	<b>3.292.596.710</b>	<b>3.394.591.824</b>	<b>2.703.982.470</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.779.457.980</b>	<b>3.649.871.220</b>	<b>3.733.542.444</b>	<b>3.029.822.705</b>

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>2.073.360</b>	<b>2.073.360</b>	<b>752.000</b>	<b>1.516.767</b>	<b>2.276.399</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>18.088.060</b>	<b>18.558.690</b>	<b>13.402.480</b>	<b>13.131.347</b>	<b>31.211.426</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	5.000.800	4.750.800	5.000.800	3.773.955	8.425.664
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzausweisungen</b>	<b>5.000.800</b>	<b>4.750.800</b>	<b>5.000.800</b>	<b>3.773.955</b>	<b>8.425.664</b>
921	Schulden	1.349.830.810	1.259.349.020	1.084.814.430	1.024.563.884	318.360.218
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>1.349.830.810</b>	<b>1.259.349.020</b>	<b>1.084.814.430</b>	<b>1.024.563.884</b>	<b>318.360.218</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	8.925.770	8.717.500	8.023.290	7.582.311	7.728.907
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>8.925.770</b>	<b>8.717.500</b>	<b>8.023.290</b>	<b>7.582.311</b>	<b>7.728.907</b>
951	Rücklagen	8.276.540	21.886.000	5.675.390	52.326.161	41.621.131
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>8.276.540</b>	<b>21.886.000</b>	<b>5.675.390</b>	<b>52.326.161</b>	<b>41.621.131</b>
961	Sonstiges	79.000	77.000	289.000	265.068	895.994
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>79.000</b>	<b>77.000</b>	<b>289.000</b>	<b>265.068</b>	<b>895.994</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	8.702.240	6.156.820	6.327.710	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	0	0	3.733.500	0	495.788
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	16.242.000-	33.421.470-	2.037.710-	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>7.539.760-</b>	<b>27.264.650-</b>	<b>8.023.500</b>	<b>0</b>	<b>495.788</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	288.069.420	270.576.310	280.776.440	306.429.206	311.928.853
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	776.862.500	799.962.910	793.304.340	815.378.964	811.695.978
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>1.064.931.920</b>	<b>1.070.539.220</b>	<b>1.074.080.780</b>	<b>1.121.808.171</b>	<b>1.123.624.831</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>2.429.505.080</b>	<b>2.338.054.890</b>	<b>2.185.907.190</b>	<b>2.210.319.548</b>	<b>1.501.152.533</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>3.823.791.860</b>	<b>3.779.714.400</b>	<b>3.649.871.220</b>	<b>3.733.542.443</b>	<b>3.029.822.704</b>



## **Haushaltsquerschnitt**

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
011	Politische Führung	-	0,94	0,05	0,10	0,31	-	-	6,63	0,64	0,30	8,96
012	Innere Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	0,59
013	Informationswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	-	-	0,01	0,02	-	-	-	0,01	-	-	0,04
018	Hochbauverwaltung	-	-	-	0,24	-	-	-	0,91	-	2,58	3,73
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,94	0,06	0,36	0,31	-	-	7,54	1,23	2,87	13,31
023	Entwicklungshilfe	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,06	0,06
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,06	0,06
042	Polizei	-	3,22	-	0,05	0,07	-	-	0,30	-	-	3,64
043	Öffentliche Ordnung	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
044	Brandschutz	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00
045	Katastrophenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	3,22	-	0,06	0,07	-	-	0,61	-	-	3,95
051	Verfassungsgerichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	2,56	32,95	0,17	0,02	-	-	-	-	-	35,70
053	Verwaltungsgerichte	-	-	0,33	0,00	-	-	-	-	-	-	0,33
054	Arbeits- und Sozialgerichte	-	-	0,61	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,62
055	Finanzgerichte	-	-	0,11	0,00	-	-	-	-	-	-	0,11
056	Strafvollzugsangelegenheiten	-	0,07	-	0,03	0,98	-	-	-	-	-	1,08
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	0,01
05*	Rechtsschutz	-	2,63	34,00	0,21	1,01	-	-	-	0,01	-	37,86
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	-	7,12	0,29	0,09	0,00	-	-	0,20	1,20	3,44	12,34
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	0,10	-	-	-	-	-	-	0,45	-	0,55
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06*	Finanzverwaltung	-	7,22	0,29	0,09	0,00	-	-	0,20	1,65	3,44	12,88
0**	Allgemeine Dienste	-	14,01	34,35	0,71	1,39	-	-	8,34	2,90	6,37	68,06
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
127	Berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	0,22
129	Sonstiges (Schulen u. vorschulische Bildung)	-	-	-	-	-	-	-	4,27	-	-	4,27
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	4,27	0,22	-	4,49
131	Universitäten, Technische Hochschulen und Universi	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
133	Verwaltungsfachhochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
135	Gesamthochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	Kunsthochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	Fachhochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschulen (Lä	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	Sonstiges (Hochschulen)	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02
13*	Hochschulen	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02
141	Ausbildungsförderung für Schüler	-	-	-	0,01	-	-	-	5,59	-	-	5,60
142	Ausbildungsförderung für Studierende	-	-	-	-	-	-	-	9,25	-	-	9,25
143	Andere Förderungsmaßnahmen für Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,01	-	-	-	14,84	-	-	14,85
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153	Sonstige Weiterbildung	-	-	-	0,05	0,00	-	-	-	-	-	0,05
154	Lehrerausbildung	-	0,07	-	0,01	0,00	-	-	0,05	-	-	0,13



**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent-	Über-	Summe	Summe	mit	inner-	Ein-	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22	nahmen Rück- lagen	a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Spalten 24+25	Spalten 23+26	Bremer- haven	halb Bremens	nahmen ins- gesamt	
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,96	0,05	-	0,05	9,01	-	-	9,01	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	-	-	0,59	-	-	0,59	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	013
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,73	0,15	-	0,15	3,88	-	-	3,88	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,31	0,20	-	0,20	13,51	-	-	13,51	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	02*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,64	-	-	-	3,64	-	-	3,64	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31	-	-	0,31	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	049
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,95	-	-	-	3,95	-	-	3,95	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	051
-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,70	-	-	-	35,70	-	-	35,70	052
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33	-	-	0,33	053
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	0,62	-	-	0,62	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	055
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,08	-	-	-	1,08	-	-	1,08	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	059
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,86	-	-	-	37,86	-	-	37,86	05*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,34	-	-	-	12,34	-	-	12,34	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,55	-	-	-	0,55	-	-	0,55	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	068
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,88	-	-	-	12,88	-	-	12,88	06*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	68,06	0,20	-	0,20	68,26	-	-	68,26	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	0,22	-	-	0,22	127
-	-	-	-	-	7,07	-	-	7,07	11,34	-	-	-	11,34	-	-	11,34	129
-	-	-	-	-	7,07	-	-	7,07	11,56	-	-	-	11,56	-	-	11,56	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	135
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
-	-	-	-	-	9,83	-	-	9,83	9,85	-	-	-	9,85	-	-	9,85	139
-	-	-	-	-	9,83	-	-	9,83	9,85	-	-	-	9,85	-	-	9,85	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,60	-	-	-	5,60	-	-	5,60	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,25	-	-	-	9,25	-	-	9,25	142
-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	143
-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	14,85	-	-	-	14,85	-	-	14,85	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,13	-	-	0,13	154

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
155	Betr./überbetr. berufl. Aus-u. Fortbild. incl. Aus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,07	-	0,06	0,00	-	-	0,05	-	-	0,18
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	-	0,01	-	0,01	0,00	-	-	-	-	-	0,02
164	Sonderforschungsbereiche	-	-	-	-	-	-	-	1,51	0,47	-	1,98
165	Kernforschung	-	-	-	0,62	-	-	-	-	-	-	0,62
169	Technologische Forschung und Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	0,01	-	0,64	0,00	-	-	1,51	0,47	-	2,63
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	-	0,00	-	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	Denkmalschutz und -pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,08	-	0,71	0,03	-	-	20,87	0,69	-	22,37
214	Versorgungsämter (KOV)	-	0,00	-	0,04	0,01	-	-	0,36	-	-	0,41
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21*	Verwaltung	-	0,00	-	0,04	0,01	-	-	0,36	-	-	0,41
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	8,00	-	-	8,00
234	Sozialhilfeleistungen	-	0,63	-	-	-	-	-	0,01	0,03	-	0,67
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	3,29	-	-	3,29
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,63	-	-	-	-	-	11,31	0,03	-	11,97
241	Leistungen d. Kriegsofferversorgung u. gleichart.	-	4,90	-	0,02	-	-	0,03	-	-	-	4,95
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
247	Kriegsofferversorgung	-	-	-	-	-	-	-	2,72	1,30	-	4,02
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	4,90	-	0,02	-	-	0,03	2,81	1,30	-	9,06
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	54,82	-	-	54,82
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	0,78
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	-	-	-	-	32,06	-	32,06
254	Arbeitsschutz	-	0,62	0,17	0,02	-	-	-	-	0,36	-	1,17
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	0,62	0,17	0,02	-	-	-	55,60	32,41	-	88,83
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	9,91	0,06	-	9,97
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	9,91	0,06	-	9,97

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22		a.Vorjahr	Spalten 24+25	Spalten 23+26				
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	0,18	-	-	0,18	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	162
-	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	2,07	-	-	-	2,07	-	-	2,07	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	0,62	-	-	0,62	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169
-	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	2,72	-	-	-	2,72	-	-	2,72	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	0,00	-	-	-	16,98	-	-	16,99	39,36	-	-	-	39,36	-	-	39,36	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	0,41	-	-	0,41	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	0,41	-	-	0,41	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,00	-	-	-	8,00	-	-	8,00	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,67	-	-	-	0,67	-	-	0,67	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,29	-	-	-	3,29	-	-	3,29	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,97	-	-	-	11,97	-	-	11,97	23*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	5,05	-	-	-	5,05	-	-	5,05	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,02	-	-	-	4,02	-	-	4,02	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	-	-	0,08	249
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	9,16	-	-	-	9,16	-	-	9,16	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54,82	-	-	-	54,82	-	-	54,82	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	-	0,78	-	-	0,78	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,06	-	-	-	32,06	-	-	32,06	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,17	-	-	-	1,17	-	-	1,17	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	88,83	-	-	-	88,83	-	-	88,83	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,97	-	-	-	9,97	-	-	9,97	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,97	-	-	-	9,97	-	-	9,97	29*







**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Finanzierungseinnahmen		Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein- nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen					Summe Spalten 24+25	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.					
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	681
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	691
-	-	-	-	-	4,27	14,50	-	18,77	18,82	-	-	-	18,82	-	-	18,82	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
-	-	-	-	-	4,27	14,50	-	18,77	18,83	-	-	-	18,83	-	-	18,83	69*
-	-	0,07	-	-	4,42	14,50	-	18,99	19,92	-	-	-	19,92	-	-	19,92	6**
-	-	-	-	-	13,10	-	-	13,10	13,11	-	-	-	13,11	-	-	13,11	711
-	-	-	-	-	13,10	-	-	13,10	13,11	-	-	-	13,11	-	-	13,11	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	0,35	-	-	0,35	722
-	-	-	-	-	10,59	-	-	10,59	10,59	-	-	-	10,59	-	-	10,59	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	10,59	-	-	10,59	10,94	-	-	-	10,94	-	-	10,94	72*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	749
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*
-	-	-	-	-	23,69	-	-	23,69	24,05	-	-	-	24,05	-	-	24,05	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,61	-	0,61	0,66	-	-	0,66	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	835
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	839
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,61	-	0,61	0,67	-	-	0,67	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,44	-	-	-	0,44	-	-	0,44	856
0,52	-	-	-	-	-	-	-	0,52	1,08	-	-	-	1,08	-	-	1,08	859
0,52	-	-	-	-	-	-	-	0,52	1,52	-	-	-	1,52	-	-	1,52	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	871
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	4,30	-	-	-	4,30	-	-	4,30	872
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	4,30	-	-	-	4,30	-	-	4,30	87*
0,52	-	0,02	-	-	-	-	-	0,54	5,88	0,61	-	0,61	6,49	-	-	6,49	8**
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	1812,49	-	-	-	1812,49	-	-	1812,49	911
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	1812,49	-	-	-	1812,49	-	-	1812,49	91*
-	-	-	-	1490,18	-	-	-	1490,18	1490,18	-	-	-	1490,18	-	-	1490,18	921
-	-	-	-	1490,18	-	-	-	1490,18	1490,18	-	-	-	1490,18	-	-	1490,18	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,80	-	43,80	43,80	-	-	43,80	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,80	-	43,80	43,80	-	-	43,80	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,81	-	-	-	8,81	-	-	8,81	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,81	-	-	-	8,81	-	-	8,81	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,56	-	9,56	991

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	1282,42	0,40	-	7,80	-	-	-	519,33	0,61	-	1810,56
***	Insgesamt	1285,67	29,83	34,61	9,37	2,47	-	4,36	629,61	39,03	6,37	2041,31



**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116,89	116,89	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,56	116,89	126,45	99*
-	-	-	-	1490,18	10,74	-	-	1500,92	3311,48	43,80	-	43,80	3355,28	9,56	116,89	3481,73	9**
0,52	0,00	0,25	-	1490,18	61,09	15,05	-	1567,08	3608,39	44,61	-	44,61	3653,01	9,56	116,89	3779,46	***



**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,65	-	3,61	-	-	1,88	-	-	-	6,14	152,25	-	-	2,58-	2,58-	149,67	-	-	149,67	011
0,15	-	0,34	-	-	-	-	-	-	0,49	19,41	-	-	-	-	19,41	-	-	19,41	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	013
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	4,83	-	-	-	-	4,83	-	-	4,83	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46,08	-	-	-	-	46,08	-	-	46,08	018
0,80	-	4,00	-	-	1,88	-	-	-	6,68	222,64	-	-	2,58-	2,58-	220,06	-	-	220,06	01*
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	023
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	02*
0,20	-	4,36	-	1,47	1,15	-	-	-	7,18	120,44	-	-	-	-	120,44	-	-	120,44	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	043
0,02	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,04	0,59	-	-	-	-	0,59	-	-	0,59	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,30	-	-	-	-	48,30	-	-	48,30	048
-	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,08	2,37	-	-	-	-	2,37	-	-	2,37	049
0,22	-	4,47	-	1,47	1,15	-	-	-	7,30	171,73	-	-	-	-	171,73	-	-	171,73	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	0,00	0,00	0,04	-	-	0,04	051
0,31	-	0,16	-	-	-	-	-	-	0,47	59,75	-	-	-	-	59,75	-	-	59,75	052
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	2,68	-	-	-	-	2,68	-	-	2,68	053
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	5,36	-	-	-	-	5,36	-	-	5,36	054
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,62	-	-	-	-	0,62	-	-	0,62	055
4,39	-	0,22	-	-	-	-	-	-	4,61	23,98	-	-	-	-	23,98	-	-	23,98	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,29	-	-	-	-	28,29	-	-	28,29	058
-	-	1,11	-	-	1,20	-	-	-	2,31	7,80	-	-	-	-	7,80	-	-	7,80	059
4,70	-	1,50	-	-	1,20	-	-	-	7,40	128,51	-	-	0,00	0,00	128,51	-	-	128,51	05*
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	40,82	-	-	-	-	40,82	-	-	40,82	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,66	-	-	-	-	3,66	-	-	3,66	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,41	-	-	-	-	16,41	-	-	16,41	068
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	60,89	-	-	-	-	60,89	-	-	60,89	06*
5,72	-	10,02	-	1,47	4,23	-	-	-	21,43	584,25	-	-	2,58-	2,58-	581,66	-	-	581,66	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	0,22	0,23	127
-	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	20,07	-	-	-	-	20,07	-	-	20,07	129
-	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	20,08	-	-	-	-	20,08	-	0,22	20,30	12*
6,26	3,34	-	-	-	21,43	-	-	-	31,03	154,99	-	-	-	-	154,99	-	-	154,99	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,36	-	-	-	-	1,36	-	-	1,36	133
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	10,42	-	-	-	-	10,42	-	-	10,42	135
5,65	-	-	-	-	4,56	-	-	-	10,21	42,87	-	-	-	-	42,87	-	-	42,87	136
-	-	-	-	-	0,24	-	-	-	0,24	5,47	-	-	-	-	5,47	-	-	5,47	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,42	-	-	-	-	28,42	-	-	28,42	138
-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	2,61	-	-	1,36-	1,36-	1,25	-	-	1,25	139
11,91	3,34	-	-	-	27,73	-	-	-	42,98	246,14	-	-	1,36-	1,36-	244,78	-	-	244,78	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,07	-	-	-	-	8,07	-	-	8,07	141
-	-	-	-	-	1,96	-	-	-	1,96	20,14	-	-	-	-	20,14	-	-	20,14	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143
-	-	-	-	-	1,96	-	-	-	1,96	28,20	-	-	-	-	28,20	-	-	28,20	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,25	-	-	-	-	0,25	-	-	0,25	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,43	-	-	-	-	4,43	-	-	4,43	153
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	15,98	-	-	-	-	15,98	-	-	15,98	154

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

F	K	Z	Ausgaben der laufenden Rechnung										
			Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
					an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
155	Betr./überbetr. berufl. Aus-u. Fortbild. incl. Aus	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
15*	Sonstiges Bildungswesen	15,46	1,09	-	-	-	-	-	-	0,19	3,89	20,63	
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	0,83	0,17	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	
164	Sonderforschungsbereiche	2,42	0,05	-	-	-	-	-	-	-	12,09	14,56	
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,89	8,89	
169	Technologische Forschung und Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	0,45	
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	3,24	0,22	-	-	-	-	-	-	-	21,43	24,90	
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,47	2,47	
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,02	13,02	
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,49	15,49	
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,08	0,12	
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,29	0,29	
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,89	0,23	-	-	0,35	-	-	-	-	0,01	1,48	
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	0,89	0,27	-	-	0,35	-	-	-	-	0,38	1,89	
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01	
195	Denkmalschutz und -pflege	0,17	0,14	-	-	-	-	-	0,05	-	0,00	0,36	
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh	0,17	0,14	-	-	-	-	-	0,05	-	0,02	0,37	
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	21,05	3,14	-	-	0,59	-	-	22,41	0,19	265,36	312,74	
214	Versorgungsämter (KOV)	4,31	0,97	-	-	0,18	-	-	-	-	-	5,45	
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	
21*	Verwaltung	4,31	0,97	-	-	0,18	-	-	-	-	-	5,45	
223	Unfallversicherung	-	0,52	-	-	-	-	-	-	-	-	0,52	
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,04	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,10	
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,04	0,52	-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,62	
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	14,25	-	-	14,25	
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	0,47	10,58	-	1,64	-	0,26	12,94	
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,04	
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	1,16	-	-	-	-	-	1,16	
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,03	-	-	1,63	10,58	-	15,89	-	0,26	28,39	
241	Leistungen d. Kriegsopferversorgung u. gleichart.	-	-	-	-	0,40	0,10	-	0,98	-	2,60	4,08	
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	0,27	-	-	-	-	-	0,27	
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	0,02	-	-	1,19	-	0,01	3,10	0,00	0,24	4,57	
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,06	-	-	0,00	-	-	-	-	0,76	0,82	
247	Kriegsopferversorgung	-	-	-	-	-	-	-	4,47	-	-	4,47	
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,02	0,08	
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,08	-	-	1,86	0,10	0,01	8,55	0,06	3,61	14,27	
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	2,86	3,86	
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	-	2,14	-	-	-	31,77	33,91	
254	Arbeitsschutz	4,44	0,70	-	-	-	-	-	-	-	0,00	5,13	
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	4,44	0,70	-	-	-	2,14	-	1,00	-	34,63	42,90	
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	0,20	
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02	
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	0,22	
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	0,04	0,04	-	-	-	3,00	-	-	-	0,18	3,25	
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,04	0,04	-	-	-	3,00	-	-	-	0,18	3,25	

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an Rück- lagen	Zufüh- rungen an sonstige Bereiche	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	155
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	20,66	-	-	-	-	20,66	-	-	20,66	15*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	1,02	-	-	-	-	1,02	-	-	1,02	162
-	-	-	-	-	5,12	-	-	-	5,12	19,68	-	-	-	-	19,68	-	-	19,68	164
-	-	-	-	1,30	1,85	-	-	-	3,15	12,04	-	-	-	-	12,04	-	-	12,04	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	-	0,45	-	-	0,45	169
-	-	0,02	-	1,30	6,97	-	-	-	8,30	33,20	-	-	-	-	33,20	-	-	33,20	16*
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,47	-	-	-	-	2,47	-	-	2,47	177
-	-	-	-	-	2,57	-	-	-	2,57	15,60	-	-	-	-	15,60	-	-	15,60	178
-	-	-	-	-	2,59	-	-	-	2,59	18,08	-	-	-	-	18,08	-	-	18,08	17*
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,13	-	-	-	-	0,13	-	-	0,13	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	-	-	0,29	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,48	-	-	-	-	1,48	-	-	1,48	188
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	1,90	-	-	-	-	1,90	-	-	1,90	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	193
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,37	-	-	-	-	0,37	-	-	0,37	195
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,38	-	-	-	-	0,38	-	-	0,38	19*
11,93	3,34	0,11	-	1,30	39,26	-	-	-	55,94	368,68	-	-	1,36-	1,36-	367,32	-	0,22	367,54	1**
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	5,46	-	-	-	-	5,46	-	-	5,46	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	216
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	5,46	-	-	-	-	5,46	-	-	5,46	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,52	-	-	-	-	0,52	-	-	0,52	223
-	-	-	-	-	7,24	-	-	-	7,24	7,24	-	-	-	-	7,24	-	-	7,24	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	229
-	-	-	-	-	7,24	-	-	-	7,24	7,86	-	-	-	-	7,86	-	-	7,86	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,25	-	-	-	-	14,25	-	-	14,25	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,94	-	-	-	-	12,94	-	-	12,94	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,16	-	-	-	-	1,16	-	-	1,16	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,39	-	-	-	-	28,39	-	-	28,39	23*
-	-	-	-	-	0,97	-	-	-	0,97	5,05	-	-	-	-	5,05	-	-	5,05	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,57	-	-	-	-	4,57	-	-	4,57	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,82	-	-	-	-	0,82	-	-	0,82	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,47	-	-	-	-	4,47	-	-	4,47	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	249
-	-	-	-	-	0,97	-	-	-	0,97	15,24	-	-	-	-	15,24	-	-	15,24	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,17	38,00	49,17	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,86	-	-	-	-	3,86	-	-	3,86	252
-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	34,50	-	-	-	-	34,50	-	-	34,50	253
0,01	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,06	5,19	-	-	-	-	5,19	-	-	5,19	254
0,01	-	0,05	-	-	0,60	-	-	-	0,66	43,56	-	-	-	-	43,56	11,17	38,00	92,73	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,25	-	-	-	-	3,25	-	-	3,25	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,25	-	-	-	-	3,25	-	-	3,25	29*

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	8,82	2,34	-	-	3,73	15,82	0,01	25,43	0,06	38,90	95,11
311	Gesundheitsämter	3,83	3,14	-	-	-	-	-	-	0,36	0,79	8,12
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,02	-	-	-	-	1,14	-	-	-	1,16
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	0,13	-	-	0,07	-	-	-	-	1,38	1,58
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,74	0,77
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	3,83	3,32	-	-	0,07	-	1,14	-	0,36	2,92	11,63
323	Sportstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,18
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,29	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29
32*	Sport und Erholung	-	0,29	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,47
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,01	-	-	0,18	-	-	-	-	-	0,19
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,20	-	-	0,20	-	-	-	0,56	0,18	2,14
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,22	-	-	0,38	-	-	-	0,56	0,18	2,33
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	3,83	4,83	-	-	0,44	-	1,14	-	0,92	3,27	14,44
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	14,41	-	14,41
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	1,16	-	-	-	-	-	-	-	-	1,16
41*	Wohnungswesen	-	1,16	-	-	-	-	-	-	14,41	-	15,57
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	3,75	-	-	-	-	-	-	-	-	3,75
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,00	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,09
42*	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	-	3,75	-	-	0,08	-	-	-	-	-	3,83
441	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44*	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	4,92	-	-	0,08	-	-	-	14,41	-	19,41
511	Ernährung und Landwirtschaft	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
521	Flurbereinigung	-	-	-	-	-	-	0,27	-	0,99	-	1,26
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00
52*	Verbesserung der Agrarstruktur	-	-	0,00	-	-	-	0,27	-	0,99	-	1,27
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,09
53*	Einkommensstabilisierende Massnahmen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,09
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	-	0,15	-	-	0,00	0,09	-	-	0,05	0,32	0,60
54*	Sonstige Bereiche	-	0,15	-	-	0,00	0,09	-	-	0,05	0,32	0,60
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,15	0,00	-	0,14	0,09	0,27	-	1,12	0,33	2,10
611	Verwaltungen	0,74	0,09	-	-	0,09	-	-	-	-	0,01	0,92
61*	Verwaltung	0,74	0,09	-	-	0,09	-	-	-	-	0,01	0,92
622	Sonstige Energieformen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	0,05
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,02	-	-	0,62	-	-	-	-	0,02	0,65
625	Küstenschutz	-	0,20	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,35
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62*	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	-	0,22	-	-	0,77	-	-	-	0,05	0,02	1,05
634	Verarbeitende Industrie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	0,02	-	-	0,90	-	-	-	2,00	-	2,92
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	0,02	-	-	0,90	-	-	-	2,00	-	2,92
643	Märkte und Inlandsmessen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
649	Sonstiges (Handel)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	0,39
64*	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	0,39
651	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	3,30	9,37	12,66

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,01	-	0,06	-	-	8,81	-	-	-	8,88	103,99	-	-	-	-	103,99	11,17	38,00	153,16	2**
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	8,17	-	-	-	-	8,17	-	-	8,17	311
-	-	-	-	0,26	19,11	-	-	-	19,38	20,54	-	-	-	-	20,54	-	-	20,54	312
-	-	0,43	-	-	0,75	-	-	-	1,18	2,76	-	-	-	-	2,76	-	-	2,76	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	-	-	-	0,77	-	-	0,77	319
0,01	-	0,47	-	0,26	19,87	-	-	-	20,61	32,24	-	-	-	-	32,24	-	-	32,24	31*
-	-	-	-	-	8,18	-	-	-	8,18	8,18	-	-	-	-	8,18	-	-	8,18	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	324
-	-	-	-	-	1,98	-	-	-	1,98	2,28	-	-	-	-	2,28	-	-	2,28	329
-	-	-	-	-	10,17	-	-	-	10,17	10,64	-	-	-	-	10,64	-	-	10,64	32*
-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,15	0,34	-	-	-	-	0,34	-	-	0,34	331
0,09	-	0,09	-	-	0,32	-	-	-	0,50	2,64	-	-	-	-	2,64	-	-	2,64	332
0,09	-	0,09	0,15	-	0,32	-	-	-	0,65	2,98	-	-	-	-	2,98	-	-	2,98	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,09	-	0,56	0,15	0,26	30,36	-	-	-	31,43	45,87	-	-	-	-	45,87	-	-	45,87	3**
-	-	-	-	1,49	-	1,62	-	-	3,11	17,52	-	-	-	-	17,52	-	-	17,52	411
-	-	-	-	1,43	-	-	-	-	1,43	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	419
-	-	-	-	2,92	-	1,62	-	-	4,54	20,11	-	-	-	-	20,11	-	-	20,11	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,75	-	-	-	-	3,75	-	-	3,75	421
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	422
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	4,09	-	-	-	-	4,09	-	-	4,09	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	441
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44*
-	-	-	0,26	2,92	-	1,62	-	-	4,80	24,21	-	-	-	-	24,21	-	-	24,21	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	51*
-	-	-	-	-	1,27	-	-	-	1,27	2,53	-	-	-	-	2,53	-	-	2,53	521
-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,03	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	529
-	-	-	-	-	1,27	-	0,03	-	1,29	2,56	-	-	-	-	2,56	-	-	2,56	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	53*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,60	-	-	0,60	549
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,60	-	-	0,60	54*
-	-	-	-	-	1,27	-	0,03	-	1,29	3,39	-	-	-	-	3,39	-	-	3,39	5**
0,02	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,03	0,95	-	-	-	-	0,95	-	-	0,95	611
0,02	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,03	0,95	-	-	-	-	0,95	-	-	0,95	61*
-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	622
0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,67	-	-	-	-	0,67	-	-	0,67	623
0,15	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,15	0,51	-	-	-	-	0,51	-	-	0,51	625
-	-	-	-	-	1,07	-	-	-	1,07	1,07	-	-	-	-	1,07	-	-	1,07	629
0,17	-	0,00	-	-	1,09	-	-	-	1,26	2,31	-	-	-	-	2,31	-	-	2,31	62*
-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	634
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,92	-	-	-	-	2,92	-	-	2,92	635
-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	2,92	-	-	-	-	2,92	-	-	2,92	63*
-	-	-	-	-	18,36	-	-	-	18,36	18,36	-	-	-	-	18,36	-	-	18,36	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	-	-	-	-	0,39	-	-	0,39	649
-	-	-	-	-	18,36	-	-	-	18,36	18,75	-	-	-	-	18,75	-	-	18,75	64*
6,04	-	-	-	-	2,61	-	-	-	8,66	21,32	-	-	-	-	21,32	-	-	21,32	651





**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
6,04	-	-	-	-	2,61	-	-	-	8,66	21,32	-	-	-	-	21,32	-	-	21,32	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	3,67	-	-	-	-	3,67	-	-	3,67	681
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	3,67	-	-	-	-	3,67	-	-	3,67	68*
-	1,56	-	-	-	27,25	-	-	-	28,81	32,22	-	-	-	-	32,22	-	-	32,22	691
5,32	-	0,14	2,96	21,20	82,77	-	-	-	112,38	118,38	-	-	0,43-	0,43-	117,95	-	-	117,95	692
0,84	-	-	-	-	3,82	-	-	-	4,66	5,36	-	-	-	-	5,36	-	-	5,36	699
6,16	1,56	0,14	2,96	21,20	113,83	-	-	-	145,84	155,97	-	-	0,43-	0,43-	155,53	-	-	155,53	69*
12,39	1,56	0,15	2,96	21,20	135,90	-	-	0,50	174,65	205,89	-	-	0,43-	0,43-	205,46	-	-	205,46	6**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	71*
7,76	-	-	-	-	-	-	-	-	7,76	7,76	-	-	-	-	7,76	-	-	7,76	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	0,50	-	-	0,50	722
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	725
10,36	-	-	-	-	-	-	-	-	10,36	10,38	-	-	-	-	10,38	-	-	10,38	729
18,11	-	-	-	-	-	-	-	-	18,11	18,63	-	-	-	-	18,63	-	-	18,63	72*
2,59	-	-	-	-	-	-	-	-	2,59	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	731
2,59	-	-	-	-	-	-	-	-	2,59	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	73*
-	-	-	-	-	19,43	-	-	-	19,43	19,43	-	-	-	-	19,43	-	-	19,43	741
-	-	-	-	-	1,18	-	-	-	1,18	1,18	-	-	-	-	1,18	-	-	1,18	749
-	-	-	-	-	20,60	-	-	-	20,60	20,60	-	-	-	-	20,60	-	-	20,60	74*
20,70	-	-	-	-	20,60	-	-	-	41,31	41,82	-	-	-	-	41,82	-	-	41,82	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,16	-	-	-	-	7,16	-	-	7,16	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	832
-	-	0,04	-	-	4,82	-	-	-	4,86	7,13	-	-	-	-	7,13	-	-	7,13	834
-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	0,45	0,59	-	-	-	-	0,59	-	-	0,59	835
-	-	-	1,31	-	-	-	-	-	1,31	1,31	-	-	-	-	1,31	-	-	1,31	839
-	-	0,04	1,31	-	5,27	-	-	-	6,62	16,49	-	-	-	-	16,49	-	-	16,49	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85*
-	-	-	-	-	1,91	-	-	-	1,91	2,06	-	-	-	-	2,06	-	-	2,06	871
-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	872
-	-	-	-	-	1,91	0,01	-	-	1,92	2,07	-	-	-	-	2,07	-	-	2,07	87*
-	-	0,04	1,31	-	7,18	0,01	-	-	8,55	18,56	-	-	-	-	18,56	-	-	18,56	8**
-	-	-	-	-	4,75	-	-	-	4,75	4,75	-	-	-	-	4,75	-	-	4,75	911
-	-	-	-	-	4,75	-	-	-	4,75	4,75	-	-	-	-	4,75	-	-	4,75	91*
-	-	-	-	-	-	-	5,01	-	5,01	344,62	914,73	-	-	914,73	1259,35	-	-	1259,35	921
-	-	-	-	-	-	-	5,01	-	5,01	344,62	914,73	-	-	914,73	1259,35	-	-	1259,35	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	-	-	8,72	-	-	8,72	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	-	-	8,72	-	-	8,72	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,89	-	-	21,89	21,89	-	-	21,89	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,89	-	-	21,89	21,89	-	-	21,89	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,16	-	-	-	-	6,16	-	-	6,16	981
32,98-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,98-	32,98-	-	-	0,44-	0,44-	33,42-	-	-	33,42-	989
32,98-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,98-	26,82-	-	-	0,44-	0,44-	27,26-	-	-	27,26-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270,58	-	270,58	991

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	14,91	0,13	15,03	324,49	-	-	-	-	-	0,00	354,56
***	Insgesamt	514,03	102,40	15,03	324,49	13,07	16,51	1,58	49,09	34,72	332,02	1402,93

**Haushaltsquerschnitt 2006**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Til- gungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	799,96	799,96	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	270,58	799,96	1070,54	99*
32,98-	-	-	-	-	4,75	-	5,01	-	23,22-	331,34	914,73	21,89	0,44-	936,18	1267,52	270,58	799,96	2338,05	9**
17,86	4,90	10,95	4,67	27,15	252,36	1,63	5,04	0,50	325,05	1727,99	914,73	21,89	4,82-	931,80	2659,79	281,75	838,18	3779,71	***





# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,13	-	0,06	0,00	-	-	-	-	-	0,19
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	-	0,01	-	0,01	0,00	-	-	-	-	-	0,02
164	Sonderforschungsbereiche	-	-	-	-	-	-	-	1,51	0,49	-	2,01
165	Kernforschung	-	-	-	0,62	-	-	-	-	-	-	0,62
169	Technologische Forschung und Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	0,01	-	0,64	0,00	-	-	1,51	0,49	-	2,65
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	-	0,00	-	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	Denkmalschutz und -pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,14	-	0,71	0,03	-	-	20,92	0,49	-	22,28
214	Versorgungsämter (KOV)	-	0,00	-	0,04	0,01	-	-	0,38	-	-	0,43
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21*	Verwaltung	-	0,00	-	0,04	0,01	-	-	0,38	-	-	0,43
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	6,25	-	-	6,25
234	Sozialhilfeleistungen	-	0,64	-	-	-	-	-	0,01	0,03	-	0,68
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	3,28	-	-	3,28
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,64	-	-	-	-	-	9,54	0,03	-	10,20
241	Leistungen d. Kriegsofferversorgung u. gleichart.	-	4,80	-	0,02	-	-	0,03	-	-	-	4,85
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	2,40	1,30	-	3,70
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	4,80	-	0,02	-	-	0,03	2,49	1,30	-	8,64
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	54,82	-	-	54,82
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	0,78
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	-	-	-	-	32,83	-	32,83
254	Arbeitsschutz	-	0,87	-	0,02	-	-	-	-	0,36	-	1,25
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	0,87	-	0,02	-	-	-	55,60	33,19	-	89,69
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	9,87	0,10	-	9,97
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	9,87	0,10	-	9,97
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	-	6,31	-	0,09	0,01	-	0,03	77,88	34,62	-	118,93

**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22			Spalten 24+25	Spalten 23+26				
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	162
-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	2,09	-	-	-	2,09	-	-	2,09	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	0,62	-	-	0,62	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169
-	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	2,74	-	-	-	2,74	-	-	2,74	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	0,00	-	-	-	14,24	-	-	14,24	36,52	-	-	-	36,52	-	-	36,52	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,43	-	-	-	0,43	-	-	0,43	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,43	-	-	-	0,43	-	-	0,43	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,25	-	-	-	6,25	-	-	6,25	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,28	-	-	-	3,28	-	-	3,28	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,20	-	-	-	10,20	-	-	10,20	23*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	4,95	-	-	-	4,95	-	-	4,95	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,70	-	-	-	3,70	-	-	3,70	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	-	-	0,08	249
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	8,74	-	-	-	8,74	-	-	8,74	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	54,82	-	-	-	54,82	-	-	54,82	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	-	0,78	-	-	0,78	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,83	-	-	-	32,83	-	-	32,83	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,25	-	-	-	1,25	-	-	1,25	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	89,69	-	-	-	89,69	-	-	89,69	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,97	-	-	-	9,97	-	-	9,97	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,97	-	-	-	9,97	-	-	9,97	29*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	119,03	-	-	-	119,03	-	-	119,03	2**





**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Finanzierungseinnahmen		Summe	mit		Ein-		
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Spalten 24+25	Spalten 23+26	Bremer- haven	inner- halb Bremens	nahmen ins- gesamt	
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,84	-	-	-	4,84	-	-	4,84	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	319
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,84	-	-	-	4,84	-	-	4,84	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,46	-	-	-	7,46	-	-	7,46	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,46	-	-	-	7,46	-	-	7,46	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,30	-	-	-	12,30	-	-	12,30	3**
-	-	-	-	-	1,62	-	-	1,62	1,71	-	-	-	1,71	-	-	1,71	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	419
-	-	-	-	-	1,62	-	-	1,62	1,71	-	-	-	1,71	-	-	1,71	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42*
-	-	-	-	-	2,30	-	-	2,30	2,30	-	-	-	2,30	-	-	2,30	441
-	-	-	-	-	2,30	-	-	2,30	2,30	-	-	-	2,30	-	-	2,30	44*
-	-	-	-	-	3,92	-	-	3,92	4,01	-	-	-	4,01	-	-	4,01	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51*
-	-	-	-	-	0,86	-	-	0,86	0,92	-	-	-	0,92	-	-	0,92	521
-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,06	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	529
-	-	0,06	-	-	0,86	-	-	0,92	0,98	-	-	-	0,98	-	-	0,98	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53*
-	-	-	-	-	0,35	0,39	-	0,75	1,82	-	-	-	1,82	-	-	1,82	549
-	-	-	-	-	0,35	0,39	-	0,75	1,82	-	-	-	1,82	-	-	1,82	54*
-	-	0,06	-	-	1,22	0,39	-	1,67	2,80	-	-	-	2,80	-	-	2,80	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	0,75	-	-	0,75	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	0,75	-	-	0,75	61*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	622
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	629
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	0,32	-	-	0,32	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	681



**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22			Spalten 24+25	Spalten 23+26				
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	691
-	-	-	-	-	1,70	14,55	-	16,25	16,25	-	-	-	16,25	-	-	16,25	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
-	-	-	-	-	1,70	14,55	-	16,25	16,26	-	-	-	16,26	-	-	16,26	69*
-	-	0,02	-	-	1,70	14,55	-	16,27	17,35	-	-	-	17,35	-	-	17,35	6**
-	-	-	-	-	13,30	-	-	13,30	13,31	-	-	-	13,31	-	-	13,31	711
-	-	-	-	-	13,30	-	-	13,30	13,31	-	-	-	13,31	-	-	13,31	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	0,35	-	-	0,35	722
-	-	-	-	-	10,59	-	-	10,59	10,59	-	-	-	10,59	-	-	10,59	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	10,59	-	-	10,59	10,94	-	-	-	10,94	-	-	10,94	72*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	749
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*
-	-	-	-	-	23,89	-	-	23,89	24,25	-	-	-	24,25	-	-	24,25	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	832
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	835
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	839
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,44	-	-	-	0,44	-	-	0,44	856
7,23	-	-	-	-	-	-	-	7,23	7,79	-	-	-	7,79	-	-	7,79	859
7,23	-	-	-	-	-	-	-	7,23	8,24	-	-	-	8,24	-	-	8,24	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	871
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	4,30	-	-	-	4,30	-	-	4,30	872
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	4,30	-	-	-	4,30	-	-	4,30	87*
7,23	-	0,02	-	-	-	-	-	7,25	12,59	-	-	-	12,59	-	-	12,59	8**
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	1879,64	-	-	-	1879,64	-	-	1879,64	911
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	1879,64	-	-	-	1879,64	-	-	1879,64	91*
-	-	-	-	1521,41	-	-	-	1521,41	1521,41	-	-	-	1521,41	-	-	1521,41	921
-	-	-	-	1521,41	-	-	-	1521,41	1521,41	-	-	-	1521,41	-	-	1521,41	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,16	-	1,16	1,16	-	-	1,16	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,16	-	1,16	1,16	-	-	1,16	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,32	-	-	-	9,32	-	-	9,32	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,32	-	-	-	9,32	-	-	9,32	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,56	-	6,56	991
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108,09	108,09	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,56	108,09	114,65	99*

## Haushaltsquerschnitt 2007

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	1326,57	0,40	-	8,30	-	-	-	542,33	0,62	-	1878,22
***	Insgesamt	1329,82	24,54	12,43	46,51	2,15	-	4,35	643,80	38,59	6,15	2108,34

**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22			Spalten 24+25	Spalten 23+26				
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	1521,41	10,74	-	-	1532,15	3410,37	1,16	-	1,16	3411,53	6,56	108,09	3526,18	9**
7,23	0,00	0,20	-	1521,41	55,70	14,94	-	1599,48	3707,83	1,31	-	1,31	3709,14	6,56	108,09	3823,79	***



**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150,52	-	-	-	-	150,52	-	-	150,52	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,65	-	-	-	-	19,65	-	-	19,65	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	013
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	4,77	-	-	-	-	4,77	-	-	4,77	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,51	-	-	-	-	47,51	-	-	47,51	018
-	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,05	222,53	-	-	-	-	222,53	-	-	222,53	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,47	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	02*
0,20	-	19,32	-	1,55	1,11	-	-	-	22,17	122,45	-	-	-	-	122,45	-	-	122,45	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	-	-	-	0,59	-	-	0,59	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,57	-	-	-	-	48,57	-	-	48,57	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,34	-	-	-	-	2,34	-	-	2,34	049
0,20	-	19,32	-	1,55	1,11	-	-	-	22,17	173,98	-	-	-	-	173,98	-	-	173,98	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	051
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,02	-	-	-	-	59,02	-	-	59,02	052
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	2,68	-	-	-	-	2,68	-	-	2,68	053
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	5,32	-	-	-	-	5,32	-	-	5,32	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,62	-	-	-	-	0,62	-	-	0,62	055
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,65	-	-	-	-	23,65	-	-	23,65	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,78	-	-	-	-	28,78	-	-	28,78	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,77	-	-	-	-	7,77	-	-	7,77	059
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	127,88	-	-	-	-	127,88	-	-	127,88	05*
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	40,35	-	-	-	-	40,35	-	-	40,35	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,65	-	-	-	-	3,65	-	-	3,65	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,82	-	-	-	-	16,82	-	-	16,82	068
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	60,83	-	-	-	-	60,83	-	-	60,83	06*
0,21	-	19,42	-	1,55	1,11	-	-	-	22,28	585,69	-	-	-	-	585,69	-	-	585,69	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	127
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	20,86	-	-	-	-	20,86	-	-	20,86	129
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	20,87	-	-	-	-	20,87	-	-	20,87	12*
5,76	3,34	-	-	-	78,49	-	-	-	87,59	154,41	-	-	-	-	154,41	-	-	154,41	131
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,35	-	-	-	-	1,35	-	-	1,35	133
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	10,36	-	-	-	-	10,36	-	-	10,36	135
-	-	-	-	-	5,59	-	-	-	5,59	44,32	-	-	-	-	44,32	-	-	44,32	136
-	-	-	-	-	0,25	-	-	-	0,25	5,64	-	-	-	-	5,64	-	-	5,64	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,43	-	-	-	-	30,43	-	-	30,43	138
-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	2,61	-	-	-	-	2,61	-	-	2,61	139
5,76	3,34	-	-	-	85,83	-	-	-	94,93	249,12	-	-	-	-	249,12	-	-	249,12	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,07	-	-	-	-	8,07	-	-	8,07	141
-	-	-	-	-	2,02	-	-	-	2,02	20,56	-	-	-	-	20,56	-	-	20,56	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143
-	-	-	-	-	2,02	-	-	-	2,02	28,62	-	-	-	-	28,62	-	-	28,62	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,62	-	-	-	-	3,62	-	-	3,62	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,82	-	-	-	-	15,82	-	-	15,82	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	155

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
15*	Sonstiges Bildungswesen	16,24	0,00	-	-	-	-	-	-	3,20	-	19,44
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Dokumentation, Dok.-f	0,87	0,14	-	-	-	-	-	-	-	-	1,01
164	Sonderforschungsbereiche	2,41	-	-	-	-	-	-	-	-	15,34	17,74
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,69	11,69
169	Technologische Forschung und Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	0,45
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	3,28	0,14	-	-	-	-	-	-	-	27,48	30,89
171	Wirtschaft einschl. Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	Boden- und Meeresforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	2,56
178	Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,79	13,79
17*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,36	16,36
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,08	0,12
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,29	0,29
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1,27	0,20	-	-	-	-	-	-	-	0,01	1,48
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	1,27	0,24	-	-	-	-	-	-	-	0,38	1,89
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
195	Denkmalschutz und -pflege	0,26	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	0,37
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen	0,26	0,10	-	-	-	-	-	0,00	-	0,01	0,38
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	24,23	1,90	-	-	0,24	-	-	22,55	3,20	218,47	270,59
214	Versorgungsämter (KOV)	4,25	0,97	-	-	0,18	-	-	-	-	-	5,39
216	Wiedergutmachungsbehörden	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00
21*	Verwaltung	4,25	0,97	-	-	0,18	-	-	-	-	-	5,39
223	Unfallversicherung	-	0,52	-	-	-	-	-	-	-	-	0,52
227	Pflegeversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	0,52	-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,62
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	12,50	-	-	12,50
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	0,47	-	-	1,55	-	11,21	13,23
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,04
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	1,22	-	-	-	-	-	1,22
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	0,03	-	-	1,69	-	-	14,05	-	11,21	26,98
241	Leistungen d. Kriegsofferversorgung u. gleichart.	-	-	-	-	0,92	0,10	-	0,98	-	2,60	4,60
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	0,27	-	-	-	-	-	0,27
244	Wiedergutmachung nach den Entschädigungsgesetzen	-	0,04	-	-	1,19	-	-	3,09	-	0,24	4,56
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,06	-	-	0,00	-	-	-	-	0,75	0,81
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	4,06	-	-	4,06
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,02	0,08
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,10	-	-	2,38	0,10	-	8,13	0,06	3,60	14,37
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	2,21	3,21
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	-	-	-	-	-	4,70	-	-	-	30,63	35,33
254	Arbeitsschutz	5,10	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	5,13
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	5,10	0,04	-	-	-	4,70	-	1,00	-	32,83	43,67
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	0,20
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	0,22
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	0,04	0,04	-	-	-	4,00	-	-	-	0,17	4,25
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,04	0,04	-	-	-	4,00	-	-	-	0,17	4,25
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	9,38	1,69	-	-	4,35	8,80	-	23,18	0,06	48,04	95,50



**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,44	-	-	-	-	19,44	-	-	19,44	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,01	-	-	-	-	1,01	-	-	1,01	162
-	-	-	-	-	1,92	-	-	-	1,92	19,67	-	-	-	-	19,67	-	-	19,67	164
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	11,76	-	-	-	-	11,76	-	-	11,76	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	-	0,45	-	-	0,45	169
-	-	-	-	-	2,00	-	-	-	2,00	32,89	-	-	-	-	32,89	-	-	32,89	16*
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	171
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	-	-	-	-	2,56	-	-	2,56	177
-	-	-	-	-	1,81	-	-	-	1,81	15,61	-	-	-	-	15,61	-	-	15,61	178
-	-	-	-	-	1,82	-	-	-	1,82	18,18	-	-	-	-	18,18	-	-	18,18	17*
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	0,13	-	-	-	-	0,13	-	-	0,13	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	-	-	0,29	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,48	-	-	-	-	1,48	-	-	1,48	188
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	1,90	-	-	-	-	1,90	-	-	1,90	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,37	-	-	-	-	0,37	-	-	0,37	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	-	0,38	-	-	0,38	19*
5,76	3,34	0,06	-	-	91,69	-	-	-	100,85	371,44	-	-	-	-	371,44	-	-	371,44	1**
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	5,41	-	-	-	-	5,41	-	-	5,41	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	216
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	5,41	-	-	-	-	5,41	-	-	5,41	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,52	-	-	-	-	0,52	-	-	0,52	223
-	-	-	-	-	4,33	-	-	-	4,33	4,33	-	-	-	-	4,33	-	-	4,33	227
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	229
-	-	-	-	-	4,33	-	-	-	4,33	4,96	-	-	-	-	4,96	-	-	4,96	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,50	-	-	-	-	12,50	-	-	12,50	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,23	-	-	-	-	13,23	-	-	13,23	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,22	-	-	-	-	1,22	-	-	1,22	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,98	-	-	-	-	26,98	-	-	26,98	23*
-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	0,35	4,95	-	-	-	-	4,95	-	-	4,95	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,56	-	-	-	-	4,56	-	-	4,56	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,81	-	-	-	-	0,81	-	-	0,81	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,06	-	-	-	-	4,06	-	-	4,06	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	249
-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	0,35	14,72	-	-	-	-	14,72	-	-	14,72	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,17	38,00	49,17	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,21	-	-	-	-	3,21	-	-	3,21	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,33	-	-	-	-	35,33	-	-	35,33	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,13	-	-	-	-	5,13	-	-	5,13	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,67	-	-	-	-	43,67	11,17	38,00	92,84	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	262
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,25	-	-	-	-	4,25	-	-	4,25	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,25	-	-	-	-	4,25	-	-	4,25	29*
-	-	0,02	-	-	4,68	-	-	-	4,70	100,20	-	-	-	-	100,20	11,17	38,00	149,37	2**

**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
311	Gesundheitsämter	6,34	0,65	-	-	-	-	-	-	0,08	1,21	8,27
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	19,21	-	-	-	-	0,66	-	-	-	19,87
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	0,91	-	-	0,07	-	-	-	-	1,16	2,13
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	0,74	0,77
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	6,34	20,80	-	-	0,07	-	0,66	-	0,08	3,11	31,05
323	Sportstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,18
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,22	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22
32*	Sport und Erholung	-	0,22	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,40
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,09	-	-	0,18	-	-	-	-	-	0,26
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	0,99	-	-	-	-	-	-	-	1,24	2,24
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,08	-	-	0,18	-	-	-	-	1,24	2,50
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6,34	22,10	-	-	0,24	-	0,66	-	0,08	4,53	33,96
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	13,89	-	13,89
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	1,16	-	-	-	-	-	-	-	-	1,16
41*	Wohnungswesen	-	1,16	-	-	-	-	-	-	13,89	-	15,05
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	-	3,75	-	-	-	-	-	-	-	-	3,75
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,00	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,09
42*	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	-	3,75	-	-	0,08	-	-	-	-	-	3,84
441	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44*	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	4,92	-	-	0,08	-	-	-	13,89	-	18,89
511	Ernährung und Landwirtschaft	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,01	0,14
521	Flurbereinigung	-	-	-	-	-	-	0,27	-	0,99	-	1,26
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00
52*	Verbesserung der Agrarstruktur	-	-	0,00	-	-	-	0,27	-	0,99	-	1,27
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,08
53*	Einkommensstabilisierende Massnahmen	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,08
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	-	0,18	-	-	0,00	0,09	-	-	0,05	0,42	0,73
54*	Sonstige Bereiche	-	0,18	-	-	0,00	0,09	-	-	0,05	0,42	0,73
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,18	0,00	-	0,14	0,09	0,27	-	1,12	0,42	2,22
611	Verwaltungen	0,85	0,01	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,94
61*	Verwaltung	0,85	0,01	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,94
622	Sonstige Energieformen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	0,05
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,02	-	-	0,62	-	-	-	-	0,02	0,65
625	Küstenschutz	-	0,36	-	-	-	-	-	-	-	-	0,36
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62*	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	-	0,37	-	-	0,62	-	-	-	0,05	0,02	1,06
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	-	-	-	0,90	-	-	-	2,13	-	3,03
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	-	-	-	0,90	-	-	-	2,13	-	3,03
643	Märkte und Inlandsmessen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
649	Sonstiges (Handel)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	0,39
64*	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	0,39
651	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	3,49	6,40	9,89
65*	Fremdenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	3,49	6,40	9,89
681	Sonstige Bereiche	-	0,02	-	-	-	-	-	-	3,66	-	3,68

**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,27	-	-	-	-	8,27	-	-	8,27	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,87	-	-	-	-	19,87	-	-	19,87	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,13	-	-	-	-	2,13	-	-	2,13	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,77	-	-	-	-	0,77	-	-	0,77	319
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,05	-	-	-	-	31,05	-	-	31,05	31*
-	-	-	-	-	4,33	-	-	-	4,33	4,33	-	-	-	-	4,33	-	-	4,33	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	324
-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	1,22	-	-	-	-	1,22	-	-	1,22	329
-	-	-	-	-	5,33	-	-	-	5,33	5,74	-	-	-	-	5,74	-	-	5,74	32*
-	-	-	0,08	-	-	-	-	-	0,08	0,34	-	-	-	-	0,34	-	-	0,34	331
0,05	-	0,09	-	-	0,02	-	-	-	0,15	2,38	-	-	-	-	2,38	-	-	2,38	332
0,05	-	0,09	0,08	-	0,02	-	-	-	0,22	2,72	-	-	-	-	2,72	-	-	2,72	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,05	-	0,09	0,08	-	5,35	-	-	-	5,56	39,51	-	-	-	-	39,51	-	-	39,51	3**
-	-	-	-	1,47	-	1,62	-	-	3,08	16,97	-	-	-	-	16,97	-	-	16,97	411
-	-	-	-	0,39	-	-	-	-	0,39	1,55	-	-	-	-	1,55	-	-	1,55	419
-	-	-	-	1,85	-	1,62	-	-	3,47	18,53	-	-	-	-	18,53	-	-	18,53	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,75	-	-	-	-	3,75	-	-	3,75	421
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	422
-	-	-	0,26	-	-	-	-	-	0,26	4,10	-	-	-	-	4,10	-	-	4,10	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	441
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44*
-	-	-	0,26	1,85	-	1,62	-	-	3,73	22,62	-	-	-	-	22,62	-	-	22,62	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	51*
-	-	-	-	-	0,95	-	-	-	0,95	2,21	-	-	-	-	2,21	-	-	2,21	521
-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,03	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	529
-	-	-	-	-	0,95	-	0,03	-	0,97	2,24	-	-	-	-	2,24	-	-	2,24	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	539
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	53*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,73	-	-	-	-	0,73	-	-	0,73	549
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,73	-	-	-	-	0,73	-	-	0,73	54*
-	-	-	-	-	0,95	-	0,03	-	0,97	3,19	-	-	-	-	3,19	-	-	3,19	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,94	-	-	-	-	0,94	-	-	0,94	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,94	-	-	-	-	0,94	-	-	0,94	61*
-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	622
0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,67	-	-	-	-	0,67	-	-	0,67	623
0,25	-	-	-	-	-	-	-	-	0,25	0,61	-	-	-	-	0,61	-	-	0,61	625
-	-	-	-	-	0,82	-	-	-	0,82	0,82	-	-	-	-	0,82	-	-	0,82	629
0,27	-	-	-	-	0,84	-	-	-	1,11	2,17	-	-	-	-	2,17	-	-	2,17	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,03	-	-	-	-	3,03	-	-	3,03	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,03	-	-	-	-	3,03	-	-	3,03	63*
-	-	-	-	-	10,89	-	-	-	10,89	10,89	-	-	-	-	10,89	-	-	10,89	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	-	-	-	-	0,39	-	-	0,39	649
-	-	-	-	-	10,89	-	-	-	10,89	11,28	-	-	-	-	11,28	-	-	11,28	64*
11,16	-	-	-	-	-	-	-	-	11,16	21,05	-	-	-	-	21,05	-	-	21,05	651
11,16	-	-	-	-	-	-	-	-	11,16	21,05	-	-	-	-	21,05	-	-	21,05	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,68	-	-	-	-	3,68	-	-	3,68	681



**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F K Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,68	-	-	-	-	3,68	-	-	3,68	68*
-	-	-	-	-	20,60	-	-	-	20,60	32,73	-	-	-	-	32,73	-	-	32,73	691
0,25	-	-	3,34	-	69,44	-	-	-	73,03	78,99	-	-	-	-	78,99	-	-	78,99	692
0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	0,59	-	-	-	-	0,59	-	-	0,59	699
0,45	-	-	3,34	-	90,04	-	-	-	93,83	112,31	-	-	-	-	112,31	-	-	112,31	69*
11,88	-	-	3,34	-	101,77	-	-	-	116,99	154,45	-	-	-	-	154,45	-	-	154,45	6**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	71*
8,02	-	-	-	-	-	-	-	-	8,02	8,02	-	-	-	-	8,02	-	-	8,02	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	0,50	-	-	0,50	722
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	725
10,00	-	-	-	-	-	-	-	-	10,00	10,02	-	-	-	-	10,02	-	-	10,02	729
18,02	-	-	-	-	-	-	-	-	18,02	18,53	-	-	-	-	18,53	-	-	18,53	72*
10,61	-	-	-	-	-	-	-	-	10,61	10,61	-	-	-	-	10,61	-	-	10,61	731
10,61	-	-	-	-	-	-	-	-	10,61	10,61	-	-	-	-	10,61	-	-	10,61	73*
-	-	-	-	-	19,59	-	-	-	19,59	19,59	-	-	-	-	19,59	-	-	19,59	741
-	-	-	-	-	1,20	-	-	-	1,20	1,20	-	-	-	-	1,20	-	-	1,20	749
-	-	-	-	-	20,79	-	-	-	20,79	20,79	-	-	-	-	20,79	-	-	20,79	74*
28,62	-	-	-	-	20,79	-	-	-	49,41	49,93	-	-	-	-	49,93	-	-	49,93	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,15	-	-	-	-	7,15	-	-	7,15	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	832
-	-	-	-	-	4,82	-	-	-	4,82	7,13	-	-	-	-	7,13	-	-	7,13	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	835
-	-	-	1,29	-	-	-	-	-	1,29	1,29	-	-	-	-	1,29	-	-	1,29	839
-	-	-	1,29	-	4,82	-	-	-	6,11	16,01	-	-	-	-	16,01	-	-	16,01	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85*
-	-	-	-	-	1,91	-	-	-	1,91	2,06	-	-	-	-	2,06	-	-	2,06	871
-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	872
-	-	-	-	-	1,91	0,01	-	-	1,92	2,07	-	-	-	-	2,07	-	-	2,07	87*
-	-	-	1,29	-	6,73	0,01	-	-	8,03	18,09	-	-	-	-	18,09	-	-	18,09	8**
-	-	-	-	-	5,00	-	-	-	5,00	5,00	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	911
-	-	-	-	-	5,00	-	-	-	5,00	5,00	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	91*
-	-	-	-	-	-	-	5,01	-	5,01	1349,83	-	-	-	-	1349,83	-	-	1349,83	921
-	-	-	-	-	-	-	5,01	-	5,01	1349,83	-	-	-	-	1349,83	-	-	1349,83	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,93	-	-	-	-	8,93	-	-	8,93	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,93	-	-	-	-	8,93	-	-	8,93	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,28	-	8,28	8,28	8,28	-	-	8,28	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,28	-	8,28	8,28	8,28	-	-	8,28	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,70	-	-	-	-	8,70	-	-	8,70	981
15,97-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,97-	15,97-	-	-	0,27-	0,27-	16,24-	-	-	16,24-	989
15,97-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,97-	7,27-	-	-	0,27-	0,27-	7,54-	-	-	7,54-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	288,07	-	288,07	991
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	776,86	776,86	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	288,07	776,86	1064,93	99*

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F	K	Z	Ausgaben der laufenden Rechnung										
			Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
					an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	17,66	960,17	332,73	51,97	-	-	-	-	-	0,00	1362,53	
***	Insgesamt	494,01	1021,86	332,74	51,97	12,29	9,47	0,93	45,73	39,55	386,58	2395,13	

**Haushaltsquerschnitt 2007**  
**Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen**  
**in Mio EUR**

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
15,97-	-	-	-	-	5,00	-	5,01	-	5,96-	1356,57	-	8,28	0,27-	8,00	1364,57	288,07	776,86	2429,51	9**
30,55	3,34	19,58	4,96	3,40	238,07	1,63	5,03	-	306,56	2701,69	-	8,28	0,27-	8,00	2709,69	299,24	814,86	3823,79	***





## **Übersicht nach Finanzplanarten**

<b>EINNAHMEN</b> <b>des Landes Bremen</b>
--

Einnahmeart	Anschlag 2007	Anschlag 2006	Anschlag 2005	Ist 2004	Ist 2003
	----- in Mio Euro -----				
<b>1. Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	2.110,2	2.043,3	1.989,5	2.290,0	2.425,4
1.1 Steuern	1.316,6	1.272,9	1.216,5	1.253,6	1.219,1
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	-17,1	-15,8
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	180,9	177,3	179,3	475,4	655,4
1.4 Länderfinanzausgleich	361,4	342,0	342,0	356,8	335,0
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	251,3	251,1	251,7	221,4	231,7
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	251,3	251,1	251,7	221,4	231,7
<b>2. Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	82,8	84,5	143,4	146,8	123,8
2.1 Investive Einnahmen	82,8	84,5	143,4	146,8	122,4
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5
<b>3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>4. Bereinigte Gesamteinnahmen</b>	2.192,9	2.127,8	2.132,9	2.436,9	2.549,2
<b>5. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>	1.522,8	1.534,8	1.335,6	1.092,8	301,8
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1.521,4	1.490,2	1.330,6	1.053,7	237,5
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	1,4	44,6	5,0	39,1	64,3
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>6. Verrechnungen und Erstattungen</b>	108,1	116,9	181,4	203,9	178,8
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	82,8	89,8	151,1	118,2	88,0
6.3 Investiv	25,3	27,1	30,3	85,7	90,8
<b>7. Gesamteinnahmen -brutto-</b> (=Abschlußsumme Haushalt)	3.823,8	3.779,5	3.649,9	3.733,5	3.029,8

<b>A U S G A B E N</b> <b>des Landes Bremen</b>
--

Ausgabeart	Anschlag 2007	Anschlag 2006	Anschlag 2005	Ist 2004	Ist 2003
	----- in Mio Euro -----				
<b>1. Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	1.719,8	1.658,7	1.551,8	1.643,5	1.664,4
1.1 Personalausgaben	516,0	514,0	513,7	511,1	537,4
1.2 Konsumtive Ausgaben	819,1	805,2	735,0	813,3	812,3
1.3 Zinsausgaben	384,7	339,5	303,1	319,0	314,7
<b>2. Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	320,9	345,9	479,0	521,8	512,1
2.1 Investitionen	315,8	340,9	474,0	516,6	508,5
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	5,0	5,0	5,0	5,2	3,6
<b>3. Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	0,0	0,0	-0,2	0,0	0,0
<b>4. Bereinigte Gesamtausgaben</b>	2.040,6	2.004,7	2.030,6	2.165,3	2.176,5
<b>5. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>	968,3	936,6	782,3	752,7	41,6
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	960,0	914,7	776,7	700,4	0,0
5.2 Zuführungen an Rücklagen	8,3	21,9	5,7	52,3	41,6
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>6. Verrechnungen und Erstattungen</b>	814,9	838,2	837,0	815,6	811,7
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	758,6	778,8	779,0	694,6	679,2
6.3 Investiv	56,3	59,3	58,0	121,0	132,5
<b>7. Gesamtausgaben - brutto -</b> (=Abschlußsumme Haushalt)	3.823,8	3.779,5	3.649,9	3.733,5	3.029,8



*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)*

# **HAUSHALTSGESETZ**



**Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen  
(Stadtgemeinde)  
für das Haushaltsjahr 2006**

Vom 20. Juni 2006

Der Senat verkündet das nachstehende von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

§ 1

**Feststellungsklauseln**

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird in Einnahme und Ausgabe auf 2 551 777 050 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 177 952 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2006 für die Personalhaushalte ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 537 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,47. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 192 und der Stellenindex auf 0,98 festgesetzt. Daneben werden für die

Personalhaushalte	551,
Sonderhaushalte	0,
Betriebe und Stiftungen des öffentlichen Rechts	2 344
und sonstigen Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	175

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

§ 2

**Produktgruppenhaushalt**

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsätzegesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadtgemeinde.

§ 3

**Verantwortlichkeiten**

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen dem Senator für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen (Stadtge-

meinde) nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird vom Senator für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen. Versorgungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des dezentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

**Deckungsfähigkeiten**

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2006 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 988.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 988 abgewickelt werden.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 5

**Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131 a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 988 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit dem Senator für Finanzen.

§ 6

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,  
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Lasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 nachzubewilligen,

2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie planmäßige Stellen bis Vergütungsgruppe I b bzw. Kr XIII Bundes-Angestelltentarifvertrag und Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nichtübertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nr. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichs-übergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422, 425 und 426 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 7

### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 988) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 988) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.



(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 8

### Übertragbarkeiten

Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben, von Mindereinnahmen oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben herangezogen werden müssen.

## § 9

### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen, Mehrausgaben oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der in Frage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit dem Senator für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

(4) Minderausgaben bei den Gruppen 422, 425 und 426, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit vom 5. Mai 1998 resultieren, können unabhängig von den Einschränkungen nach Absatz 1 und 3 zum Ausgleich von Folgeeffekten der Altersteilzeit in Form des Blockmodells einer zweckgebundenen Rücklage im Produktplan zugeführt und in der Freistellungsphase des Blockmodells für die Einstellung unbefristeten Personals genutzt werden. Hierzu können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das weitere Verfahren zu regeln.

## § 10

### Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlassungseffekte bei den Dienstbezügen sowie Versorgungszuschläge bei refinanzierter Beschäftigung und Versorgungsumlagebeträge ausgegliederter Einrichtungen sind der Rücklage für Versorgungsvorsorge bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen der Stadtgemeinde für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 11

### Unterjähriges Controlling/Berichtswesen

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines, alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden, Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die

in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, dem Senator für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(4) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 und 2 unberührt.

#### § 12

##### **Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiete des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz;
 Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die auf Grund der Ermächtigungen in § 13 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2005 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2005 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2006.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen zu erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 13

##### **Kreditermächtigungen**

(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 919 659 870 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
3. zur Finanzierung von investiven Maßnahmen, die dem Ziel der mittelfristigen Ausgabenentlastung dienen (betriebswirtschaftlich rentable Maßnahmen), Kredite bis zur Höhe von 4 000 000 Euro aufzunehmen. Ausnahmen sind nur zulässig, soweit bereits in Vorjahren Finanzierungen in Aussicht genommen wurden; die Inanspruchnahme bedarf im Einzelfall der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses, soweit das Gesamtvolumen mehr als 100 000 Euro beträgt; bei Maßnahmen im Gesamtvolumen von bis zu 100 000 Euro darf der Senator für Finanzen zustimmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu

bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann der Senator für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 8 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober 2006 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die auf Grund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, für den Liquiditätsausgleich mit dem Klinikum Bremen-Mitte gGmbH, dem Klinikum Bremen-Nord gGmbH, dem Klinikum Bremen-Ost gGmbH und dem Klinikum Links der Weser gGmbH Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe von 200 000 000 Euro aufzunehmen.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. die jeweilige Treuhänderin für den städtebaulichen Entwicklungsbereich „Osterholzer Feldmark“ zu beauftragen, zu Lasten der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) am Kreditmarkt Kredite bis zur Höhe von 16 000 000 Euro als Treuhänderin für das vorbenannte Gebiet aufzunehmen,
2. Kredite bis zur Höhe von 8 100 000 Euro zur Prolongation von Darlehen für den Entwicklungsbereich Arsten-Südwest aufzunehmen

und diesen Kredit zu verbürgen.

(6) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen

1. bis zur Höhe von 58 906 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke für den Sondervermögens „Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen“ (SVIT-S),
2. bis zur Höhe von 230 902 150 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Hafen“,
3. bis zur Höhe von 32 077 610 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Überseestadt“

zu Lasten der jeweiligen Betriebe oder Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(7) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgungen von Schulden der in den Absätzen 5 und 6 genannten Gesellschaften und Sondervermögen aufzunehmen. Für die Ermächtigungen nach den Absätzen 5 und 6 sowie Absatz 7 Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

## § 14

### Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperret.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperret.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren bzw. zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderlicher Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen; dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Absatz 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Absatz 1 Nr. 3 vorzunehmen,
4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre der Ausgaben für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit bei Titeln der Gruppe 974 Minderausgaben veranschlagt sind, mindern diese das den jeweiligen Produktplänen zur Verfügung stehende Ausgabevolumen bei den Hauptgruppen 5 und 6 und den konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988. Ausnahmen hinsichtlich der Erwirtschaftung der Minderausgaben durch Mehreinnahmen oder durch Investitionsausgaben bedürfen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses. Zuständig für die Erwirtschaftung und den Nachweis der Minderausgaben sind die jeweiligen Verantwortlichen. Entsprechendes gilt für von dem Haushalts- und Finanzausschuss nach § 12 Abs. 2 Nr. 7 beschlossene Bewirtschaftungsmaßnahmen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(7) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der vom Senator für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(8) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen darf mit Zustimmung des Senators für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(9) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte die private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(10) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(11) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(12) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(13) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(14) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Falle außerordentlicher Inanspruchnahme in Haftpflichtfällen, die nicht aus in der Haushaltsstelle 3992/681 50-0, Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen, veranschlagte Mitteln finanziert werden kann, bis zur Endabrechnung über den Haftpflichtschadenausgleich der Deutschen Großstädte vor-schussweise Zahlungen zu leisten, die im Rahmen der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten nach § 13 Abs. 5 zu finanzieren sind.

#### § 15

##### **Kosten- und Leistungsrechnung**

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

#### § 16

##### **Zuwendungsempfänger**

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Das für die Bewilligung der Zuwendungen zuständige Ressort kann bei Vorliegen zwingender Gründe Ausnahmen zulassen.

#### § 17

##### **Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen**

(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Förderung von Verkehrsbetrieben bis zu 52 000 000 Euro,
2. zur Absicherung von Betriebsmitteln der Bremer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft m.b.H. bis zur Höhe von 103 000 000 Euro,
3. im Übrigen bis zu 103 000 000 Euro,
4. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) und von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) aus der Haftung für Leihgaben im Bereich Kunst und Kultur bis zu 310 000 000 Euro;

der Senator für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nr. 1 bis 4 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Gewährleistungen, die nicht in € übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge abzurechnen. Das gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 4.

#### § 18

##### **Technische Ermächtigungen**

Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

#### § 19

##### **In-Kraft-Treten**

Dieses Ortsgesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2006 in Kraft.

Bremen, den 20. Juni 2006

Der Senat

**Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen  
(Stadtgemeinde)  
für das Haushaltsjahr 2007**

Vom 20. Juni 2006

Der Senat verkündet das nachstehende von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

§ 1

**Feststellungsklauseln**

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird in Einnahme und Ausgabe auf 2 705 044 270 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 178 911 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2007 für die Personalhaushalte ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 451 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,47. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 182 und der Stellenindex auf 0,98 festgesetzt. Daneben werden für die

Personalhaushalte	713,
Sonderhaushalte	0,
Betriebe und Stiftungen des öffentlichen Rechts	2 337
und sonstigen Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	173

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen.

§ 2

**Produktgruppenhaushalt**

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadtgemeinde.

§ 3

**Verantwortlichkeiten**

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen dem Senator für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird vom Senator für Finanzen auf die für einen Produkt-

plan verantwortliche Person übertragen. Versorgungslasten für die nach Satz 1 ernannten Beamten und Richter, die für Zeiten vor der Ernennung vom Dienstherrn zu tragen sind, sind im Rahmen des dezentralen Personalbudgets zu erwirtschaften.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

**Deckungsfähigkeiten**

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2007 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
4. die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 988.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

(4) Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit für Baumaßnahmen der Hauptgruppe 7 gilt nur für nach § 36 in Verbindung mit § 54 der Landeshaushaltsordnung freigegebene Maßnahmen, bei denen der Kostenrahmen nicht überschritten wird. Gleiches gilt sinngemäß für Zuschüsse zu Baumaßnahmen, die über die Hauptgruppe 8 oder die Gruppe 988 abgewickelt werden.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 5

**Investitionsausgaben**

Im Sinne von Artikel 131 a der Landesverfassung dürfen die bei den Hauptgruppen 7 und 8 sowie bei der Gruppe 988 investiv veranschlagten Ausgaben grundsätzlich nur für investive Zwecke im Sinne von § 13 Abs. 3 Nr. 2 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung verausgabt werden. Etwaige Ausnahmen bedürfen des Einvernehmens mit dem Senator für Finanzen.

§ 6

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,  
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Lasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 nachzubewilligen,

2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 € im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie planmäßige Stellen bis Vergütungsgruppe I b bzw. Kr XIII Bundes-Angestelltentarifvertrag und Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet; in allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich; die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten; die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen; ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen zu Gunsten nichtübertragbarer Ausgaben der Gruppen 422, 425 und 426 oder zu Lasten der Gruppe 441 sowie Nachbewilligungen von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 988 zu Gunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nrn. 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nrn. 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichs-übergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422, 425 und 426 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

## § 7

### Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 988) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 988) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 8

### Übertragbarkeiten

Nach § 19 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben, von Mindereinnahmen oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben herangezogen werden müssen.

## § 9

### Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen, Mehrausgaben oder zur Erwirtschaftung von veranschlagten Minderausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der in Frage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit dem Senator für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 6 Abs. 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

(4) Minderausgaben bei den Gruppen 422, 425 und 426, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 71b des Bremischen Beamtengesetzes oder nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit vom 5. Mai 1998 resultieren, können unabhängig von den Einschränkungen nach Absatz 1 und 3 zum Ausgleich von Folgeeffekten der Altersteilzeit in Form des Blockmodells einer zweckgebundenen Rücklage im Produktplan zugeführt und in der Freistellungsphase des Blockmodells für die Einstellung unbefristeten Personals genutzt werden. Hierzu können nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 in Verbindung mit § 6 Abs. 5 refinanzierte Planstellen und Stellen eingerichtet werden. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das weitere Verfahren zu regeln.

## § 10

### Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Angestellten entstandenen und die künftig bei Verbeamtungen oder durch Umwandlung von Stellen für Angestellte in Planstellen für Beamte noch entstehenden Entlassungseffekte bei den Dienstbezügen sowie Versorgungszuschläge bei refinanzierter Beschäftigung und Versorgungsumlagebeträge ausgegliederter Einrichtungen sind der Rücklage für Versorgungsvorsorge bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen der Stadtgemeinde für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Besoldungsaufwendungen und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Arbeitnehmern 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbrutto.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

## § 11

### Unterjähriges Controlling/Berichtswesen

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines, alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden, Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die

in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, dem Senator für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(4) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 und 2 unberührt.

#### § 12

##### **Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses**

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
  - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiete des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) verbindlich sind,
  - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
  - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
  - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz; Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Abs. 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 7 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden.

(3) Die auf Grund der Ermächtigungen in § 12 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2006 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2006 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2007.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 6, die Übertragbarkeiten nach § 8 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 9 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen zu erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

#### § 13

##### **Kreditermächtigungen**

(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 1 078 072 980 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Tilgung von Schulden, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
3. zur Finanzierung von investiven Maßnahmen, die dem Ziel der mittelfristigen Ausgabenentlastung dienen (betriebswirtschaftlich rentable Maßnahmen), Kredite bis zur Höhe von 1 000 000 Euro aufzunehmen. Ausnahmen sind nur zulässig, soweit bereits in Vorjahren Finanzierungen in Aussicht genommen wurden; die Inanspruchnahme bedarf im Einzelfall der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses, soweit das Gesamtvolumen mehr als 100 000 Euro beträgt; bei Maßnahmen im Gesamtvolumen von bis zu 100 000 Euro darf der Senator für Finanzen zustimmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann



der Senator für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den vierfachen Betrag des in Absatz 1 Nr. 1 genannten Betrages begrenzt.

(2a) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, ab dem 1. Januar 2008 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2008 Vereinbarungen zu treffen, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Schulden, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für im Finanzplanzeitraum fällig werdende Tilgungen dienen.

(3) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 8 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1 Nr. 1 und 2 sowie ab 1. Oktober 2007 um 4 vom Hundert des in § 1 Abs. 1 festgelegten Betrages der Einnahme und Ausgabe. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die auf Grund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, für den Liquiditätsausgleich mit dem Klinikum Bremen-Mitte gGmbH, dem Klinikum Bremen-Nord gGmbH, dem Klinikum Bremen-Ost gGmbH und dem Klinikum Links der Weser gGmbH Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe von 200 000 000 Euro aufzunehmen.

(5) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. die jeweilige Treuhänderin für den städtebaulichen Entwicklungsbereich „Osterholzer Feldmark“ zu beauftragen, zu Lasten der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) am Kreditmarkt Kredite bis zur Höhe von 15 000 000 Euro als Treuhänderin für das vorbenannte Gebiet aufzunehmen,
2. Kredite bis zur Höhe von 8 100 000 Euro zur Prologation von Darlehen für den Entwicklungsbereich Arsten-Südwest aufzunehmen

und diesen Kredit zu verbürgen.

(6) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Darlehen

1. bis zur Höhe von 33 561 000 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Immobilien und Technik der Stadtgemeinde Bremen“ (SVIT-S),
2. bis zur Höhe von 220 864 040 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Hafen“,
3. bis zur Höhe von 23 995 900 Euro zur Finanzierung investiver Zwecke des Sondervermögens „Sondervermögen Überseestadt“

zu Lasten der jeweiligen Betriebe oder Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung aufzunehmen.

(7) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Kredite zur Deckung überplanmäßiger Tilgungen von Schulden der in den Absätzen 5 und 6 genannten Gesellschaften, Betriebe und Sondervermögen aufzunehmen. Für die Ermächtigungen nach den Absätzen 5 und 6 sowie Absatz 7 Satz 1 gilt § 18 Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung entsprechend.

#### § 14

#### Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren bzw. zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderlicher Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen; dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 6 Absatz 1 Nr. 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldung-/Entlohnungsgrenzen des § 6 Absatz 1 Nr. 3 vorzunehmen.
4. über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre der Ausgaben für Baumaßnahmen nach § 22 Abs. 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Abs. 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen.

(5) Soweit bei Titeln der Gruppe 974 Minderausgaben veranschlagt sind, mindern diese das den jeweiligen Produktplänen zur Verfügung stehende Ausgabevolumen bei den Hauptgruppen 5 und 6 und den konsumtiven Ausgaben der Gruppe 988. Ausnahmen hin-

sichtlich der Erwirtschaftung der Minderausgaben durch Mehreinnahmen oder durch Investitionsausgaben bedürfen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses. Zuständig für die Erwirtschaftung und den Nachweis der Minderausgaben sind die jeweiligen Verantwortlichen. Entsprechendes gilt für von dem Haushalts- und Finanzausschuss nach § 12 Abs. 2 Nr. 7 beschlossene Bewirtschaftungsmaßnahmen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(7) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der vom Senator für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(8) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen darf mit Zustimmung des Senators für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(9) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte die private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(10) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Verordnung über die Gewährung von Prämien und Zulagen für besondere Leistungen kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(11) Die in den Jahren 1999 bis 2017 im Sinne von § 14a des Bundesbesoldungsgesetzes zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen in ein Sondervermögen abzuführenden Besoldungsanteile sind innerhalb der Personalbudgets darzustellen.

(12) Die infolge der Bewilligung von Altersteilzeit in Form des Blockmodells bei unabweisbaren Bedarfen von den für eine Produktgruppe Verantwortlichen im Sinne von § 6 Abs. 1 Nr. 4 zusätzlich ausgebrachten refinanzierten Planstellen und Stellen dürfen erst ab Beginn der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden. Für die Wiederbesetzung durch Absolventen interner Ausbildungsgänge kann die Inanspruchnahme zum Zeitpunkt der Übernahme erfolgen.

(13) Im Zusammenhang mit der Altersteilzeit in Form des Blockmodells absehbare Wiederbesetzungsbedarfe werden im Rahmen der Personalplanung bei der spartenbezogenen Auflösung der zunächst global in den Haushalten veranschlagten Mittel für neue Ausbildungsjahrgänge berücksichtigt.

(14) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Falle außerordentlicher Inanspruchnahme in Haftpflichtfällen, die nicht aus in der Haushaltsstelle 3992/681 50-0, Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen, veranschlagte Mitteln finanziert werden kann, bis zur Endabrechnung über den Haftpflichtschadenausgleich der Deutschen Großstädte vor-

schussweise Zahlungen zu leisten, die im Rahmen der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten nach § 13 Abs. 5 zu finanzieren sind.

## § 15

### Kosten- und Leistungsrechnung

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

## § 16

### Zuwendungsempfänger

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung; vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Das für die Bewilligung der Zuwendungen zuständige Ressort kann bei Vorliegen zwingender Gründe Ausnahmen zulassen.

## § 17

### Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen

(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Förderung von Verkehrsbetrieben bis zu 52 000 000 Euro,
2. zur Absicherung von Betriebsmitteln der Bremer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft m.b.H. bis zur Höhe von 103 000 000 Euro,
3. im Übrigen bis zu 103 000 000 Euro,
4. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) und von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) aus der Haftung für Leihgaben im Bereich Kunst und Kultur bis zu 310 000 000 Euro;

der Senator für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nrn. 1 bis 4 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge abzurechnen. Das gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nr. 4.

(4) Darüber hinaus wird der Senator für Finanzen ermächtigt, ab dem 1. Januar 2008 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2008 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 1 für das Haushaltsjahr 2007 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen.

§ 18

**Technische Ermächtigungen**

Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

§ 19

**In-Kraft-Treten**

Dieses Ortsgesetz tritt am 1. Januar 2007 in Kraft.

Bremen, den 20. Juni 2006

Der Senat



*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)*

## **GESAMTPLAN**

**Haushaltsübersicht**

**Finanzierungsübersicht**

**Kreditfinanzierungsplan**



## **Haushaltsübersicht**

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag + NTH EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen					
30	Bürgerschaft, Senat, Inneres	28.415.750	27.958.530	28.268.870	34.158.865	34.067.480
31	Justiz und Verfassung	2.213.710	2.176.410	3.016.670	5.057.036	11.108.946
32	Bildung und Kultur	328.689.400	329.037.390	337.351.940	341.849.247	350.718.294
33	Arbeit	541.800	596.300	342.800	418.512	1.549.993
34	Jugend und Soziales	212.297.570	211.236.900	228.224.310	200.102.643	187.464.893
35	Gesundheit	1.666.870	1.898.530	1.549.870	1.787.616	2.674.042
36	Bau und Umwelt	51.065.940	50.194.340	56.123.640	38.634.670	70.737.599
37	Wirtschaft	6.976.270	6.916.110	11.266.670	19.680.388	15.439.597
38	Häfen	36.168.840	38.224.050	36.146.070	33.807.669	28.138.729
39	Finanzen	2.037.008.120	1.883.538.490	1.828.793.430	1.670.656.970	1.480.888.913
	Summe der Einnahmen	2.705.044.270	2.551.777.050	2.531.084.270	2.346.153.616	2.182.788.484

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag + NTH EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben					
30	Bürgerschaft, Senat, Inneres	83.131.470	82.754.450	90.181.750	98.375.569	99.690.245
31	Justiz und Verfassung	15.415.550	16.377.680	16.986.840	18.853.707	25.191.111
32	Bildung und Kultur	601.799.290	597.099.110	580.208.180	635.770.955	592.252.701
33	Arbeit	968.390	958.390	1.206.950	1.262.044	1.933.553
34	Jugend und Soziales	638.734.530	637.853.000	685.460.150	683.394.323	665.756.765
35	Gesundheit	22.514.150	22.992.710	25.718.540	25.813.880	25.284.761
36	Bau und Umwelt	209.821.670	222.769.170	247.133.760	254.253.395	271.303.982
37	Wirtschaft	31.694.000	41.920.530	35.551.940	46.362.056	48.437.216
38	Häfen	75.905.290	79.838.320	76.078.000	70.192.751	75.953.557
39	Finanzen	1.025.059.930	849.213.690	772.558.160	511.874.936	376.984.594
	Summe der Ausgaben	2.705.044.270	2.551.777.050	2.531.084.270	2.346.153.616	2.182.788.484



**Finanzierungsübersicht**  
**Kreditfinanzierungsplan**

## FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

## FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2006

<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	-Mio. Euro-
<b>1. Ausgaben</b>	<b>1.893,6</b>
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
<b>2. Einnahmen</b>	<b>1.541,9</b>
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
<b>3. Finanzierungssaldo</b>	<b>351,7</b>
 <b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>372,6</b>
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	919,7
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	547,1
<b>2. Rücklagenbewegung</b>	<b>./.</b> <b>20,9</b>
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	16,1
2.2 Zuführungen an Rücklagen	37,0
<b>3. Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
<b>4. Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
4.1 Einnahmenseite	74,1
4.2 Ausgabenseite	74,1
<b>5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>351,7</b>

*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2006**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	919,7
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	547,1
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>372,6</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

## FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

## FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2007

<b>I.</b>	<b>Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	-Mio. Euro-
1.	<b>Ausgaben</b>	<b>1.890,9</b>
	-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
2.	<b>Einnahmen</b>	<b>1.551,4</b>
	-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
3.	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>339,5</b>
<b>II.</b>	<b>Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
1.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>368,0</b>
1.1	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.078,1
1.2	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	710,1
2.	<b>Rücklagenbewegung</b>	<b>./.</b> <b>28,5</b>
2.1	Entnahmen aus Rücklagen	1,5
2.2	Zuführungen an Rücklagen	30,0
3.	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0,0</b>
3.1	Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
4.	<b>Haushaltstechnische Erstattungen</b>	<b>0,0</b>
4.1	Einnahmenseite	74,1
4.2	Ausgabenseite	74,1
5.	<b>Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)</b>	<b>339,5</b>

*FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)***KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2007**

-Mio. Euro-

***I. Kredite am Kreditmarkt***

1.	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	1.078,1
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	710,1
3.	<b>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</b>	<b>368,0</b>

***II. Kredite im öffentlichen Bereich***

1.	Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2.	Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0



**ÜBERSICHTEN  
ZUM HAUSHALTSPLAN**

**Gruppierungsübersicht**

**Funktionenübersicht**

**Haushaltsquerschnitt**

**Übersicht nach Finanzplanarten**





## **Gruppierungsübersicht**

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
011	Lohnsteuer	0	0	0	0	0
012	Veranschlagte Einkommensteuer	0	0	0	0	0
013	Nicht veranschlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	0	0	0	0	0
014	Körperschaftsteuer	0	0	0	0	0
015	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
016	Einfuhrumsatzsteuer	0	0	0	0	0
017	Gewerbsteuerumlage	0	0	0	0	0
018	Zinsabschlag	0	0	0	0	0
019	Sonstige (Gemeinschaftssteuern)	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
021	Mehrwertsteuer - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
022	BSP - Eigenmittel der EU	0	0	0	0	0
023	Zölle	0	0	0	0	0
024	Abschöpfungen	0	0	0	0	0
029	Sonstige (EU - Eigenmittel)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>EU - Eigenmittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
051	Vermögensteuer	0	0	0	0	0
052	Erbschaftsteuer	0	0	0	0	0
053	Grunderwerbsteuer	0	0	0	0	0
054	Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0	0	0
055	Totalisatorsteuer	0	0	0	0	0
056	Andere Rennwettsteuern	0	0	0	0	0
057	Lotteriesteuer	0	0	0	0	0
058	Sportwettsteuer	0	0	0	0	0
059	Feuerschutzsteuer	0	0	0	0	0
<b>05*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
061	Biersteuer	0	0	0	0	0
069	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Landessteuern (einschliesslich 05)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
071	Gemeindanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	142.990.390	132.937.110	148.813.470	132.135.119	146.501.181
072	Grundsteuer A	180.640	180.640	239.750	180.637	172.568
073	Grundsteuer B	128.454.780	126.042.190	125.104.080	123.535.146	111.645.016
074	Grundsteuerbeteiligung	0	0	0	0	0
075	Gewerbsteuer	280.089.870	267.097.280	238.107.860	299.380.524	342.587.159
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	28.481.200	27.591.170	32.559.790	26.569.710	26.498.142
077	Gewerbsteuerumlage	47.742.590	45.527.940	64.938.510	55.793.643	92.987.943
078	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	7.567.630	7.567.630	10.865.870	6.323.197	10.267.719
<b>07*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>540.021.920</b>	<b>515.888.080</b>	<b>490.752.310</b>	<b>532.330.690</b>	<b>544.683.842</b>
081	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	0	0	0	0	0
082	Sonstige Vergnügungssteuer	4.837.420	3.240.220	3.310.150	3.054.214	3.098.642
083	Hundesteuer	1.435.740	1.393.920	1.422.270	1.313.906	1.346.429
084	Getränkesteuer	0	0	0	0	0
085	Grunderwerbsteuer bzw. Zuschlag zur Grunderwerb- steuer	18.298.710	17.817.170	19.991.590	20.632.999	20.965.875
089	Sonstige (Gemeindesteuern)	563.070	546.670	4.721.380	515.288	474.009
<b>08*</b>	<b>Gemeindesteuern (einschliesslich 07)</b>	<b>25.134.940</b>	<b>22.997.980</b>	<b>29.445.390</b>	<b>25.516.407</b>	<b>25.884.955</b>
092	Münzeinnahmen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
093	Abgaben von Spielbanken	0	0	0	0	0
099	Sonstige (steuerähnliche Abgaben)	0	0	0	0	0
<b>09*</b>	<b>Steuerähnliche Abgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0**</b>	<b>Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel</b>	<b>565.156.860</b>	<b>538.886.060</b>	<b>520.197.700</b>	<b>557.847.097</b>	<b>570.568.797</b>
111	Gebühren, sonstige Entgelte	29.513.690	29.150.270	27.337.530	29.721.957	29.123.623
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu- sammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	5.206.670	5.086.370	5.027.630	4.672.933	3.984.955
113	xxx	0	0	0	0	770
119	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	7.193.260	7.161.240	6.264.930	4.451.235	10.103.850
<b>11*</b>	<b>Verwaltungseinnahmen</b>	<b>41.913.620</b>	<b>41.397.880</b>	<b>38.630.090</b>	<b>38.846.125</b>	<b>43.213.198</b>
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	36.555.000	31.550.000	64.590.850	60.594.840	559.013
122	Konzessionsabgaben	34.900.000	34.700.000	33.268.000	36.154.660	32.740.158
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Totto	9.661.780	9.522.580	9.730.380	10.330.501	10.413.837
124	Mieten und Pachten	7.904.330	7.754.660	5.008.690	5.760.196	11.499.061
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	1.783.210	1.713.190	7.302.040	6.962.884	6.660.198
129	Sonstige (Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit)	300.000	250.000	200.000	162.734	53.061
<b>12*</b>	<b>Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)</b>	<b>91.104.320</b>	<b>85.490.430</b>	<b>120.099.960</b>	<b>119.965.815</b>	<b>61.925.328</b>
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	23.300	23.200	2.917.700	2.987.456	6.974.852
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	91.080	56.000	1.000	103.268	1.453
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	0	0	0	17.687.122	0
134	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen</b>	<b>114.380</b>	<b>79.200</b>	<b>2.918.700</b>	<b>20.777.846</b>	<b>6.976.305</b>
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	0	0	0	0	0
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Einnahmen aus der Inanspruchnahme von^ Gewährleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
151	Zinseinnahmen vom Bund	0	0	0	0	0
152	Zinseinnahmen von Ländern	0	0	0	0	0
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
154	Zinseinnahmen vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
155	xxx	0	0	0	0	0
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	1.086.000	1.087.000	670.000	1.126.348	2.071.844

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	587.010	596.010	602.410	534.683	797.096
<b>16*</b>	<b>Zinseinnahmen aus sonstigen Breichen</b>	<b>1.673.010</b>	<b>1.683.010</b>	<b>1.272.410</b>	<b>1.661.031</b>	<b>2.868.940</b>
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	0	0	0	0	0
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0	0	0	0	0
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
174	Darlehensrückflüsse vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
175	xxx	0	0	0	0	0
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	49.820	49.400	237.100	799.364	427.510
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	294.670	292.400	1.622.450	1.328.149	1.912.312
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>18*</b>	<b>Darlehensrückflüsse aus sonstigen Breichen</b>	<b>344.490</b>	<b>341.800</b>	<b>1.859.550</b>	<b>2.127.513</b>	<b>2.339.822</b>
<b>1**</b>	<b>Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.</b>	<b>135.149.820</b>	<b>128.992.320</b>	<b>164.780.710</b>	<b>183.378.329</b>	<b>117.323.593</b>
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	0	0	0	0
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	0	0	0	0	0
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>21*</b>	<b>Allgemeine Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0	0	0	0	0
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0	0	0	0	0
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	3.546.710	3.586.640	3.276.260	4.162.886	3.847.067
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	17.500	17.500	17.500	17.530	17.336
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	1.173.690	1.173.080	5.807.470	7.305.659	7.513.768
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	78.519	0
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträger sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	19.525.920	19.515.710	20.892.680	20.788.911	15.493.994

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	153.253	172.139
<b>23*</b>	<b>Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>24.263.820</b>	<b>24.292.930</b>	<b>29.993.910</b>	<b>32.506.758</b>	<b>27.044.304</b>
241	xxx	0	0	0	0	8.603
242	xxx	0	0	0	0	0
243	xxx	0	0	0	833	21.865
244	xxx	0	0	0	0	0
246	xxx	0	0	0	343.713	390.441
247	xxx	0	0	0	0	0
249	xxx	0	0	0	0	0
<b>24*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>344.546</b>	<b>420.909</b>
251	xxx	0	0	0	0	0
252	xxx	0	0	0	0	0
253	xxx	0	0	0	0	0
256	xxx	0	0	0	0	0
257	xxx	0	0	0	0	0
259	xxx	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	12.473.030	12.480.700	10.333.560	13.289.585	9.967.653
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsaufgaben aus sonstigen Bereichen</b>	<b>12.473.030</b>	<b>12.480.700</b>	<b>10.333.560</b>	<b>13.289.585</b>	<b>9.967.653</b>
271	Erstattungen von der EU	0	0	0	0	4.201-
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	503.250	1.034.020	850.280	1.104.813	951.275
276	xxx	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Zuschüsse von der EU</b>	<b>503.250</b>	<b>1.034.020</b>	<b>850.280</b>	<b>1.104.813</b>	<b>947.074</b>
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	13.034.170	12.079.420	17.553.340	17.674.561	15.343.002
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	305.300	305.300	572.570	1.199.050	2.583.505
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	41.468	11.524
<b>28*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen</b>	<b>13.339.470</b>	<b>12.384.720</b>	<b>18.125.910</b>	<b>18.915.079</b>	<b>17.938.031</b>
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>29*</b>	<b>Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitione</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2**</b>	<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>50.579.570</b>	<b>50.192.370</b>	<b>59.303.660</b>	<b>66.160.781</b>	<b>56.317.972</b>
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0	0	0	0	0
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0	0	0	0	0
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0	0	0	0	0
315	xxx	0	0	0	0	0
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0	0	0	0	0
<b>31*</b>	<b>Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb. Zusammenschlüssen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.078.072.980	919.659.870	886.544.990	596.515.629	391.966.287
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0	0	0	0	0
<b>32*</b>	<b>Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt</b>	<b>1.078.072.980</b>	<b>919.659.870</b>	<b>886.544.990</b>	<b>596.515.629</b>	<b>391.966.287</b>
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	0	0	0	0	4.300.000
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	0	0	0	0	0
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozial- versicherungsträgern sowie BfA	0	0	0	0	0
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweck- verbänden	0	0	0	0	0
<b>33*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.300.000</b>
341	Beiträge	5.345.580	5.365.580	4.786.580	600.422	3.040.714
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	0	0	2.343.351	9.284.231
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	0	0	0	0	0
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (sowie nicht von der EU)	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>5.345.580</b>	<b>5.365.580</b>	<b>4.786.580</b>	<b>2.943.773</b>	<b>12.324.945</b>
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage (Kassenverstärkungsrücklage)	0	0	0	5.054.066	14.096.318
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
355	Entnahmen aus der Konjunturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
359	Sonstige	1.499.430	16.116.480	8.537.320	42.629.753	110.698.770
<b>35*</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken</b>	<b>1.499.430</b>	<b>16.116.480</b>	<b>8.537.320</b>	<b>47.683.819</b>	<b>124.795.087</b>
361	Überschüsse aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>36*</b>	<b>Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
371	Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
372	Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
373	Ressortbezogene Mehreinnahmen	0	0	4.000.000	0	0
374	Ressortbezogene Mindereinnahmen	0	0	21.978.120-	0	0
<b>37*</b>	<b>Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>17.978.120-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
380	Erstattungen innerhalb des Haushalts	74.051.780	74.059.700	86.951.530	151.139.539	171.580.854
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
382	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
384	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadt- meinde) von der Freien Hansestadt Bremen	795.188.250	818.504.670	817.959.900	740.484.649	733.610.950
385	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
386	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
387	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
388	Einnahmen der Stadt Bremerhaven von der Freien Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
389	Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadt- gemeinde) von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
<b>38*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>869.240.030</b>	<b>892.564.370</b>	<b>904.911.430</b>	<b>891.624.188</b>	<b>905.191.804</b>
<b>3**</b>	<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahme, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanzierungse.</b>	<b>1.954.158.020</b>	<b>1.833.706.300</b>	<b>1.786.802.200</b>	<b>1.538.767.409</b>	<b>1.438.578.124</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.551.777.050</b>	<b>2.531.084.270</b>	<b>2.346.153.616</b>	<b>2.182.788.485</b>

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0	0	0	0	0
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	328.160	328.160	325.090	352.542	317.055
<b>41*</b>	<b>Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige</b>	<b>328.160</b>	<b>328.160</b>	<b>325.090</b>	<b>352.542</b>	<b>317.055</b>
421	Bezüge der Bürgermeister und Senatoren	0	0	0	0	0
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	224.157.230	222.606.800	214.951.370	225.969.647	223.421.125
423	Sold der Zivildienstleistenden	239.670	239.670	478.280	531.886	341.946
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.183.850	1.175.330	1.200.000	0	2.255.827
425	Vergütungen der Angestellten	119.729.310	121.086.460	158.526.330	154.065.051	172.550.569
426	Löhne der Arbeiter	11.335.540	11.457.660	21.257.770	18.728.409	20.109.502
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.405.130	1.405.130	1.487.430	754.056	734.132
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	600.000	600.000	600.000	0	0
<b>42*</b>	<b>Bezüge und Nebenleistungen</b>	<b>358.650.730</b>	<b>358.571.050</b>	<b>398.501.180</b>	<b>400.049.049</b>	<b>419.413.101</b>
431	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	0	0	0	0	0
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	146.239.530	140.432.720	138.551.200	134.853.868	135.390.440
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	1.640.640	1.894.430	2.235.960	238.342	1.426.391
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	1.143.430	1.115.790	915.450	1.092.783	1.006.094
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	13.350.800	13.545.640	12.182.940	13.515.536	13.510.704
437	Versorgungsbezüge	0	0	0	0	0
439	Sonstige	0	0	0	0	0
<b>43*</b>	<b>Versorgungsbezüge und dgl..</b>	<b>162.374.400</b>	<b>156.988.580</b>	<b>153.885.550</b>	<b>149.700.529</b>	<b>151.333.629</b>
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl.	9.039.420	8.803.380	8.568.640	8.026.445	8.026.700
442	xxx	0	0	0	0	0
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.976.690	1.956.040	2.134.180	2.087.905	1.996.600
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. UND DGL.	12.726.570	12.111.620	11.327.920	11.637.410	11.019.889
<b>44*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen und dgl.</b>	<b>23.742.680</b>	<b>22.871.040</b>	<b>22.030.740</b>	<b>21.751.760</b>	<b>21.043.189</b>
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie soziale Einricht.	0	0	0	320	192
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht Obergruppe 41-44)	0	0	0	0	0
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	39.260	39.260	39.260	21.809	19.525
459	Sonstiges	0	0	0	72.617	60.297
<b>45*</b>	<b>Sonstige personalbezogene Sachausgaben</b>	<b>39.260</b>	<b>39.260</b>	<b>39.260</b>	<b>94.746</b>	<b>80.013</b>
461	GLOBALE MEHRAUSGABEN FUER PERSONAL AUSGABEN	6.742.440	6.011.570	5.165.000	0	0
462	GLOBALE MINDER AUSGABEN FUER PERSONAL AUSGABEN	0	0	0	0	0
<b>46*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben</b>	<b>6.742.440</b>	<b>6.011.570</b>	<b>5.165.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4**</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>551.877.670</b>	<b>544.809.660</b>	<b>579.946.820</b>	<b>571.948.627</b>	<b>592.186.988</b>
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	5.482.120	5.498.400	6.221.140	6.023.764	6.124.013
512	xxx	0	0	0	0	0
513	xxx	0	0	0	0	17-
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen dgl.	2.245.760	2.281.410	3.421.570	4.473.907	3.897.688



## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
515	xxx	0	0	0	0	0
516	xxx	0	0	0	0	0
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	22.994.360	22.832.040	15.634.440	21.194.535	24.337.417
518	Mieten und Pachten	6.912.370	7.036.310	6.813.670	6.286.861	7.670.490
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	106.850	111.000	136.990	151.266	533.756
<b>51*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>37.741.460</b>	<b>37.759.160</b>	<b>32.227.810</b>	<b>38.130.334</b>	<b>42.563.346</b>
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	4.314.610	4.314.610	6.726.120	5.202.280	55.818.711
522	xxx	0	0	0	0	0
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	500	500	5.500	191	0
524	xxx	0	0	0	0	0
525	Aus- und Fortbildung	4.496.220	6.506.410	8.338.890	2.964.704	2.414.768
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	201.560	200.890	244.160	981.963	681.890
527	Dienstreisen	469.890	469.470	461.910	306.741	327.705
529	Verfüungsmittel	1.550	1.550	1.930	1.021	3.444
<b>52*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>9.484.330</b>	<b>11.493.430</b>	<b>15.778.510</b>	<b>9.456.901</b>	<b>59.246.519</b>
531	Sonstiges	13.736.190	14.133.400	9.179.340	20.592.512	21.671.125
532	Sonstiges	19.351.750	20.453.760	26.299.120	30.236.731	28.836.600
538	xxx	0	0	0	0	5.971
539	Sonstiges	3.952.640	3.955.740	4.045.990	1.628.495	4.778.113
<b>53*</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>37.040.580</b>	<b>38.542.900</b>	<b>39.524.450</b>	<b>52.457.739</b>	<b>55.291.809</b>
540	xxx	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
561	Zinsausgaben an Bund	0	0	0	0	0
562	Zinsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	16.928.400	15.366.700	0	0	0
565	xxx	0	0	0	0	0
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>56*</b>	<b>Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>16.928.400</b>	<b>15.366.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	80.234.400	95.604.600	95.795.000	106.577.299	116.963.170
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	1.000	1.994	1.994
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	119.889.720	88.622.780	80.510.660	57.087.218	39.391.671
576	Zinsausgaben an Ausland	0	0	0	787.787	0
<b>57*</b>	<b>Zinsausgaben am Kreditmarkt</b>	<b>200.124.120</b>	<b>184.227.380</b>	<b>176.306.660</b>	<b>164.454.299</b>	<b>156.356.835</b>
581	Tilgungsausgaben an Bund	0	0	0	0	0
582	Tilgungsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	5.595.220	4.500.210	210	489	568
585	xxx	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>58*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und Gebietszusammenschlüssen</b>	<b>5.595.220</b>	<b>4.500.210</b>	<b>210</b>	<b>489</b>	<b>568</b>
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	310.362.600	295.370.600	144.413.000	5.388.119	0
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	3.500	9.355	9.355
593	Tilgungsausgaben an Ausgleichsforderungen hier auch: Rückkauf von Ausgleichsforderungen	0	0	0	0	0
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kredit- markt hier auch: Kurzfristige Kursstützungsmaßnah.	399.742.600	251.693.800	303.686.000	141.467.945	0
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0	0	0	0	0
<b>59*</b>	<b>Tilgungsausgaben an Kreditmarkt</b>	<b>710.105.200</b>	<b>547.064.400</b>	<b>448.102.500</b>	<b>146.865.418</b>	<b>9.355</b>
<b>5**</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst</b>	<b>1.017.019.310</b>	<b>838.954.180</b>	<b>711.940.140</b>	<b>411.365.179</b>	<b>313.468.431</b>
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungs- trägern sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
618	xxx	0	0	0	0	0
<b>61*</b>	<b>Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
621	Schuldendiensthilfe an Bund (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
622	Schuldendiensthilfe an Länder (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
623	Schuldendiensthilfe an Gemeinden und Gemeinde- verbände	0	0	0	0	0
624	Schuldendiensthilfe an Sondervermögen	102.920	1.480.540	0	0	0
626	Schuldendiensthilfe an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
627	Schuldendiensthilfe an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Schuldendiensthilfe an öffentlichen Bereich</b>	<b>102.920</b>	<b>1.480.540</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	176.400	176.400	150.127.280	137.612	150.169
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	367.500	359.500	449.500	186.265	49.141
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	1.720.000	1.720.000	4.155.100	4.039.350	4.328.663
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	59.898.570	63.157.330	59.484.350	60.000.418	14.844.615
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie die Bundesanstalt für Arbeit	6.770.400	6.770.400	9.300	19.939.084	9.025
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
639	xxx	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Sonstige (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich</b>	<b>68.932.870</b>	<b>72.183.630</b>	<b>214.225.530</b>	<b>84.302.728</b>	<b>19.381.612</b>
641	xxx	0	0	0	0	0
642	xxx	0	0	0	0	0
643	xxx	0	0	0	0	0
646	xxx	0	0	0	0	0
647	xxx	0	0	0	0	0
649	xxx	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>xxx</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	xxx	0	0	0	0	0
652	xxx	0	0	0	0	0
654	xxx	0	0	0	0	0
656	xxx	0	0	0	0	0
657	xxx	0	0	0	0	0
659	xxx	0	0	0	0	0
<b>65*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	315.500	349.300	432.000	407.713	1.161.302
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	6.770	10.880	31.750	30.056	33.443
663	Schuldendiensthilfen an sonstige im Inland	8.210	12.210	0	14.473	535.252
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	94.500	96.830	218.350	192.477	180.022
665	xxx	0	0	0	0	0
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche</b>	<b>424.980</b>	<b>469.220</b>	<b>682.100</b>	<b>644.718</b>	<b>1.910.020</b>
671	Erstattungen an Inland	158.516.450	157.677.350	157.619.350	184.521.601	176.643.953
672	xxx	0	0	0	0	0
676	Erstattungen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>67*</b>	<b>Erstattungen an sonstige Bereiche</b>	<b>158.516.450</b>	<b>157.677.350</b>	<b>157.619.350</b>	<b>184.521.601</b>	<b>176.643.953</b>
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	300.082.670	304.610.690	272.930.000	297.356.268	301.333.728
682	Zuschüsse für laufende Zweck an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	89.498.030	95.971.960	107.777.300	135.761.932	124.119.370
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	5.305.090	5.285.090	4.776.950	6.253.324	3.339.754
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einr.)	83.322.100	76.805.550	68.147.970	73.026.832	66.612.588
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	45.564.150	46.330.920	1.574.290	4.062.643	1.297.568
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	28.584.030	28.611.440	28.048.100	31.666.819	30.617.315
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	0	0	35.000	20.000	0
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0	0	0	0	0
<b>68*</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche</b>	<b>552.356.070</b>	<b>557.615.650</b>	<b>483.289.610</b>	<b>548.147.818</b>	<b>527.320.322</b>
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
<b>69*</b>	<b>Vermögensübertragungn, soweit nicht Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6**</b>	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>	<b>780.333.290</b>	<b>789.426.390</b>	<b>855.816.590</b>	<b>817.616.866</b>	<b>725.255.908</b>
700	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	2.005.150	2.277.440	3.683.310	4.251.215	2.659.846
<b>70*</b>	<b>Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen</b>	<b>2.005.150</b>	<b>2.277.440</b>	<b>3.683.310</b>	<b>4.251.215</b>	<b>2.659.846</b>
711	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen	0	0	9.200	554	40
719	Bau von Fernmeldeanlagen	33.020	33.020	74.770	368.699	109.783
<b>71*</b>	<b>Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen sowie Bau von Fernmeldeanlagen</b>	<b>33.020</b>	<b>33.020</b>	<b>83.970</b>	<b>369.253</b>	<b>109.823</b>
720	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	209.087	26.901
721	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
722	Schulbauten	7.259.490	8.822.400	5.656.400	7.195.267	5.920.873
723	Schulbauten	150.000	150.000	150.000	0	117.756
724	Schulbauten	0	0	0	0	0
725	Sonstige Hochbauten	0	0	96.400	964.081	34.474-
726	Sonstige Hochbauten	0	0	0	0	0
<b>72*</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>7.409.490</b>	<b>8.972.400</b>	<b>5.902.800</b>	<b>8.368.436</b>	<b>6.031.056</b>
730	Straßenbau	0	0	0	2.868.324	26.672.563
731	Straßenbau	0	0	0	0	2.939.369
732	Straßenbau	0	0	0	0	3.530.905
733	Kanalbau	0	0	0	0	0
734	Kanalbau	0	0	0	0	0
735	Bauten im Zusammenhang mit der Müllabfuhr	0	0	0	0	0
736	Friedhöfe	0	0	0	0	0
737	Garten- und Parkanlagen	0	0	0	68.369-	1.565.344
738	Bahnanlagen	0	0	0	0	0
739	Sportstätten	40.000	58.000	1.266.900	1.556.993	2.471.205
<b>73*</b>	<b>Tiefbauten, Friedhofs-, Park- und Sportanlagen</b>	<b>40.000</b>	<b>58.000</b>	<b>1.266.900</b>	<b>4.356.948</b>	<b>37.179.386</b>
740	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	42.403	434.903
741	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Hafen- und Wasserbauten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>42.403</b>	<b>434.903</b>
750	Landeskulturbauten	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Landeskulturbauten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
760	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Baumaßnahmen für die Universität</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
790	Sonstige Baumaßnahmen	5.868.230	11.514.250	17.715.100	7.230.846	9.011.242

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
799	Globale Mehr- und Minderausgaben der Hauptgruppe 7	620.000	631.800	1.183.170	0	3.628
<b>79*</b>	<b>Sonstige Baumaßnahmen</b>	<b>6.488.230</b>	<b>12.146.050</b>	<b>18.898.270</b>	<b>7.230.846</b>	<b>9.014.870</b>
<b>7**</b>	<b>Baumaßnahmen</b>	<b>15.975.890</b>	<b>23.486.910</b>	<b>29.835.250</b>	<b>24.619.101</b>	<b>55.429.883</b>
800	xxx	0	0	0	0	0
801	xxx	0	0	0	0	0
<b>80*</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
811	Erwerb von Fahrzeugen	230.000	250.000	77.950	868.737	951.040
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	7.592.910	7.223.300	12.105.880	8.794.551	14.238.352
813	xxx	0	0	0	0	0
814	xxx	0	0	0	0	0
817	xxx	0	0	0	0	0
818	xxx	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Erwerb von beweglichen Sachen</b>	<b>7.822.910</b>	<b>7.473.300</b>	<b>12.183.830</b>	<b>9.663.289</b>	<b>15.189.392</b>
820	xxx	0	0	0	0	0
821	Grundwerb	0	0	0	62.504	3.122.703
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	271.700	96.760	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Erwerb von unbeweglichen Sachen</b>	<b>271.700</b>	<b>96.760</b>	<b>0</b>	<b>62.504</b>	<b>3.122.703</b>
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0	0	0	217.500	25.000
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Erwerb von Beteiligungen und dgl.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>217.500</b>	<b>25.000</b>
851	Darlehen an Bund	0	0	0	0	0
852	Darlehen an Länder	0	0	0	0	0
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
854	Darlehen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0	0	0	0	0
857	Darlehen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
<b>85*</b>	<b>Darlehen an öffentlichen Bereich</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
862	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
863	Darlehen an Sonstige im Inland	12.000	12.000	12.000	75.800	261.630
866	Darlehen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>86*</b>	<b>Darlehen an sonstige Bereiche</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>12.000</b>	<b>75.800</b>	<b>261.630</b>
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Inanspruchnahme aus Gewährleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0	0	0	0	0
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	0	0	0	0	0
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	75.417.750	79.292.360	78.965.450	73.311.384	56.908.484
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die BfA	0	0	0	0	0
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	6.554.910	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
888	Sonstige Zuweisungen für Investitionen	12.000	59.700	0	0	0
<b>88*</b>	<b>Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich</b>	<b>75.429.750</b>	<b>79.352.060</b>	<b>85.520.360</b>	<b>73.311.384</b>	<b>56.908.484</b>
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	51.473.920	51.825.800	83.098.480	89.578.171	80.219.571
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	4.495.990	5.251.200	7.325.420	5.736.485	8.212.975
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	6.313.640	6.200.490	6.648.250	14.693.861	11.053.548
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	314.010	314.010	40.000	40.000	0
895	xxx	0	0	0	0	0
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0	0	0	0	0
<b>89*</b>	<b>Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche</b>	<b>62.597.560</b>	<b>63.591.500</b>	<b>97.112.150</b>	<b>110.048.517</b>	<b>99.486.094</b>
<b>8**</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>146.133.920</b>	<b>150.525.620</b>	<b>194.828.340</b>	<b>193.378.993</b>	<b>174.993.303</b>
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
912	Zuführungen an Kassenverstärkungsrücklage	0	7.000.000	0	8.037.007	7.428.781
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0	0	0	0	0
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
915	Zuführungen an Rücklagen zur Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0	0	0	0	0
919	Sonstige	30.018.740	30.031.110	16.861.970	38.668.517	39.350.785
<b>91*</b>	<b>Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke</b>	<b>30.018.740</b>	<b>37.031.110</b>	<b>16.861.970</b>	<b>46.705.524</b>	<b>46.779.566</b>
961	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
<b>96*</b>	<b>Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
971	Globale Mehrausgaben	0	0	0	0	0
972	Globale Minderausgaben	0	0	0	0	0
973	Mehrausgaben	1.801.330	1.046.530	118.517.640	51.102	0
974	Minderausgaben	584.120-	4.776.330-	225.972.740-	0	0
<b>97*</b>	<b>Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	<b>1.217.210</b>	<b>3.729.800-</b>	<b>107.455.100-</b>	<b>51.102</b>	<b>0</b>
980	Erstattungen innerhalb des Haushalts	74.051.780	74.059.700	86.951.530	151.217.114	172.157.009
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
982	Durchlaufende Posten (gilt nicht für Bremen)	0	0	0	0	0
984	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
985	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen an die Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
986	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Freie Hansestadt Bremen	88.416.460	97.213.280	162.358.730	129.251.112	102.517.397
987	Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen	0	0	0	0	0
988	Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) an die Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0

## Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
989	Sonstige Ausgaben der Stadt Bremerhaven an die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>162.468.240</b>	<b>171.272.980</b>	<b>249.310.260</b>	<b>280.468.226</b>	<b>274.674.406</b>
<b>9**</b>	<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>193.704.190</b>	<b>204.574.290</b>	<b>158.717.130</b>	<b>327.224.852</b>	<b>321.453.972</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.551.777.050</b>	<b>2.531.084.270</b>	<b>2.346.153.617</b>	<b>2.182.788.484</b>





## **Funktionenübersicht**

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	187.070	169.210	57.550	1.359.021	79.886
012	Innere Verwaltung	874.680	864.680	2.100.310	2.293.854	2.253.880
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	0	0	0	0	0
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	423.750	424.750	0	0	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	13.459.830	13.461.500	11.238.800	13.423.521	10.282.445
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	0
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>14.945.330</b>	<b>14.920.140</b>	<b>13.396.660</b>	<b>17.076.396</b>	<b>12.616.212</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	0	0	0	0
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	0	0	0	0	0
043	Öffentliche Ordnung (nur Stadtstaaten)	27.071.670	26.750.580	24.258.170	23.675.775	24.028.213
044	Brandschutz	1.291.500	1.281.500	977.940	1.427.941	1.057.701
045	Katastrophenschutz	200.000	200.000	100.000	275.245	181.413
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnu	0	0	0	0	0
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	0	0	0	0	0
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>28.563.170</b>	<b>28.232.080</b>	<b>25.336.110</b>	<b>25.378.961</b>	<b>25.267.327</b>
051	Verfassungsgerichte	0	0	0	0	0
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	0	0	0	0	0
053	Verwaltungsgerichte	0	0	0	0	0
054	Arbeits- und Sozialgerichte	0	0	0	0	0
055	Finanzgerichte	0	0	0	0	0
056	Justizvollzugsanstalten	0	0	0	0	0
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	0	0	0	0
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	0	0	0	0	0
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	2.145.000	2.145.000	2.040.000	3.639.114	2.381.550
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>2.145.000</b>	<b>2.145.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>3.639.114</b>	<b>2.381.550</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>45.653.500</b>	<b>45.297.220</b>	<b>40.772.770</b>	<b>46.094.471</b>	<b>40.265.088</b>
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Grundschulen	532.480	475.480	571.070	614.199	2.597.360
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag	Anschlag	Anschlag	Rechnung	Rechnung
		EUR 2007	EUR 2006	EUR 2005	EUR 2004	EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	1.699.460	883.080	4.283.180	6.352.389	8.643.312
012	Innere Verwaltung	10.540.550	9.782.100	18.649.170	16.294.605	12.985.293
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	0	0	0	0	0
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	1.814.120	1.820.570	11.705.230	14.027.641	11.167.468
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	43.673.000	43.382.190	41.136.440	41.302.265	44.895.291
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	347.720	348.760	452.320	1.194.825	761.190
<b>01*</b>	<b>Politische Führung und zentrale Verwaltung</b>	<b>58.074.850</b>	<b>56.216.700</b>	<b>76.226.340</b>	<b>79.171.725</b>	<b>78.452.554</b>
021	Auslandsvertretungen	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	0	0	0	0
024	Auslandsschulwesen u. kult. Angeleg. im Ausland	0	0	0	0	0
029	Sonstiges (Auswärtige Angelegenheiten)	0	0	0	0	0
<b>02*</b>	<b>Auswärtige Angelegenheiten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
034	Zivile Verteidigung	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
039	Vers./Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
<b>03*</b>	<b>Verteidigung (nur Bund)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
041	Bundesgrenzschutz (Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	0	0	0	0	154.709
043	Öffentliche Ordnung (nur Stdtstaaten)	24.362.930	24.513.550	21.916.980	24.864.179	30.583.983
044	Brandschutz	20.444.150	20.452.230	22.415.370	23.983.540	23.109.566
045	Katastrophenschutz	358.420	354.120	422.880	227.534	290.253
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnu	13.824.650	13.549.790	13.844.080	13.535.032	13.752.726
049	Sonstiges (Öffentl. Sicherheit u. Ordnung)	0	0	0	0	0
<b>04*</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	<b>58.990.150</b>	<b>58.869.690</b>	<b>58.599.310</b>	<b>62.610.285</b>	<b>67.891.237</b>
051	Verfassungsgerichte	0	0	0	0	0
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	0	0	0	0	0
053	Verwaltungsgerichte	0	0	0	0	0
054	Arbeits- und Sozialgerichte	0	0	0	0	0
055	Finanzgerichte	0	0	0	0	0
056	Justizvollzugsanstalten	0	0	0	0	0
058	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz (L	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	0	0	0	0
<b>05*</b>	<b>Rechtsschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
061	Steuer- und Zollverwaltung , Vermögensverwaltung	0	0	0	0	0
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	2.145.000	2.145.000	2.040.000	3.730.716	2.060.160
068	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverwaltun	0	0	0	0	0
<b>06*</b>	<b>Finanzverwaltung</b>	<b>2.145.000</b>	<b>2.145.000</b>	<b>2.040.000</b>	<b>3.730.716</b>	<b>2.060.160</b>
<b>0**</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>119.210.000</b>	<b>117.231.390</b>	<b>136.865.650</b>	<b>145.512.727</b>	<b>148.403.952</b>
111	Unterrichtsverwaltung	71.000	82.000	83.270	62.443	57.794
112	Grundschulen	69.302.800	69.736.370	66.266.830	72.400.261	68.970.803
113	Hauptschulen	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	16.490	16.490	31.920	32.917	41.466
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder	837.500	837.500	745.600	853.405	795.281
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	563.380	601.040	633.590	1.227.016	1.182.396
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>1.949.850</b>	<b>1.930.510</b>	<b>1.982.180</b>	<b>2.727.536</b>	<b>4.616.504</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	0
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	90.550	90.550	113.650	74.089	135.485
127	Berufliche Schulen	1.645.000	1.729.500	850.000	1.210.059	862.148
129	Sonstige schulische Aufgaben	977.160	928.160	850.510	1.044.354	1.281.923
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>2.712.710</b>	<b>2.748.210</b>	<b>1.814.160</b>	<b>2.328.502</b>	<b>2.279.556</b>
131	UniversitätenUniversitäten	0	0	0	0	0
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	0	0	0	0	0
135	Kunsthochschulen	0	0	0	0	0
136	Fachhochschulen	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	106.620	106.620	106.620	126.560	113.804
142	Fördermaßnahmen für Studierende	260	260	260	0	42
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>106.880</b>	<b>106.880</b>	<b>106.880</b>	<b>126.560</b>	<b>113.847</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	0	0
152	Volkshochschulen	0	0	0	9.686	9.686
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	285.000	285.000	335.000	286.615	284.437
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	30.670	30.670	30.670	103.489	76.556
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0	0	0	0	0
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>315.670</b>	<b>315.670</b>	<b>365.670</b>	<b>399.790</b>	<b>370.679</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0	0	0	0	0
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	0	0	0	0	0
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschun	0	0	0	0	0
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumerkundu	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	0	0	0	0	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag	Anschlag	Anschlag	Rechnung	Rechnung
		EUR 2007	EUR 2006	EUR 2005	EUR 2004	EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	0	0	0	0	0
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	241.622
116	Realschulen	0	0	0	0	0
117	Gymnasien, Kollegs	21.220.920	21.617.950	15.754.630	20.862.720	19.819.522
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder	119.206.170	113.762.550	112.741.050	108.765.847	106.381.345
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	189.364.400	191.149.500	191.545.670	194.368.744	197.650.511
<b>11*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>399.165.290</b>	<b>396.348.370</b>	<b>386.391.450</b>	<b>396.460.016</b>	<b>393.121.597</b>
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	0	0	0	0	197.793
123	Freie Waldorfschulen	0	0	0	0	0
124	Sonderschulen	27.897.420	27.919.290	28.007.850	28.702.485	28.612.914
127	Berufliche Schulen	206.000	476.200	208.800	502.185	440.433
129	Sonstige schulische Aufgaben	28.729.250	26.039.120	15.341.640	9.511.827	12.650.333
<b>12*</b>	<b>Allgemeinbildende und berufliche Schulen</b>	<b>56.832.670</b>	<b>54.434.610</b>	<b>43.558.290</b>	<b>38.716.496</b>	<b>41.901.472</b>
131	UniversitätenUniversitäten	0	0	0	0	0
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Verwaltungsfachhochschulen	0	0	0	0	0
135	Kunsthochschulen	0	0	0	0	0
136	Fachhochschulen	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich hochschulen (Lä	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	0	0	0	0	0
<b>13*</b>	<b>Hochschulen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
141	Förderungsmaßnahmen für Schüler	5.213.300	5.213.300	1.114.100	3.766.340	3.856.586
142	Fördermaßnahmen für Studierende	0	0	0	0	0
143	Förderungsmaßnahmen für wissenschaftl. Nachwuchs	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	2.300.500	2.300.500	569.500	1.880.631	2.072.894
146	Studentenwohnraumförderung	0	0	0	0	0
<b>14*</b>	<b>Förderung von Schülern, Studenten und dgl.</b>	<b>7.513.800</b>	<b>7.513.800</b>	<b>1.683.600</b>	<b>5.646.971</b>	<b>5.929.480</b>
151	Förderung der Weiterbildung	0	0	0	0	0
152	Volkshochschulen	2.524.210	2.399.210	3.247.240	2.970.400	2.937.900
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	462.370	464.970	319.130	25.244.995	286.583
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	331.750	331.750	329.450	391.333	341.044
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	0	0	0	0	0
156	Berufsakademien	0	0	0	0	0
<b>15*</b>	<b>Sonstiges Bildungswesen</b>	<b>3.318.330</b>	<b>3.195.930</b>	<b>3.895.820</b>	<b>28.606.728</b>	<b>3.565.527</b>
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0	0	0	0	0
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	0	0	0	0	0
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschu	308.000	300.000	290.000	140.000	0
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
168	Forschung u. experiment. Entw. zur Weltraumerkundu	0	0	0	0	0
169	Forschung u. experiment. Entw. zur industr. Produk	0	0	0	0	0
<b>16*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>308.000</b>	<b>300.000</b>	<b>290.000</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>
171	Forschung/experiment. Entw. im Energiebereich	0	0	0	0	0
172	Forschung/experiment. Entw. z. Schutz/Förderung d.	0	0	0	0	0
173	Forschung/experiment. Entw. zum Umweltschutz	0	0	0	0	0
174	Forschung/experiment. Entw. zur Landwirtschaft	0	0	0	0	0
175	Forschung/experiment. Entw. zu gesell. Struktur/Be	0	0	0	0	0
176	Forschung/experiment. Entw. zu Infrastrukturmaßnah	0	0	0	0	0
177	Forschung/experiment. Entw. zur irdischen Nutzung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
181	Theater	0	0	0	0	0
182	Einrichtungen der Musikpflege	0	0	0	5.068	1.879.891
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	3.000	3.000	0	382.958	1.182.023
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kultureinrichtungen	304.790	304.790	572.060	737.994	700.524
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	2.021.160	1.991.290	1.961.860	1.908.354	2.812.603
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>2.328.950</b>	<b>2.299.080</b>	<b>2.533.920</b>	<b>3.034.375</b>	<b>6.575.041</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	0	0	0	0	0
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	0	0	0	16.532-	46.686
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0	0	0	0	0
195	Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	0	0
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.532-</b>	<b>46.686</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>7.414.060</b>	<b>7.400.350</b>	<b>6.802.810</b>	<b>8.600.231</b>	<b>14.002.312</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsver	8.120.560	8.120.300	35.350	494.197	37.835
213	Jugendämter	0	0	0	0	0
214	Versorgungsämter	0	0	0	0	0
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	0	0	0	0	0
219	Sonstige Behörden	0	0	52.400	300.898	66.788
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>8.120.560</b>	<b>8.120.300</b>	<b>87.750</b>	<b>795.095</b>	<b>104.623</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	0	0	0	0	0
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	0	0	0	0
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	0	0	0	0	0
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylBLG	12.886.410	14.088.330	15.717.600	33.650.243	26.741.525
235	Soziale Einrichtungen	0	0	0	2.650	4.435
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	114.310	112.620	110.950	170.155	150.940
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	2.114.000	1.945.700	2.250.000	737.889	741.609
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>15.114.720</b>	<b>16.146.650</b>	<b>18.078.550</b>	<b>34.560.937</b>	<b>27.638.508</b>
241	Leistg. d. Kriegsopferversg. u. gleichart. Leistg	0	0	0	0	0
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	0	0	0	0	0
246	Vertrieben und Spätaussiedler	1.044.260	974.200	947.410	935.835	942.891
247	Kriegsopferversorge	488.400	480.400	342.800	393.394	366.915

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
178	Nicht zielorientierte Forschung/sonst. Maßnahmen	0	0	0	0	0
<b>17*</b>	<b>Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
181	Theater	24.741.500	26.691.500	24.173.340	28.135.765	34.991.038
182	Einrichtungen der Musikpflege	5.335.650	5.342.650	4.631.090	6.274.128	4.636.357
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	13.596.980	12.846.260	10.099.420	11.598.107	13.300.759
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	1.563.690	1.583.690	1.685.000	1.941.547	1.568.979
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	9.888.540	9.857.450	9.553.960	9.865.588	9.072.955
187	Sonstige Kultureinrichtungen	7.355.120	7.279.080	7.851.610	8.347.402	9.656.436
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	2.219.140	1.464.340	2.440.540	2.304.950	1.456.090
<b>18*</b>	<b>Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)</b>	<b>64.700.620</b>	<b>65.064.970</b>	<b>60.434.960</b>	<b>68.467.487</b>	<b>74.682.615</b>
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	169.240	21.240	21.900	189.160	13.905
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	311.080	381.580	245.590	602.859	431.297
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	1.086.140	1.186.140	1.388.250	471.453	160.360
195	Denkmalschutz und -pflege	2.000	2.000	0	14.641	36.243
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
<b>19*</b>	<b>Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh</b>	<b>1.568.460</b>	<b>1.590.960</b>	<b>1.655.740</b>	<b>1.278.113</b>	<b>641.805</b>
<b>1**</b>	<b>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle</b>	<b>533.407.170</b>	<b>528.448.640</b>	<b>497.909.860</b>	<b>539.315.811</b>	<b>519.842.496</b>
211	Versicherungsbehörden	0	0	0	0	0
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsver	31.527.190	32.121.800	30.330.410	31.364.966	32.150.032
213	Jugendämter	1.859.510	1.853.570	2.098.560	2.736.549	2.927.830
214	Versorgungsämter	0	0	0	0	0
215	Lastenausgleichsverwaltung	0	0	0	0	0
216	Wiedergutmachungsbehörden	0	0	0	0	0
219	Sonstige Behörden	6.075.710	6.097.630	7.187.850	8.343.220	8.785.793
<b>21*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>39.462.410</b>	<b>40.073.000</b>	<b>39.616.820</b>	<b>42.444.735</b>	<b>43.863.655</b>
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (	0	0	0	0	0
222	Knappschaftsversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	3.838.100	3.838.100	3.838.100	3.841.271	3.837.857
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (Bund)	0	0	0	0	0
226	Altershilfe für Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	28.180	28.180	28.180	0	0
<b>22*</b>	<b>Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru</b>	<b>3.866.280</b>	<b>3.866.280</b>	<b>3.866.280</b>	<b>3.841.271</b>	<b>3.837.857</b>
231	Kindergeld	0	0	0	0	0
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	0	0	0	0	0
234	Leistungen nach dem BSHG und dem AsylbLG	207.586.690	208.830.930	247.526.230	388.724.206	386.819.421
235	Soziale Einrichtungen	2.784.970	2.822.580	2.885.270	3.486.259	3.302.843
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	91.540	117.150	115.300	424.236	1.723.726
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	7.700.500	7.756.500	7.094.000	8.349.669	7.859.775
<b>23*</b>	<b>Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege</b>	<b>218.163.700</b>	<b>219.527.160</b>	<b>257.620.800</b>	<b>400.984.370</b>	<b>399.705.765</b>
241	Leistg. d. Kriegsoferversg. u. gleichart. Leistg	0	0	0	0	0
242	Einrichtungen der Kriegsoferversorgung	0	0	0	0	0
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	0	0	0	0	0
246	Vertrieben und Spätaussiedler	1.304.790	1.567.230	1.779.950	1.599.699	1.697.940
247	Kriegsofperfürsorge	610.500	600.500	428.500	472.773	438.319

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	0	0	0	0	0
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>1.532.660</b>	<b>1.454.600</b>	<b>1.290.210</b>	<b>1.329.229</b>	<b>1.309.807</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	38.000.000	38.000.000	43.650.000	0	0
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsch	0	0	0	0	0
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	0	0	0	0	17.322
254	Arbeitsschutz	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>38.000.000</b>	<b>38.000.000</b>	<b>43.650.000</b>	<b>0</b>	<b>17.322</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	51.280	50.530	51.390	577.307	520.120
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	0	0	0	0	0
263	Förderung der erziehung in der Familie	0	0	0	0	0
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	0	0	0	0	0
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	4.362.090	4.262.090	4.107.090	4.185.091	3.626.640
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>4.413.370</b>	<b>4.312.620</b>	<b>4.158.480</b>	<b>4.762.398</b>	<b>4.146.760</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	0	0	0	39.892	7.974
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	0	0	0	0	0
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	545.410	544.740	5.325.220	5.691.873	5.000.548
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	0	0	0	0	0
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	0	0
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>545.410</b>	<b>544.740</b>	<b>5.325.220</b>	<b>5.731.764</b>	<b>5.008.522</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	3.704.010	3.636.530	2.989.560	3.142.038	47.630
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>3.704.010</b>	<b>3.636.530</b>	<b>2.989.560</b>	<b>3.142.038</b>	<b>47.630</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>71.430.730</b>	<b>72.215.440</b>	<b>75.579.770</b>	<b>50.321.461</b>	<b>38.273.172</b>
311	Gesundheitsbehörden	879.320	866.570	797.430	916.548	1.390.078
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	0	0
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	4.910.000	4.741.750	5.153.790	7.034.650	7.839.311
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	787.550	776.180	752.440	730.290	590
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>6.576.870</b>	<b>6.384.500</b>	<b>6.703.660</b>	<b>8.681.488</b>	<b>9.229.979</b>
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Badeanstalten	0	0	225.000	225.000	225.000
323	Sportstätten	939.710	932.910	318.910	350.760	335.903
324	Förderung des Sports	1.274.000	1.243.500	2.468.690	3.153.240	2.861.202
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	0	0	0	113.583	9.160
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>2.213.710</b>	<b>2.176.410</b>	<b>3.012.600</b>	<b>3.842.583</b>	<b>3.431.265</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	45.000	45.000	92.500	2.680.479	464.764
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	1.357.000	1.836.770	1.704.030	1.877.940	3.545.791
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>1.402.000</b>	<b>1.881.770</b>	<b>1.796.530</b>	<b>4.558.419</b>	<b>4.010.555</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0



## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
249	Sonstiges (Soz. Leist.f.Folgen v. Krieg u. pol. Er	0	0	0	0	33.140
<b>24*</b>	<b>Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.</b>	<b>1.915.290</b>	<b>2.167.730</b>	<b>2.208.450</b>	<b>2.072.472</b>	<b>2.169.399</b>
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	155.970.000	155.970.000	148.204.760	0	0
252	Hilfen f.d. Berufsausbildung, Fortbildung und Umsc	0	0	0	0	0
253	Sonst. Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsfö	0	0	0	31.438-	205.078
254	Arbeitsschutz	0	0	0	0	0
<b>25*</b>	<b>Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz</b>	<b>155.970.000</b>	<b>155.970.000</b>	<b>148.204.760</b>	<b>31.438-</b>	<b>205.078</b>
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	6.408.440	6.497.170	7.012.230	6.838.706	7.862.992
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder-u. Ju	0	0	0	0	0
263	Förderung der erziehung in der Familie	1.559.000	1.554.000	1.997.240	4.032.331	3.914.972
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und-pf	494.000	494.000	168.070	265.930	202.540
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	66.544.350	67.554.350	59.044.700	70.501.167	68.658.394
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	91.518	268.631
<b>26*</b>	<b>Jugendhilfe nach dem SGB VIII</b>	<b>75.005.790</b>	<b>76.099.520</b>	<b>68.222.240</b>	<b>81.729.653</b>	<b>80.907.529</b>
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	2.616.680	2.636.680	2.252.910	3.042.203	2.370.465
272	Einrichtg. Jugendsozialarbeit u. erz. Kinder- Ju	9.200	9.200	9.200	9.364	9.803
273	Einrichtungen der Familienförderung	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	87.671.210	84.654.530	74.325.970	83.144.372	78.120.309
275	Einrichtungen Hilfen zur Erziehung und Eingliederu	105.000	100.000	80.210	94.707	95.502
276	Einrichtungen Andere Aufgaben der Jugendhilfe	0	0	0	10.089-	9.484-
<b>27*</b>	<b>Einrichtungen der Jugendhilfe</b>	<b>90.402.090</b>	<b>87.400.410</b>	<b>76.668.290</b>	<b>86.280.557</b>	<b>80.586.595</b>
281	Förderung der Vermögensbildung	0	0	0	0	0
<b>28*</b>	<b>Förderung der Vermögensbildung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	24.909.690	24.909.670	18.565.860	29.163.791	14.296.003
<b>29*</b>	<b>Sonstige soziale Angelegenheiten</b>	<b>24.909.690</b>	<b>24.909.670</b>	<b>18.565.860</b>	<b>29.163.791</b>	<b>14.296.003</b>
<b>2**</b>	<b>Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder</b>	<b>609.695.250</b>	<b>610.013.770</b>	<b>614.973.500</b>	<b>646.485.410</b>	<b>625.571.881</b>
311	Gesundheitsbehörden	8.437.340	8.632.240	8.762.930	8.742.648	10.838.569
312	Krankenhäuser und Heilstätten	7.669.490	7.872.770	9.761.760	8.983.050	11.458.355
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	3.079.150	3.167.440	4.451.400	5.436.512	5.223.407
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	1.604.160	1.594.160	1.509.960	1.761.561	190.163
<b>31*</b>	<b>Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens</b>	<b>20.790.140</b>	<b>21.266.610</b>	<b>24.486.050</b>	<b>24.923.772</b>	<b>27.710.493</b>
321	Park- und Gartenanlagen	340.000	340.000	441.000	503.791	11.117.757
322	Badeanstalten	5.909.900	7.182.350	5.510.580	4.303.701	6.143.571
323	Sportstätten	3.433.200	3.209.490	4.790.580	4.849.927	8.414.800
324	Förderung des Sports	3.524.850	3.435.150	4.623.950	4.510.949	5.942.583
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	107.140	225.140	152.340	133.773	739.114
<b>32*</b>	<b>Sport und Erholung</b>	<b>13.315.090</b>	<b>14.392.130</b>	<b>15.518.450</b>	<b>14.302.141</b>	<b>32.357.825</b>
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	0	0	0	106.000-	1.108.825
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	7.475.200	8.977.390	8.106.960	12.223.633	5.936.463
<b>33*</b>	<b>Umwelt- und Naturschutz</b>	<b>7.475.200</b>	<b>8.977.390</b>	<b>8.106.960</b>	<b>12.117.633</b>	<b>7.045.288</b>
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	0	0	0	0	0
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>10.192.580</b>	<b>10.442.680</b>	<b>11.512.790</b>	<b>17.082.490</b>	<b>16.671.798</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	0	0	0	0	28.534
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	30.000	30.000	29.000	52.929	84.243
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>29.000</b>	<b>52.929</b>	<b>112.776</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	0	0	0	0	0
422	Raumordnung und Landesplanung	23.500	23.500	27.600	495.312	401.962
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>23.500</b>	<b>23.500</b>	<b>27.600</b>	<b>495.312</b>	<b>401.962</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
432	Ortsentwässerung	0	0	0	0	0
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	0	0	0
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	600.000	600.000	630.000	1.148.378	1.227.750
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>	<b>630.000</b>	<b>1.148.378</b>	<b>1.227.750</b>
441	Städtebauförderung	120.000	140.000	160.000	319.743	380.801
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>120.000</b>	<b>140.000</b>	<b>160.000</b>	<b>319.743</b>	<b>380.801</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>773.500</b>	<b>793.500</b>	<b>846.600</b>	<b>2.016.363</b>	<b>2.123.290</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	0	0	0	0	0
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	0	0	0	0	0
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
611	Verwaltungen	0	0	0	146	143
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>146</b>	<b>143</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0	0	0	0	0
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	0	0	0	0	0
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	250	250	250	59	0
<b>34*</b>	<b>Reaktorsicherheit und Strahlenschutz</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>59</b>	<b>0</b>
<b>3**</b>	<b>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</b>	<b>41.580.680</b>	<b>44.636.380</b>	<b>48.111.710</b>	<b>51.343.604</b>	<b>67.113.607</b>
411	Förderung des Wohnungsbaues	725.000	680.000	610.000	580.000	731.616
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	2.337.120	2.404.570	3.351.130	2.886.739	5.273.306
<b>41*</b>	<b>Wohnungswesen</b>	<b>3.062.120</b>	<b>3.084.570</b>	<b>3.961.130</b>	<b>3.466.739</b>	<b>6.004.922</b>
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	715.400	715.400	2.366.620	2.483.812	2.525.574
422	Raumordnung und Landesplanung	338.500	369.500	444.140	917.937	3.687.360
<b>42*</b>	<b>Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen</b>	<b>1.053.900</b>	<b>1.084.900</b>	<b>2.810.760</b>	<b>3.401.749</b>	<b>6.212.934</b>
431	Straßenbeleuchtung	0	0	0	14.268-	6.064.870
432	Ortsentwässerung	950.000	950.000	962.900	1.606.953	18.750.320
433	Müllbeseitigung und -verwertung	0	0	90.000	895.539	1.063.316
434	Straßenreinigung	0	0	0	0	13.512.172
439	Sonstiges (kommunale Gemeinschaftsdienste)	12.698.600	11.790.050	13.059.330	14.259.949	12.322.498
<b>43*</b>	<b>Kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>13.648.600</b>	<b>12.740.050</b>	<b>14.112.230</b>	<b>16.748.173</b>	<b>51.713.176</b>
441	Städtebauförderung	5.904.000	5.231.000	5.821.120	4.905.657	8.523.170
<b>44*</b>	<b>Städtebauförderung</b>	<b>5.904.000</b>	<b>5.231.000</b>	<b>5.821.120</b>	<b>4.905.657</b>	<b>8.523.170</b>
<b>4**</b>	<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei</b>	<b>23.668.620</b>	<b>22.140.520</b>	<b>26.705.240</b>	<b>28.522.318</b>	<b>72.454.202</b>
511	Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forsten	0	0	0	0	0
<b>51*</b>	<b>Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufga	0	0	0	0	0
528	EU-Ausrichtungsfonds	0	0	0	0	0
529	Sonstiges (Verbesserung der Agrarstruktur)	0	0	0	0	0
<b>52*</b>	<b>Verbesserung der Agrarstruktur</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
531	EU-Garantiefonds	0	0	0	0	0
532	Marktordnungen (einschl. EU)	0	0	0	0	0
533	Gasölverbilligung	0	0	0	0	0
539	Sonstiges (einkommenstabilisierende Maßnahmen)	0	0	0	0	0
<b>53*</b>	<b>Einkommensstabilisierende Massnahmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
541	versuchsgüter und -felder	0	0	0	0	0
542	Fischerei	0	0	0	0	0
549	Sonstiges (sonstige Bereiche)	0	0	0	0	0
<b>54*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5**</b>	<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
611	Verwaltungen	0	0	0	1.682	26.670
<b>61*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.682</b>	<b>26.670</b>
621	Kernenergie	0	0	0	0	0
622	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.003.500	958.500	7.470.410	937.399	952.474
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	500	500	500	30	551
626	Erdölversorgung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	0	0
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	0	0	0	0
649	Sonstiges (Handel)	0	0	0	0	0
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
651	Fremdenverkehr	1.204.000	1.199.000	1.133.000	1.198.822	1.117.025
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>1.204.000</b>	<b>1.199.000</b>	<b>1.133.000</b>	<b>1.198.822</b>	<b>1.117.025</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
691	Betriebliche Investitionen	0	0	0	0	0
692	Verbesserung der Infrastruktur	485.000	485.000	525.000	451.921	573.056
699	Sonstiges (regionale Fördermaßnahmen)	0	0	0	227.685	325.598
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>485.000</b>	<b>485.000</b>	<b>525.000</b>	<b>679.606</b>	<b>898.654</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleist</b>	<b>1.689.000</b>	<b>1.684.000</b>	<b>1.658.000</b>	<b>1.878.573</b>	<b>2.015.822</b>
711	Straßen- und Brückenbau	273.140	273.140	473.000	821.612	619.910
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	0
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>273.140</b>	<b>273.140</b>	<b>473.000</b>	<b>821.612</b>	<b>619.910</b>
721	Bundesautobahnen	1.725.610	1.725.610	1.725.610	1.683.677	1.820.893
722	Bundesstraßen	0	0	0	0	0
723	Landstraßen	0	0	0	0	0
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	4.943.000	4.943.000	4.336.000	972.812	4.818.818
729	Sonstiges (Straßen)	1.400.000	1.400.000	1.180.000	1.489.380	1.240.173
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>8.068.610</b>	<b>8.068.610</b>	<b>7.241.610</b>	<b>4.145.868</b>	<b>7.879.884</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	0	0	0	0	6.180.888
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.180.888</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
627	Sonstige Energieversorgung	0	0	0	0	0
629	Sonstiges (Energie-u. Wasserwirtschaft, Kulturbau)	0	0	0	0	0
<b>62*</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau</b>	<b>1.004.000</b>	<b>959.000</b>	<b>7.470.910</b>	<b>937.429</b>	<b>953.025</b>
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	390.050	446.960	540.000	1.651.696	488.303
635	Handwerk und Kleingewerbe	2.251.000	1.977.000	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	0	0	0	0	0
<b>63*</b>	<b>Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe</b>	<b>2.641.050</b>	<b>2.423.960</b>	<b>540.000</b>	<b>1.651.696</b>	<b>488.303</b>
641	Handel (allgemein)	0	0	0	0	0
642	Exportförderung, Auslandsmessen	0	0	0	0	0
643	Märkte und Inlandsmessen	0	50.000	179.000	55.362	5.987
649	Sonstiges (Handel)	10.000	10.000	699.000	608.000	401.000
<b>64*</b>	<b>Handel</b>	<b>10.000</b>	<b>60.000</b>	<b>878.000</b>	<b>663.362</b>	<b>406.987</b>
651	Fremdenverkehr	132.680	132.680	456.680	502.051	276.284
<b>65*</b>	<b>Fremdenverkehr</b>	<b>132.680</b>	<b>132.680</b>	<b>456.680</b>	<b>502.051</b>	<b>276.284</b>
661	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
<b>66*</b>	<b>Geld- und Versicherungswesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
681	Sonstige Bereiche	340.000	340.000	0	0	0
<b>68*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>340.000</b>	<b>340.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
691	Betriebliche Investitionen	0	0	36.000	248.538	8.810
692	Verbesserung der Infrastruktur	190.000	9.455.990	384.110	5.758.772	8.422.863
699	Sonstiges (regionale Förderungsmaßnahmen)	190.000	340.000	575.000	815.185	810.758
<b>69*</b>	<b>Regionale Fördermassnahmen</b>	<b>380.000</b>	<b>9.795.990</b>	<b>995.110</b>	<b>6.822.495</b>	<b>9.242.431</b>
<b>6**</b>	<b>Energie- und Wasserwirtschaft,Gewerbe,Dienstleist</b>	<b>4.507.730</b>	<b>13.711.630</b>	<b>10.340.700</b>	<b>10.578.715</b>	<b>11.393.700</b>
711	Straßen- und Brückenbau	34.415.080	35.666.130	35.317.000	35.840.520	18.531.590
712	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstiges (Verwaltung)	0	0	0	0	0
<b>71*</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>34.415.080</b>	<b>35.666.130</b>	<b>35.317.000</b>	<b>35.840.520</b>	<b>18.531.590</b>
721	Bundesautobahnen	0	0	0	0	0
722	Bundesstraßen	0	0	0	0	190.095
723	Landstraßen	0	0	0	0	14.912
724	Kreisstraßen	0	0	0	17.892	0
725	Gemeindestraßen	702.000	736.000	765.000	914.104	25.045.749
729	Sonstiges (Straßen)	1.032.300	1.032.300	17.242.810	7.625.011	950.425
<b>72*</b>	<b>Straßen</b>	<b>1.734.300</b>	<b>1.768.300</b>	<b>18.007.810</b>	<b>8.557.006</b>	<b>26.201.181</b>
731	Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
<b>73*</b>	<b>Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
741	Maßnahmen für den Öffentlichen Personennahverkehr	2.920.380	2.926.420	3.587.640	2.828.192	16.923.687
749	Sonstiges (Eisenbahn und öffentlicher Personennahv	0	0	0	0	0
<b>74*</b>	<b>Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr</b>	<b>2.920.380</b>	<b>2.926.420</b>	<b>3.587.640</b>	<b>2.828.192</b>	<b>16.923.687</b>
751	Flugsicherung	0	0	0	0	0

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>8.341.750</b>	<b>8.341.750</b>	<b>7.714.610</b>	<b>4.967.480</b>	<b>14.680.682</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	34.900.000	34.700.000	33.268.000	36.154.660	32.740.158
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>34.900.000</b>	<b>34.700.000</b>	<b>33.268.000</b>	<b>36.154.660</b>	<b>32.740.158</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	0	0	0	0	0
832	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
834	Häfen und Umschlag	37.140.820	32.130.020	1.158.000	1.180.483	1.046.570
835	Flughäfen und Luftverkehr	0	0	0	0	0
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>37.140.820</b>	<b>32.130.020</b>	<b>1.158.000</b>	<b>1.180.483</b>	<b>1.046.570</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	1.330.000	1.330.000	1.330.510	1.440.192	10.373.537
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	210.000	205.000	64.245.850	76.642.159	212.662
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>1.540.000</b>	<b>1.535.000</b>	<b>65.576.360</b>	<b>78.082.351</b>	<b>10.586.199</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	5.005.090	4.978.790	4.667.700	5.633.139	13.102.473
872	Allgemeines Kapitalvermögen	1.886.070	1.895.150	1.739.450	2.796.881	3.139.274

## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
759	Sonstiges (Luftfahrt)	0	0	0	0	0
<b>75*</b>	<b>Luftfahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
761	Wetterdienst	0	0	0	0	0
<b>76*</b>	<b>Wetterdienst</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
771	Post- und Fernmeldewesen	0	0	0	0	0
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	0	0	0	0	0
<b>77*</b>	<b>Nachrichtenwesen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
791	Sonstige Bereiche	0	0	0	0	0
<b>79*</b>	<b>Sonstige Bereiche</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7**</b>	<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>39.069.760</b>	<b>40.360.850</b>	<b>56.912.450</b>	<b>47.225.718</b>	<b>61.656.458</b>
811	Landwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
812	Forstwirtschaftliche Unternehmungen	0	0	0	0	0
<b>81*</b>	<b>Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
821	Elektrizitätsunternehmen	0	0	0	0	0
822	Gasunternehmen	0	0	0	0	0
823	Wasserunternehmen	0	0	0	0	0
824	kombinierte Versorgungsunternehmen	63.703.740	68.322.160	69.485.220	66.560.247	75.053.162
829	Sonstiges (Versorgungsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>82*</b>	<b>Versorgungsunternehmen</b>	<b>63.703.740</b>	<b>68.322.160</b>	<b>69.485.220</b>	<b>66.560.247</b>	<b>75.053.162</b>
831	Straßenverkehrsunternehmen	107.500	107.500	107.070	104.048	104.048
832	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
834	Häfen und Umschlag	63.172.260	67.803.090	75.811.560	69.405.695	75.073.224
835	Flughäfen und Luftverkehr	0	0	0	42.403	434.903
839	Sonstige (Verkehrsunternehmen)	0	0	0	0	0
<b>83*</b>	<b>Verkehrsunternehmen</b>	<b>63.279.760</b>	<b>67.910.590</b>	<b>75.918.630</b>	<b>69.552.146</b>	<b>75.612.175</b>
851	Bergbau	0	0	0	0	0
852	Industrielle Unternehmen	0	0	0	0	0
853	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
854	Wohnungsbauunternehmen	0	0	0	0	0
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
856	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	99	15.661
859	Sonstiges (Sonstige Wirtschaftsunternehmen)	0	0	302.000	401.055	439.780
<b>85*</b>	<b>Sonstige Wirtschaftsunternehmen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>302.000</b>	<b>401.153</b>	<b>455.441</b>
871	Allgemeines Grundvermögen	35.825.330	34.580.860	54.913.770	56.518.271	37.320.821
872	Allgemeines Kapitalvermögen	12.000	12.000	12.000	217.500	39.194

## Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	0	0	0	0	0
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>6.891.160</b>	<b>6.873.940</b>	<b>6.407.150</b>	<b>8.430.020</b>	<b>16.241.747</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>80.471.980</b>	<b>75.238.960</b>	<b>106.409.510</b>	<b>123.847.515</b>	<b>60.614.674</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	565.156.860	538.886.060	520.197.700	557.847.097	570.568.797
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzausweisungen</b>	<b>565.156.860</b>	<b>538.886.060</b>	<b>520.197.700</b>	<b>557.847.097</b>	<b>570.568.797</b>
921	Schulden	1.078.072.980	919.659.870	886.544.990	596.515.629	389.663.283
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>1.078.072.980</b>	<b>919.659.870</b>	<b>886.544.990</b>	<b>596.515.629</b>	<b>389.663.283</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
951	Rücklagen	1.453.300	16.070.350	8.537.320	45.183.819	124.795.087
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>1.453.300</b>	<b>16.070.350</b>	<b>8.537.320</b>	<b>45.183.819</b>	<b>124.795.087</b>
961	Sonstiges	3.154.000	3.152.000	3.245.970	373.528	3.963.897
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>3.154.000</b>	<b>3.152.000</b>	<b>3.245.970</b>	<b>373.528</b>	<b>3.963.897</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0	0	0	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	0	0	0	0	0
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	831.240.030	852.594.870	861.261.430	891.424.959	905.150.582
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>831.240.030</b>	<b>852.594.870</b>	<b>861.261.430</b>	<b>891.424.959</b>	<b>905.150.582</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>2.479.077.170</b>	<b>2.330.363.150</b>	<b>2.279.787.410</b>	<b>2.091.345.033</b>	<b>1.994.141.646</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.551.777.050</b>	<b>2.531.084.270</b>	<b>2.346.153.616</b>	<b>2.182.788.485</b>



## Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2007	Anschlag EUR 2006	Anschlag EUR 2005	Rechnung EUR 2004	Rechnung EUR 2003
1	2	3	4	5	6	7
873	Sondervermögen	2.302.550	2.200.100	2.350.000	4.433.693	1.401.146
<b>87*</b>	<b>Allg. Grund-, Kapital- und Sondervermögen</b>	<b>38.139.880</b>	<b>36.792.960</b>	<b>57.275.770</b>	<b>61.169.464</b>	<b>38.761.161</b>
<b>8**</b>	<b>Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund-,Kapital- und Sonde</b>	<b>165.123.380</b>	<b>173.025.710</b>	<b>202.981.620</b>	<b>197.683.011</b>	<b>189.881.938</b>
911	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	0	0	0	0	0
<b>91*</b>	<b>Steuern und allgemeine Finanzausweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
921	Schulden	922.742.350	743.243.320	624.589.500	311.308.857	156.358.446
<b>92*</b>	<b>Schulden</b>	<b>922.742.350</b>	<b>743.243.320</b>	<b>624.589.500</b>	<b>311.308.857</b>	<b>156.358.446</b>
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	10.229.970	9.994.090	9.972.490	9.430.946	9.493.894
<b>94*</b>	<b>Beihilfen, Unterstützungen u.ä.</b>	<b>10.229.970</b>	<b>9.994.090</b>	<b>9.972.490</b>	<b>9.430.946</b>	<b>9.493.894</b>
951	Rücklagen	30.018.740	37.031.110	16.861.970	44.205.524	46.779.566
<b>95*</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>30.018.740</b>	<b>37.031.110</b>	<b>16.861.970</b>	<b>44.205.524</b>	<b>46.779.566</b>
961	Sonstiges	53.026.340	51.963.620	51.211.180	50.292.421	14.429.714
<b>96*</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>53.026.340</b>	<b>51.963.620</b>	<b>51.211.180</b>	<b>50.292.421</b>	<b>14.429.714</b>
971	Abwicklung der Vorjahre	0	0	0	0	0
<b>97*</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	6.742.440	6.011.570	5.165.000	0	0
988	Globale Mehrausgaben / Globale Mindereinnahmen	0	0	337.500	0	344.876
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	0	862.130-	4.750.480-	0	0
<b>98*</b>	<b>Globalposten</b>	<b>6.742.440</b>	<b>5.149.440</b>	<b>752.020</b>	<b>0</b>	<b>344.876</b>
991	Verrechnungen mit Bremerhaven	0	0	0	0	0
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	146.021.840	154.826.580	232.896.380	264.248.554	259.063.754
<b>99*</b>	<b>Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen</b>	<b>146.021.840</b>	<b>154.826.580</b>	<b>232.896.380</b>	<b>264.248.554</b>	<b>259.063.754</b>
<b>9**</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>1.168.781.680</b>	<b>1.002.208.160</b>	<b>936.283.540</b>	<b>679.486.303</b>	<b>486.470.251</b>
<b>***</b>	<b>SUMME</b>	<b>2.705.044.270</b>	<b>2.551.777.050</b>	<b>2.531.084.270</b>	<b>2.346.153.617</b>	<b>2.182.788.484</b>



## **Haushaltsquerschnitt**

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
011	Politische Führung	-	0,10	0,02	0,00	-	-	0,00	-	-	-	0,12
012	Innere Verwaltung	-	0,43	-	0,03	0,40	-	-	-	-	0,01	0,86
016	Steuer- und Zollverwaltung	-	0,41	0,00	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,42
018	Hochbauverwaltung	-	-	-	0,60	-	-	-	0,21	0,18	12,47	13,46
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,93	0,02	0,64	0,41	-	0,00	0,21	0,18	12,48	14,87
043	Öffentliche Ordnung	-	18,94	5,06	1,73	-	-	-	-	-	-	25,73
044	Brandschutz	-	1,19	-	0,09	-	-	-	-	-	-	1,28
045	Katastrophenschutz	-	-	-	-	0,15	-	-	0,05	-	-	0,20
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	20,13	5,06	1,82	0,15	-	-	0,05	-	-	27,20
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	2,15
06*	Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	2,15
0**	Allgemeine Dienste	-	21,06	5,08	2,45	0,56	-	0,00	0,26	2,32	12,48	44,22
111	Unterrichtsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	-	-	-	0,02	0,41	-	-	0,05	-	-	0,48
117	Gymnasien, Kollegs	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	-	0,02
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder)	-	-	-	-	-	-	-	0,84	-	-	0,84
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	-	0,00	-	0,01	0,19	-	-	0,27	0,13	-	0,60
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,00	-	0,05	0,60	-	-	1,15	0,13	-	1,93
124	Gymnasien	-	-	-	0,00	0,09	-	-	-	-	-	0,09
127	Berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	1,51	-	1,51
129	Sonstiges (Schulen u. vorschulische Bildung)	-	-	-	0,01	0,55	-	-	0,08	0,29	-	0,93
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	0,01	0,64	-	-	0,08	1,80	-	2,53
141	Ausbildungsförderung für Schüler	-	-	-	0,02	0,09	-	-	-	-	-	0,11
142	Ausbildungsförderung für Studierende	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00
145	Schülerbeförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,02	0,09	-	0,00	-	-	-	0,11
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153	Sonstige Weiterbildung	-	0,29	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29
154	Lehrerbildung	-	0,01	-	-	0,01	-	-	-	0,02	-	0,03
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,30	-	-	0,01	-	-	-	0,02	-	0,32
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	Theater	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Berufsorchester	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,00	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00
185	Naturschutz und Landschaftspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	0,30
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	-	-	-	1,99	-	-	-	-	-	1,99
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	-	0,00	-	0,00	1,99	-	-	-	0,30	-	2,30
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
195	Denkmalschutz und -pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,30	-	0,07	3,33	-	0,00	1,23	2,25	-	7,18
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsver	-	-	-	0,00	0,02	-	-	8,10	-	-	8,12

## Haushaltsquerschnitt 2006

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22		Spalten 24+25	Spalten 23+26					
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	0,12	0,05	-	0,05	0,17	-	-	0,17	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86	-	-	-	0,86	-	-	0,86	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	-	0,42	-	-	0,42	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,46	-	-	-	13,46	-	-	13,46	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	019
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	14,87	0,05	-	0,05	14,92	-	-	14,92	01*
-	-	-	-	-	-	1,02	-	1,02	26,75	-	-	-	26,75	-	-	26,75	043
0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,01	1,28	-	-	-	1,28	-	-	1,28	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	048
0,01	-	-	-	-	-	1,02	-	1,03	28,23	-	-	-	28,23	-	-	28,23	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	2,15	-	-	2,15	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	2,15	-	-	2,15	06*
0,01	-	0,00	-	-	-	1,02	-	1,03	45,25	0,05	-	0,05	45,30	-	-	45,30	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	0,48	-	-	0,48	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,84	-	-	-	0,84	-	-	0,84	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	-	-	0,60	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,93	-	-	-	1,93	-	-	1,93	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	-	-	0,09	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,51	-	-	-	1,51	-	0,22	1,73	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,93	-	-	-	0,93	-	-	0,93	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,53	-	-	-	2,53	-	0,22	2,75	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	0,29	-	-	0,29	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	0,32	-	-	0,32	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	0,30	-	-	0,30	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,99	-	-	-	1,99	-	-	1,99	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,30	-	-	-	2,30	-	-	2,30	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,18	-	-	-	7,18	-	0,22	7,40	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,12	-	-	-	8,12	-	-	8,12	212

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
213	Jugendämter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
219	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21*	Verwaltung	-	-	-	0,00	0,02	-	-	8,10	-	-	8,12
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	0,01	-	-	-	8,95	3,38	-	12,33
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	1,95	-	1,95
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	-	-	0,01	-	-	-	8,95	5,32	-	14,28
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	0,97	-	-	-	-	-	0,97
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	-	-	0,00	0,97	-	-	0,48	-	-	1,45
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,03	-	0,05
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	0,01	-	-	-	3,25	0,99	-	4,26
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	0,03	-	-	-	3,25	1,02	-	4,31
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	0,51	0,04	-	-	-	-	-	0,54
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	-	-	0,51	0,04	-	-	-	-	-	0,54
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	0,50	3,14	-	-	0,00	-	-	3,64
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,50	3,14	-	-	0,00	-	-	3,64
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	-	-	-	1,04	4,16	-	-	20,79	6,35	-	32,34
311	Gesundheitsämter	-	0,35	-	0,02	0,11	-	-	0,29	0,09	-	0,87
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	4,59	-	0,10	-	-	-	-	-	-	4,69
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	0,02	0,76	-	-	-	-	-	0,78
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	-	4,94	-	0,14	0,87	-	-	0,29	0,09	-	6,33
321	Park- und Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
322	Badeanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	Sportstätten	-	-	-	-	0,93	-	-	-	-	-	0,93
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	1,24	-	-	-	-	-	1,24
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32*	Sport und Erholung	-	-	-	-	2,18	-	-	-	-	-	2,18
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	-	-	0,08	-	-	-	-	1,76	-	1,84
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,05	-	0,08	-	-	-	-	1,76	-	1,88
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	-	4,98	-	0,22	3,05	-	-	0,29	1,85	-	10,39
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	0,02	-	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,03
41*	Wohnungswesen	-	0,02	-	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,03

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Kapital- rechnung	-	-	-	Globale Mehr-/ Minder- einn.	-	-	-	-	-	
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	219
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,12	-	-	-	8,12	-	-	8,12	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	12,34	-	-	-	12,34	-	1,75	14,09	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,11	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,95	-	-	-	1,95	-	-	1,95	237
-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12	14,40	-	-	-	14,40	-	1,75	16,15	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,97	-	-	-	0,97	-	-	0,97	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	0,48	-	-	0,48	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,45	-	-	-	1,45	-	-	1,45	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,00	38,00	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,00	38,00	25*
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,26	-	-	-	4,26	-	-	4,26	265
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	4,31	-	-	-	4,31	-	-	4,31	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,54	-	-	-	0,54	-	-	0,54	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,54	-	-	-	0,54	-	-	0,54	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,64	-	-	-	3,64	-	-	3,64	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,64	-	-	-	3,64	-	-	3,64	29*
-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12	32,47	-	-	-	32,47	-	39,75	72,22	2**
0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,87	-	-	-	0,87	-	-	0,87	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,05	4,74	-	-	-	4,74	-	-	4,74	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	-	0,78	-	-	0,78	319
0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,05	6,38	-	-	-	6,38	-	-	6,38	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	321
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,93	-	-	-	0,93	-	-	0,93	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,24	-	-	-	1,24	-	-	1,24	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,18	-	-	-	2,18	-	-	2,18	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,84	-	-	-	1,84	-	-	1,84	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,88	-	-	-	1,88	-	-	1,88	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,05	10,44	-	-	-	10,44	-	-	10,44	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	419
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	41*





## Haushaltsquerschnitt 2006

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Ein- nahmen Kapital- rechnung	Spalten 14-21	Spalten 13+22		Spalten 24+25	Spalten 23+26					
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	432
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	-	-	0,60	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	-	-	0,60	43*
-	-	-	-	-	-	0,14	-	0,14	0,14	-	-	-	0,14	-	-	0,14	441
-	-	-	-	-	-	0,14	-	0,14	0,14	-	-	-	0,14	-	-	0,14	44*
-	-	-	-	-	-	0,14	-	0,14	0,79	-	-	-	0,79	-	-	0,79	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	634
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,20	-	-	-	1,20	-	-	1,20	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,20	-	-	-	1,20	-	-	1,20	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	681
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	-	0,49	-	-	0,49	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	-	0,49	-	-	0,49	69*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,68	-	-	-	1,68	-	-	1,68	6**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,73	-	-	-	1,73	-	-	1,73	721
-	-	-	-	-	-	4,20	-	4,20	4,94	-	-	-	4,94	-	-	4,94	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,40	-	-	-	1,40	-	-	1,40	729
-	-	-	-	-	-	4,20	-	4,20	8,07	-	-	-	8,07	-	-	8,07	72*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*
-	-	-	-	-	-	4,20	-	4,20	8,34	-	-	-	8,34	-	-	8,34	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,70	-	-	-	34,70	-	-	34,70	824
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,70	-	-	-	34,70	-	-	34,70	82*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,13	-	-	-	32,13	-	-	32,13	834
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,13	-	-	-	32,13	-	-	32,13	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,33	-	-	-	1,33	-	-	1,33	856
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	0,21	-	-	0,21	859
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,54	-	-	-	1,54	-	-	1,54	85*
0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,02	4,98	-	-	-	4,98	-	-	4,98	871
-	-	0,22	-	-	-	-	-	0,22	1,90	-	-	-	1,90	-	-	1,90	872
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	873
0,02	-	0,22	-	-	-	-	-	0,24	6,87	-	-	-	6,87	-	-	6,87	87*
0,02	-	0,22	-	-	-	-	-	0,24	75,24	-	-	-	75,24	-	-	75,24	8**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	538,89	-	-	-	538,89	-	-	538,89	911

## Haushaltsquerschnitt 2006

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
91*	Steuern und allgemeine Finanzaufwendungen	538,89	-	-	-	-	-	-	-	-	-	538,89
921	Ausgleichsforderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	0,03	-	3,12	-	-	-	-	-	-	3,15
96*	Sonstiges	-	0,03	-	3,12	-	-	-	-	-	-	3,15
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	538,89	0,03	-	3,12	-	-	-	-	-	-	542,04
***	Insgesamt	538,89	29,15	5,09	7,16	85,49	-	1,68	24,29	13,42	12,48	717,65

## Haushaltsquerschnitt 2006

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	538,89	-	-	-	538,89	-	-	538,89	91*
-	-	-	-	919,66	-	-	-	919,66	919,66	-	-	-	919,66	-	-	919,66	921
-	-	-	-	919,66	-	-	-	919,66	919,66	-	-	-	919,66	-	-	919,66	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,07	-	16,07	16,07	-	-	16,07	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,07	-	16,07	16,07	-	-	16,07	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,15	-	-	-	3,15	-	-	3,15	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,15	-	-	-	3,15	-	-	3,15	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	852,59	852,59	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	852,59	852,59	99*
-	-	-	-	919,66	-	-	-	919,66	1461,70	16,07	-	16,07	1477,77	-	852,59	2330,36	9**
0,08	-	0,34	-	919,66	-	5,37	-	925,45	1643,10	16,12	-	16,12	1659,21	-	892,56	2551,78	***



# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	0,53	-	-	-	-	-	-	0,53	2,60	-	-	1,72-	1,72-	0,88	-	-	0,88	011
0,64	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,72	9,18	-	-	-	-	9,18	-	0,60	9,78	012
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,04	1,82	-	-	-	-	1,82	-	-	1,82	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,38	-	-	-	-	43,38	-	-	43,38	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	019
0,65	-	0,64	-	-	-	-	-	-	1,29	57,33	-	-	1,72-	1,72-	55,61	-	0,60	56,22	01*
-	-	0,49	-	-	-	-	-	-	0,49	24,51	-	-	-	-	24,51	-	-	24,51	043
0,10	-	0,43	-	-	0,26	-	-	-	0,80	20,45	-	-	-	-	20,45	-	-	20,45	044
-	-	0,01	-	0,07	-	-	-	-	0,07	0,32	-	-	-	-	0,32	-	0,03	0,35	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,55	-	-	-	-	13,55	-	-	13,55	048
0,10	-	0,93	-	0,07	0,26	-	-	-	1,36	58,84	-	-	-	-	58,84	-	0,03	58,87	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	2,15	-	-	2,15	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	2,15	-	-	2,15	06*
0,75	-	1,57	-	0,07	0,26	-	-	-	2,65	118,32	-	-	1,72-	1,72-	116,60	-	0,64	117,23	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	111
3,94	-	0,31	-	-	-	-	-	-	4,25	69,74	-	-	-	-	69,74	-	-	69,74	112
0,24	-	0,11	-	-	-	-	-	-	0,35	21,62	-	-	-	-	21,62	-	-	21,62	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113,76	-	-	-	-	113,76	-	-	113,76	118
6,14	0,10	1,14	-	-	-	-	-	-	7,37	175,34	-	-	-	-	175,34	-	15,81	191,15	119
10,32	0,10	1,56	-	-	-	-	-	-	11,98	380,54	-	-	-	-	380,54	-	15,81	396,35	11*
0,19	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,25	27,92	-	-	-	-	27,92	-	-	27,92	124
0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	0,48	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48	127
0,24	-	2,69	-	1,48	0,05	-	-	-	4,45	26,50	-	-	0,46-	0,46-	26,04	-	-	26,04	129
0,58	-	2,74	-	1,48	0,05	-	-	-	4,85	54,89	-	-	0,46-	0,46-	54,43	-	-	54,43	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,21	-	-	-	-	5,21	-	-	5,21	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,30	-	-	-	-	2,30	-	-	2,30	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,51	-	-	-	-	7,51	-	-	7,51	14*
-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	2,40	-	-	-	-	2,40	-	-	2,40	152
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,46	-	-	-	-	0,46	-	-	0,46	153
-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,03	0,33	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33	154
-	-	0,03	-	-	0,02	-	-	-	0,06	3,20	-	-	-	-	3,20	-	-	3,20	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30	16*
-	-	-	-	-	1,95	-	-	-	1,95	26,69	-	-	-	-	26,69	-	-	26,69	181
-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31	5,34	-	-	-	-	5,34	-	-	5,34	182
2,16	-	-	-	-	1,49	-	-	-	3,65	12,85	-	-	-	-	12,85	-	-	12,85	183
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	1,58	-	-	-	-	1,58	-	-	1,58	185
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	9,86	-	-	-	-	9,86	-	-	9,86	186
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	7,28	-	-	-	-	7,28	-	-	7,28	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	1,05	1,05	1,46	-	-	1,46	188
2,16	-	-	-	-	4,37	-	-	-	6,53	64,02	-	-	1,05	1,05	65,06	-	-	65,06	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	191
0,03	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,08	0,38	-	-	-	-	0,38	-	-	0,38	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,19	-	-	-	-	1,19	-	-	1,19	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	195
0,03	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,08	1,59	-	-	-	-	1,59	-	-	1,59	19*
13,09	0,10	4,33	-	1,48	4,49	-	-	-	23,49	512,05	-	-	0,59	0,59	512,64	-	15,81	528,45	1**
0,12	-	0,27	-	-	-	-	-	-	0,39	32,12	-	-	-	-	32,12	-	-	32,12	212

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
213	Jugendämter	1,85	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,85
219	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherun	6,10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,10
21*	Verwaltung	35,30	4,39	-	-	-	-	-	-	-	-	39,69
223	Unfallversicherung	-	3,84	-	-	-	-	-	-	-	-	3,84
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,03	3,84	-	-	-	-	-	-	-	-	3,87
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	6,76	121,25	-	81,92	-	0,29	210,21
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	2,80	2,82
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	7,76	-	-	7,76
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	0,02	-	-	-	6,76	121,25	-	89,67	-	3,10	220,80
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	1,09	-	-	-	-	-	0,01	-	0,47	1,57
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	0,60
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	1,09	-	-	-	-	-	0,61	-	0,47	2,17
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	155,97
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	155,97
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	3,22	1,42	-	-	-	-	-	-	-	1,83	6,47
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	1,43	-	0,06	-	0,07	1,55
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	0,49
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,16	0,06	-	-	1,72	33,27	-	29,18	-	3,17	67,55
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	3,38	1,48	-	-	1,72	34,69	-	29,24	-	5,56	76,07
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,52	2,52
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,17	84,17
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	0,01	-	-	-	-	-	0,10	-	86,69	86,80
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	0,01	-	-	-	-	-	23,21	-	1,69	24,91
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	0,01	-	-	-	-	-	23,21	-	1,69	24,91
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	38,73	10,81	-	-	8,48	155,94	-	298,80	-	97,51	610,27
311	Gesundheitsämter	7,41	0,87	-	-	-	-	-	-	-	-	8,28
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,01	-	-	-	-	0,47	-	-	-	0,48
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	0,10	0,51	-	-	-	0,38	-	-	-	2,10	3,09
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	-	-	-	-	-	1,59	-	1,59
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	7,51	1,39	-	-	-	0,38	0,47	-	1,59	2,10	13,45
321	Park- und Gartenanlagen	-	0,34	-	-	-	-	-	-	-	-	0,34
322	Badeanstalten	-	0,20	-	-	0,02	-	0,07	-	3,39	0,17	3,84
323	Sportstätten	1,00	2,30	-	-	-	-	-	-	-	0,03	3,32
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,77	2,77
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,12	0,03	0,23
32*	Sport und Erholung	1,00	2,91	-	-	0,02	-	0,07	-	3,51	2,99	10,50
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,65	-	-	6,04	-	-	-	-	0,61	8,30
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,65	-	-	6,04	-	-	-	-	0,61	8,30
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8,51	5,95	-	-	6,05	0,38	0,53	-	5,10	5,70	32,24
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	-	0,39
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	1,78	0,44	-	-	-	-	-	-	-	-	2,22
41*	Wohnungswesen	1,78	0,44	-	-	-	-	-	-	0,39	-	2,61

# Haushaltsquerschnitt 2006

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,85	-	-	-	-	1,85	-	-	1,85	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,10	-	-	-	-	6,10	-	-	6,10	219
0,12	-	0,27	-	-	-	-	-	-	0,39	40,07	-	-	-	-	40,07	-	-	40,07	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,84	-	-	-	-	3,84	-	-	3,84	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,87	-	-	-	-	3,87	-	-	3,87	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	210,21	-	-	1,38-	1,38-	208,83	-	-	208,83	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,82	-	-	-	-	2,82	-	-	2,82	235
-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,76	-	-	-	-	7,76	-	-	7,76	237
-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	220,91	-	-	1,38-	1,38-	219,53	-	-	219,53	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,57	-	-	-	-	1,57	-	-	1,57	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	-	0,60	-	-	0,60	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,17	-	-	-	-	2,17	-	-	2,17	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	-	-	155,97	-	-	155,97	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	-	-	155,97	-	-	155,97	25*
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	6,50	-	-	-	-	6,50	-	-	6,50	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,55	-	-	-	-	1,55	-	-	1,55	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	-	-	0,49	-	-	0,49	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,55	-	-	-	-	67,55	-	-	67,55	265
0,01	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,03	76,10	-	-	-	-	76,10	-	-	76,10	26*
-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	2,64	-	-	-	-	2,64	-	-	2,64	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	272
-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	0,48	84,65	-	-	-	-	84,65	-	-	84,65	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	275
-	-	-	-	-	0,60	-	-	-	0,60	87,40	-	-	-	-	87,40	-	-	87,40	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,91	-	-	-	-	24,91	-	-	24,91	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,91	-	-	-	-	24,91	-	-	24,91	29*
0,13	-	0,29	-	-	0,70	-	-	-	1,12	611,40	-	-	1,38-	1,38-	610,01	-	-	610,01	2**
0,15	-	0,16	-	-	0,04	-	-	-	0,35	8,63	-	-	-	-	8,63	-	-	8,63	311
-	-	-	-	0,13	7,26	-	-	-	7,39	7,87	-	-	-	-	7,87	-	-	7,87	312
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	3,17	-	-	-	-	3,17	-	-	3,17	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,59	-	-	-	-	1,59	-	-	1,59	319
0,15	-	0,16	-	0,13	7,38	-	-	-	7,82	21,27	-	-	-	-	21,27	-	-	21,27	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,34	-	-	-	-	0,34	-	-	0,34	321
-	-	-	-	2,98	0,36	-	-	-	3,34	7,18	-	-	-	-	7,18	-	-	7,18	322
0,07	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,08	3,41	-	-	0,20-	0,20-	3,21	-	-	3,21	323
-	-	-	-	-	0,67	-	-	-	0,67	3,44	-	-	-	-	3,44	-	-	3,44	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	-	-	-	-	0,23	-	-	0,23	329
0,07	-	0,02	-	2,98	1,03	-	-	-	4,09	14,59	-	-	0,20-	0,20-	14,39	-	-	14,39	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
0,03	-	-	-	0,66	-	-	-	-	0,68	8,98	-	-	-	-	8,98	-	-	8,98	332
0,03	-	-	-	0,66	-	-	-	-	0,68	8,98	-	-	-	-	8,98	-	-	8,98	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,25	-	0,18	-	3,77	8,41	-	-	-	12,60	44,84	-	-	0,20-	0,20-	44,64	-	-	44,64	3**
-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	0,68	-	-	-	-	0,68	-	-	0,68	411
0,01	-	0,12	-	0,06	-	-	-	-	0,18	2,40	-	-	-	-	2,40	-	-	2,40	419
0,01	-	0,12	-	0,35	-	-	-	-	0,47	3,08	-	-	-	-	3,08	-	-	3,08	41*







## Haushaltsquerschnitt 2006

### Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
91*	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
921	Ausgleichsforderungen	0,18	-	11,77	184,23	-	-	-	-	-	-	196,18
92*	Schulden	0,18	-	11,77	184,23	-	-	-	-	-	-	196,18
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	9,99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,99
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	9,99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,99
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	3,05	-	-	41,24	-	-	-	2,90	-	47,19
96*	Sonstiges	-	3,05	-	-	41,24	-	-	-	2,90	-	47,19
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	6,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,01
989	Globale Minderausgaben / Globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	6,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,01
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	16,19	3,05	11,77	184,23	41,24	-	-	-	2,90	-	259,38
***	Insgesamt	544,81	87,80	15,37	184,23	72,18	157,68	1,95	304,61	101,26	151,75	1621,63

## Haushaltsquerschnitt 2006

### Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91*
-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00	196,18	547,06	-	-	547,06	743,24	-	-	743,24	921
-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00	196,18	547,06	-	-	547,06	743,24	-	-	743,24	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,99	-	-	-	-	9,99	-	-	9,99	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,99	-	-	-	-	9,99	-	-	9,99	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,03	-	37,03	37,03	-	-	37,03	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,03	-	37,03	37,03	-	-	37,03	95*
-	-	-	-	-	4,77	-	-	-	4,77	51,96	-	-	-	-	51,96	-	-	51,96	961
-	-	-	-	-	4,77	-	-	-	4,77	51,96	-	-	-	-	51,96	-	-	51,96	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,01	-	-	-	-	6,01	-	-	6,01	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86-	0,86-	0,86-	-	-	0,86-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,01	-	-	0,86-	0,86-	5,15	-	-	5,15	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154,83	154,83	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154,83	154,83	99*
-	-	-	-	-	4,77	-	0,00	-	4,77	264,15	547,06	37,03	0,86-	583,23	847,38	-	154,83	1002,21	9**
23,49	0,10	7,47	-	79,35	63,59	0,01	4,50	-	178,51	1800,14	547,06	37,03	3,73-	580,37	2380,50	-	171,27	2551,78	***

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F	K	Z	Einnahmen der laufenden Rechnung										
			Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungseinnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
								aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
011	Politische Führung	-	0,10	0,02	0,02	-	-	0,00	-	-	-	0,14	
012	Innere Verwaltung	-	-	-	0,04	0,84	-	-	-	-	-	0,87	
016	Steuer- und Zollverwaltung	-	0,41	0,00	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,42	
018	Hochbauverwaltung	-	-	-	0,60	-	-	-	-	-	12,86	13,46	
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,50	0,02	0,66	0,85	-	0,00	-	-	12,86	14,90	
043	Öffentliche Ordnung	-	21,82	5,18	0,07	-	-	-	-	-	-	27,07	
044	Brandschutz	-	1,29	-	-	-	-	-	-	-	-	1,29	
045	Katastrophenschutz	-	-	-	-	0,15	-	-	0,05	-	-	0,20	
048	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/Ordnu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	23,11	5,18	0,07	0,15	-	-	0,05	-	-	28,56	
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	2,15	
06*	Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	2,15	
0**	Allgemeine Dienste	-	23,61	5,20	0,74	1,00	-	0,00	0,05	2,15	12,86	45,60	
111	Unterrichtsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
112	Wissenschafts- und Forschungsverwaltung	-	-	-	0,02	0,46	-	-	0,05	-	-	0,53	
117	Gymnasien, Kollegs	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	-	-	0,02	
118	Vers./Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (Länder	-	-	-	-	-	-	-	0,84	-	-	0,84	
119	Gesamtschulen (integrierte und additive)	-	0,00	-	0,01	0,19	-	-	0,22	0,14	-	0,56	
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,00	-	0,05	0,66	-	-	1,10	0,14	-	1,95	
124	Gymnasien	-	-	-	0,00	0,09	-	-	-	-	-	0,09	
127	Berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	1,65	-	1,65	
129	Sonstiges (Schulen u. vorschulische Bildung)	-	-	-	0,01	0,65	-	-	0,08	0,24	-	0,98	
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	0,01	0,74	-	-	0,08	1,89	-	2,71	
141	Ausbildungsförderung für Schüler	-	-	-	0,02	0,09	-	-	-	-	-	0,11	
142	Ausbildungsförderung für Studierende	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	
145	Schülerbeförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,02	0,09	-	0,00	-	-	-	0,11	
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
153	Sonstige Weiterbildung	-	0,29	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	
154	Lehrerausbildung	-	0,03	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,03	
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,31	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,32	
165	Kernforschung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl. a.d. Hochschulen(oh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
181	Theater	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
182	Berufsorchester	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	
185	Naturschutz und Landschaftspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
187	Sonstige Kultureinrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	0,30	
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	-	-	-	2,02	-	-	-	-	-	2,02	
18*	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	-	0,00	-	-	2,02	-	-	-	0,30	-	2,33	
191	Einzelmaßnahmen Bereich Theater und Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
192	Einzelmaßnahmen Bereich Museen und Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
195	Denkmalschutz und -pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19*	Kulturförderung, Denkmalschutz, kirchl. Angelegenh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,32	-	0,07	3,52	-	0,00	1,18	2,33	-	7,41	
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsver	-	-	-	0,00	0,02	-	-	8,10	-	-	8,12	

## Haushaltsquerschnitt 2007

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige	Summe	Summe	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse	Summe	Summe	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus	aus	aus	aus	von	von	Ein- nahmen	Spalten	Spalten		Spalten	Spalten					
	öffentl. Bereichen	sonstigen Bereichen	öffentl. Bereichen	sonstigen Bereichen	öffentl. Bereichen	sonstigen Bereichen	Kapital- rechnung	14-21	13+22		24+25	23+26					
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 Globale Mehr-/ Minder- einn. 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	0,14	0,05	-	0,05	0,19	-	-	0,19	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,87	-	-	-	0,87	-	-	0,87	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	-	0,42	-	-	0,42	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,46	-	-	-	13,46	-	-	13,46	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	019
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	14,90	0,05	-	0,05	14,95	-	-	14,95	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,07	-	-	-	27,07	-	-	27,07	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,29	-	-	-	1,29	-	-	1,29	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,56	-	-	-	28,56	-	-	28,56	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	2,15	-	-	2,15	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	2,15	-	-	2,15	06*
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	45,61	0,05	-	0,05	45,65	-	-	45,65	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,53	-	-	-	0,53	-	-	0,53	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,84	-	-	-	0,84	-	-	0,84	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,56	-	-	-	0,56	-	-	0,56	119
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,95	-	-	-	1,95	-	-	1,95	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	-	-	0,09	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,65	-	-	-	1,65	-	-	1,65	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,98	-	-	-	0,98	-	-	0,98	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,71	-	-	-	2,71	-	-	2,71	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	0,29	-	-	0,29	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	0,32	-	-	0,32	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	0,30	-	-	0,30	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,02	-	-	-	2,02	-	-	2,02	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,33	-	-	-	2,33	-	-	2,33	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	191
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,41	-	-	-	7,41	-	-	7,41	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,12	-	-	-	8,12	-	-	8,12	212

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
213	Jugendämter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
219	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherun	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21*	Verwaltung	-	-	-	0,00	0,02	-	-	8,10	-	-	8,12
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	4,05	-	-	-	8,62	0,21	-	12,88
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	2,11	-	2,11
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	-	-	-	4,05	-	-	-	8,62	2,33	-	14,99
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	-	-	0,00	1,04	-	-	-	-	-	1,04
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	0,49
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	-	-	0,00	1,04	-	-	0,49	-	-	1,53
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,03	-	0,05
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	0,01	-	-	-	3,25	1,09	-	4,36
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	-	-	-	0,03	-	-	-	3,25	1,12	-	4,41
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	0,51	0,04	-	-	-	-	-	0,55
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	-	-	0,51	0,04	-	-	-	-	-	0,55
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	0,50	1,57	-	-	1,63	-	-	3,70
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,50	1,57	-	-	1,63	-	-	3,70
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	-	-	-	5,09	2,67	-	-	22,10	3,45	-	33,30
311	Gesundheitsämter	-	0,36	-	0,03	0,11	-	-	0,29	0,09	-	0,88
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	-	4,91	-	-	-	-	-	-	-	-	4,91
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	0,02	0,77	-	-	-	-	-	0,79
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	-	5,27	-	0,05	0,88	-	-	0,29	0,09	-	6,58
321	Park- und Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
322	Badeanstalten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	Sportstätten	-	-	-	-	0,94	-	-	-	-	-	0,94
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	1,27	-	-	-	-	-	1,27
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32*	Sport und Erholung	-	-	-	-	2,21	-	-	-	-	-	2,21
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	-	-	0,08	-	-	-	-	1,28	-	1,36
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,05	-	0,08	-	-	-	-	1,28	-	1,40
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	-	5,31	-	0,12	3,09	-	-	0,29	1,37	-	10,19
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	-	0,02	-	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,03
41*	Wohnungswesen	-	0,02	-	0,00	0,01	-	-	-	-	-	0,03

## Haushaltsquerschnitt 2007

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a.Vorjahr	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein- nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen	Kapital- rechnung	-	-	-	Globale Mehr-/ Minder- einn.	-	-	-	-	-	
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	219
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,12	-	-	-	8,12	-	-	8,12	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	12,89	-	-	-	12,89	-	-	12,89	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,11	0,11	-	-	-	0,11	-	-	0,11	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,11	-	-	-	2,11	-	-	2,11	237
-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12	15,11	-	-	-	15,11	-	-	15,11	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,04	-	-	-	1,04	-	-	1,04	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	-	0,49	-	-	0,49	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,53	-	-	-	1,53	-	-	1,53	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,00	38,00	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,00	38,00	25*
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,36	-	-	-	4,36	-	-	4,36	265
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	4,41	-	-	-	4,41	-	-	4,41	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,55	-	-	-	0,55	-	-	0,55	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,55	-	-	-	0,55	-	-	0,55	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,70	-	-	-	3,70	-	-	3,70	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,70	-	-	-	3,70	-	-	3,70	29*
-	-	0,13	-	-	-	-	-	0,13	33,43	-	-	-	33,43	-	38,00	71,43	2**
0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,88	-	-	-	0,88	-	-	0,88	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,91	-	-	-	4,91	-	-	4,91	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,79	-	-	-	0,79	-	-	0,79	319
0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	6,58	-	-	-	6,58	-	-	6,58	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	321
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,94	-	-	-	0,94	-	-	0,94	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,27	-	-	-	1,27	-	-	1,27	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	329
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,21	-	-	-	2,21	-	-	2,21	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,36	-	-	-	1,36	-	-	1,36	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,40	-	-	-	1,40	-	-	1,40	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34*
0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,00	10,19	-	-	-	10,19	-	-	10,19	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	419
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	41*







# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
921	Ausgleichsforderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	0,03	-	3,12	-	-	-	-	-	-	3,15
96*	Sonstiges	-	0,03	-	3,12	-	-	-	-	-	-	3,15
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	565,16	0,03	-	3,12	-	-	-	-	-	-	568,31
***	Insgesamt	565,16	32,06	5,21	9,34	89,90	-	1,69	25,34	9,99	12,86	751,56

## Haushaltsquerschnitt 2007

### Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräuße- rungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Finanzierungseinnahmen		Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein- nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen					Summe Spalten 24+25	Über- schüsse a.Vorjahr					
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	1078,07	-	-	-	1078,07	1078,07	-	-	-	1078,07	-	-	1078,07	921
-	-	-	-	1078,07	-	-	-	1078,07	1078,07	-	-	-	1078,07	-	-	1078,07	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,45	-	1,45	1,45	-	-	1,45	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,45	-	1,45	1,45	-	-	1,45	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,15	-	-	-	3,15	-	-	3,15	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,15	-	-	-	3,15	-	-	3,15	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831,24	831,24	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	831,24	831,24	99*
-	-	-	-	1078,07	-	-	-	1078,07	1646,38	1,45	-	1,45	1647,84	-	831,24	2479,08	9**
0,02	-	0,33	-	1078,07	-	4,32	-	1082,75	1834,30	1,50	-	1,50	1835,80	-	869,24	2705,04	***



# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,70	-	-	-	-	1,70	-	-	1,70	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,54	-	-	-	-	10,54	-	-	10,54	012
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,04	1,81	-	-	-	-	1,81	-	-	1,81	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,67	-	-	-	-	43,67	-	-	43,67	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,35	-	-	-	-	0,35	-	-	0,35	019
0,01	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,04	58,07	-	-	-	-	58,07	-	-	58,07	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,36	-	-	-	-	24,36	-	-	24,36	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,44	-	-	-	-	20,44	-	-	20,44	044
-	-	0,01	-	0,07	-	-	-	-	0,08	0,33	-	-	-	-	0,33	-	0,03	0,36	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,82	-	-	-	-	13,82	-	-	13,82	048
-	-	0,01	-	0,07	-	-	-	-	0,08	58,96	-	-	-	-	58,96	-	0,03	58,99	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	2,15	-	-	2,15	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	2,15	-	-	2,15	06*
0,01	-	0,04	-	0,07	-	-	-	-	0,12	119,18	-	-	-	-	119,18	-	0,03	119,21	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69,30	-	-	-	-	69,30	-	-	69,30	112
0,23	-	0,11	-	-	-	-	-	-	0,34	21,22	-	-	-	-	21,22	-	-	21,22	117
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119,21	-	-	-	-	119,21	-	-	119,21	118
0,85	-	0,44	-	-	-	-	-	-	1,29	189,36	-	-	-	-	189,36	-	-	189,36	119
1,08	-	0,55	-	-	-	-	-	-	1,63	399,17	-	-	-	-	399,17	-	-	399,17	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,90	-	-	-	-	27,90	-	-	27,90	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,73	-	-	-	-	28,73	-	-	28,73	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,83	-	-	-	-	56,83	-	-	56,83	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,21	-	-	-	-	5,21	-	-	5,21	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,30	-	-	-	-	2,30	-	-	2,30	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,51	-	-	-	-	7,51	-	-	7,51	14*
-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	2,52	-	-	-	-	2,52	-	-	2,52	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,46	-	-	-	-	0,46	-	-	0,46	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33	154
-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	3,32	-	-	-	-	3,32	-	-	3,32	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,74	-	-	-	-	24,74	-	-	24,74	181
-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	0,31	5,34	-	-	-	-	5,34	-	-	5,34	182
2,92	-	-	-	-	-	-	-	-	2,92	13,60	-	-	-	-	13,60	-	-	13,60	183
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	1,56	-	-	-	-	1,56	-	-	1,56	185
-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	0,50	9,89	-	-	-	-	9,89	-	-	9,89	186
-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,13	7,36	-	-	-	-	7,36	-	-	7,36	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	-	-	1,80	1,80	2,22	-	-	2,22	188
2,92	-	-	-	-	0,98	-	-	-	3,90	62,90	-	-	1,80	1,80	64,70	-	-	64,70	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17	-	-	0,17	191
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	192
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,09	-	-	-	-	1,09	-	-	1,09	193
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	195
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	1,57	-	-	-	-	1,57	-	-	1,57	19*
4,02	-	0,55	-	-	1,17	-	-	-	5,74	531,61	-	-	1,80	1,80	533,41	-	-	533,41	1**
0,07	-	0,17	-	-	-	-	-	-	0,24	31,53	-	-	-	-	31,53	-	-	31,53	212

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F	K	Z	Ausgaben der laufenden Rechnung										
			Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
					an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
213	Jugendämter	1,86	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,86
219	Sonstige Behörden im Bereich der sozialen Sicherun	6,08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,08
21*	Verwaltung	34,74	4,48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,22
223	Unfallversicherung	-	3,84	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,84
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,03	3,84	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,87
234	Sozialhilfeleistungen	-	-	-	-	159,39	17,18	-	30,73	-	0,29	-	207,59
235	Einrichtungen der Sozialhilfe des öffentlichen Ber	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,76	2,78
236	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
237	Jugendhilfeleistungen	-	-	-	-	-	-	-	7,70	-	-	-	7,70
23*	Familien-/Sozialhilfe, Förd. der Wohlfahrtspflege	0,02	-	-	-	159,39	17,18	-	38,43	-	3,06	-	218,08
246	Vertrieben und Flüchtlinge	-	0,82	-	-	-	-	-	0,01	-	0,47	-	1,30
247	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	0,61	-	-	-	0,61
24*	Soziale Leist. für Folgen v. Krieg und politisch.	-	0,82	-	-	-	-	-	0,62	-	0,47	-	1,92
251	Arbeitslosenhilfe	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	-	155,97
25*	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsmarktschutz	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	-	155,97
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	1,97	0,08	-	-	-	-	-	-	-	4,36	-	6,41
263	Förderung der Erziehung in der Familie	-	-	-	-	-	1,43	-	0,06	-	0,07	-	1,56
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -p	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	0,49
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	8,64	-	-	1,72	27,97	-	28,21	-	-	-	66,54
26*	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	1,97	8,72	-	-	1,72	29,40	-	28,28	-	4,93	-	75,01
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,62	-	2,62
272	Einrichtung Jugendsozialarbeit und erz. Kinder-/Ju	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87,67	-	87,67
275	Einrichtungen f.Hilfen zur Erziehung u. Einglieder	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	0,11
27*	Einrichtungen der Jugendhilfe	-	0,01	-	-	-	-	-	0,11	-	90,29	-	90,40
291	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	23,45	-	1,46	-	24,91
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	23,45	-	1,46	-	24,91
2**	Soziale Sich., soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wieder	36,75	17,87	-	-	161,11	46,58	-	246,85	-	100,21	-	609,37
311	Gesundheitsämter	8,02	0,41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,44
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	7,34	-	-	-	-	0,33	-	-	-	-	7,67
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	0,10	2,28	-	-	-	0,38	-	-	-	0,31	-	3,08
319	Sonstiges (Einricht. u. Maßnahmen d. Gesundheitswe	-	-	-	-	-	-	-	-	1,60	-	-	1,60
31*	Einrichtungen und Massnahmen des Gesundheitswesens	8,12	10,04	-	-	-	0,38	0,33	-	1,60	0,31	-	20,79
321	Park- und Gartenanlagen	-	0,34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,34
322	Badeanstalten	-	-	-	-	0,02	-	0,04	-	3,30	0,17	-	3,53
323	Sportstätten	0,16	-	-	-	-	-	-	-	-	3,26	-	3,43
324	Förderung des Sports	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,79	-	2,79
329	Sonstiges (Sport und Erholung)	-	0,08	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,11
32*	Sport und Erholung	0,16	0,42	-	-	0,02	-	0,04	-	3,30	6,25	-	10,19
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	7,35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,35
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	7,35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,35
342	Maßnahmen des Reaktorschutzes und des Strahlenschu	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8,29	17,80	-	-	0,02	0,38	0,37	-	4,91	6,56	-	38,33
411	Förderung des Wohnungsneubaues	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	0,41
419	Sonstiges (Wohnungswesen)	1,76	0,56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,33
41*	Wohnungswesen	1,76	0,56	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	2,74

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,86	-	-	-	-	1,86	-	-	1,86	213
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,08	-	-	-	-	6,08	-	-	6,08	219
0,07	-	0,17	-	-	-	-	-	-	0,24	39,46	-	-	-	-	39,46	-	-	39,46	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,84	-	-	-	-	3,84	-	-	3,84	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,87	-	-	-	-	3,87	-	-	3,87	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	207,59	-	-	-	-	207,59	-	-	207,59	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,78	-	-	-	-	2,78	-	-	2,78	235
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	0,09	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,70	-	-	-	-	7,70	-	-	7,70	237
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	218,16	-	-	-	-	218,16	-	-	218,16	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,61	-	-	-	-	0,61	-	-	0,61	247
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,92	-	-	-	-	1,92	-	-	1,92	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	-	-	155,97	-	-	155,97	251
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155,97	-	-	-	-	155,97	-	-	155,97	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,41	-	-	-	-	6,41	-	-	6,41	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,56	-	-	-	-	1,56	-	-	1,56	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	-	-	0,49	-	-	0,49	264
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66,54	-	-	-	-	66,54	-	-	66,54	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75,01	-	-	-	-	75,01	-	-	75,01	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,62	-	-	-	-	2,62	-	-	2,62	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	272
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87,67	-	-	-	-	87,67	-	-	87,67	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	-	0,11	-	-	0,11	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90,40	-	-	-	-	90,40	-	-	90,40	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,91	-	-	-	-	24,91	-	-	24,91	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,91	-	-	-	-	24,91	-	-	24,91	29*
0,07	-	0,17	-	-	0,08	-	-	-	0,32	609,70	-	-	-	-	609,70	-	-	609,70	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,44	-	-	-	-	8,44	-	-	8,44	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,67	-	-	-	-	7,67	-	-	7,67	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,08	-	-	-	-	3,08	-	-	3,08	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,60	-	-	-	-	1,60	-	-	1,60	319
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,79	-	-	-	-	20,79	-	-	20,79	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,34	-	-	-	-	0,34	-	-	0,34	321
-	-	-	-	2,38	-	-	-	-	2,38	5,91	-	-	-	-	5,91	-	-	5,91	322
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	3,43	-	-	-	-	3,43	-	-	3,43	323
-	-	-	-	-	0,74	-	-	-	0,74	3,52	-	-	-	-	3,52	-	-	3,52	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	-	-	-	-	0,11	-	-	0,11	329
0,01	-	-	-	2,38	0,74	-	-	-	3,12	13,32	-	-	-	-	13,32	-	-	13,32	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
0,13	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	7,48	-	-	-	-	7,48	-	-	7,48	332
0,13	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	7,48	-	-	-	-	7,48	-	-	7,48	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,13	-	-	-	2,38	0,74	-	-	-	3,25	41,58	-	-	-	-	41,58	-	-	41,58	3**
-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	0,73	-	-	-	-	0,73	-	-	0,73	411
-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	2,34	-	-	-	-	2,34	-	-	2,34	419
-	-	-	-	0,33	-	-	-	-	0,33	3,06	-	-	-	-	3,06	-	-	3,06	41*







## Haushaltsquerschnitt 2007

### Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
921	Ausgleichsforderungen	0,18	-	12,33	910,23	-	-	-	-	-	-	922,74
92*	Schulden	0,18	-	12,33	910,23	-	-	-	-	-	-	922,74
941	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	10,23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,23
94*	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	10,23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,23
951	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
961	Sonstiges	-	3,05	-	-	41,23	-	-	-	8,74	-	53,03
96*	Sonstiges	-	3,05	-	-	41,23	-	-	-	8,74	-	53,03
981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	6,74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,74
98*	Globalposten	6,74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,74
992	Verrechn./Erstattungen innerhalb der bremischen Ha	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99*	Haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9**	Allgemeine Finanzwirtschaft	17,16	3,05	12,33	910,23	41,23	-	-	-	8,74	-	992,74
***	Insgesamt	600,05	153,15	12,33	910,23	222,32	48,10	0,37	249,02	103,04	141,17	2439,79

# Haushaltsquerschnitt 2007

## Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	F  K  Z
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	922,74	-	-	-	-	922,74	-	-	922,74	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	922,74	-	-	-	-	922,74	-	-	922,74	92*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,23	-	-	-	-	10,23	-	-	10,23	941
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,23	-	-	-	-	10,23	-	-	10,23	94*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,02	-	30,02	30,02	-	-	30,02	951
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,02	-	30,02	30,02	-	-	30,02	95*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,03	-	-	-	-	53,03	-	-	53,03	961
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,03	-	-	-	-	53,03	-	-	53,03	96*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,74	-	-	-	-	6,74	-	-	6,74	981
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,74	-	-	-	-	6,74	-	-	6,74	98*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	146,02	146,02	992
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	146,02	146,02	99*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	992,74	-	30,02	-	30,02	1022,76	-	146,02	1168,78	9**
6,77	-	1,49	-	53,36	25,76	0,01	-	-	87,38	2527,17	-	30,02	1,80	31,82	2558,99	-	146,05	2705,04	***



## **Übersicht nach Finanzplanarten**

<b>E I N N A H M E N</b> <b>der Stadtgemeinde Bremen</b>
---

Einnahmeart	Anschlag 2007	Anschlag 2006	Anschlag 2005	Ist 2004	Ist 2003
	----- in Mio Euro -----				
<b>1. Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	750,8	718,0	723,4	786,6	737,2
1.1 Steuern	565,2	538,9	520,2	557,8	570,6
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.4 Länderfinanzausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	185,6	179,1	203,2	228,8	166,7
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	185,6	179,1	203,2	228,8	166,7
<b>2. Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	5,5	5,4	7,7	23,7	23,6
2.1 Investive Einnahmen	5,5	5,4	7,7	23,7	23,6
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>4. Bereinigte Gesamteinnahmen</b>	756,2	723,4	731,1	810,3	760,8
<b>5. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>	1.079,6	935,8	895,1	644,2	516,8
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1.078,1	919,7	886,6	596,5	392,0
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	1,5	16,1	8,5	47,7	124,8
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>6. Verrechnungen und Erstattungen</b>	869,2	892,6	904,9	891,6	905,2
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	793,0	813,2	824,7	786,8	792,1
6.3 Investiv	76,2	79,3	80,2	104,8	113,1
<b>7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)</b>	<b>2.705,0</b>	<b>2.551,8</b>	<b>2.531,1</b>	<b>2.346,2</b>	<b>2.182,8</b>

<b>A U S G A B E N</b> <b>der Stadtgemeinde Bremen</b>
---

Ausgabeart	Anschlag 2007	Anschlag 2006	Anschlag 2005	Ist 2004	Ist 2003
	----- in Mio Euro -----				
<b>1. Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	1.634,7	1.617,9	1.592,1	1.654,1	1.630,9
1.1 Personalausgaben	551,9	544,8	579,9	571,9	592,2
1.2 Konsumtive Ausgaben	865,8	873,5	835,9	917,7	882,4
1.3 Zinsausgaben	217,1	199,6	176,3	164,5	156,4
<b>2. Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	167,7	178,5	224,7	218,0	230,4
2.1 Investitionen	162,1	174,0	224,7	218,0	230,4
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	5,6	4,5	0,0	0,0	0,0
<b>3. Globale Mehr- und Minderausgaben</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>4. Bereinigte Gesamtausgaben</b>	1.802,5	1.796,4	1.816,8	1.872,1	1.861,3
<b>5. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>	740,1	584,1	465,0	193,6	46,8
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	710,1	547,1	448,1	146,9	0,0
5.2 Zuführungen an Rücklagen	30,0	37,0	16,9	46,7	46,8
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>6. Verrechnungen und Erstattungen</b>	162,5	171,3	249,3	280,5	274,7
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	117,2	124,2	196,8	208,2	197,9
6.3 Investiv	45,3	47,0	52,5	72,3	76,7
<b>7. Gesamtausgaben - brutto -</b> (=Abschlußsumme Haushalt)	2.705,0	2.551,8	2.531,1	2.346,2	2.182,8